

	<h2 style="margin: 0;">Applikationsbeschreibung</h2>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>▲  Hersteller</li> <li>▲  Hager Electro</li> <li>▲  Jalousien / Rollläden</li> <li style="background-color: #e0f0e0; padding: 2px; display: inline-block; border: 1px solid #ccc;">  Jalousien / Rollläden         </li> </ul>	<p style="margin: 0;"><b>Rollladen-Jalousieausgang 1-fach, 4-fach und 8-fach</b></p> <p style="margin: 0;"><i>Elektrische/mechanische Daten: siehe bedienungsanleitung des produkts</i></p>	

	Bestellnummer	Produkt-bezeichnung	Applikations-programm	TP-Produkt  Funkprodukt
	TYA624A TYA624B TYA624C TYA624D	Rollladenausgang 4-fach, 6A Rollladenausgang 4-fach, 6A 24V DC Jalousieausgang 4-fach, 6A Jalousieausgang 4-fach, 6A 24V DC	STYA624A/B STYA624C/D STYA624A/B STYA624C/D Version 1.x	
	TYA628A TYA628C	Rollladenausgang 8-fach, 6A Jalousieausgang 8-fach, 6A	STYA628A STYA628C Version 1.x	
	TYM632C	Jalousieausgang 12-fach, 6A	STYM632C Version 1.x	

# Inhalt

1. Allgemeines .....	4
1.1 Zu diesem Handbuch .....	4
1.2 Zum Programm.....	4
1.2.1 ETS-Kompatibilität .....	4
1.2.2 Applikationsbezeichnung .....	4
2. Allgemein Beschreibung .....	5
2.1 Installation des Geräts.....	5
2.1.1 Übersichts Darstellung .....	5
2.1.2 Anschluss.....	6
2.1.3 Physikalische Adressierung .....	7
2.2 Funktionsmodule der Applikation .....	8
2.2.1 Hauptfunktionen .....	9
2.2.2 Zusätzliche Funktionen .....	10
3. Parameter .....	11
3.1 Definition der allgemeinen Parameter .....	11
3.1.1 Sicherheitsverriegelung.....	11
3.1.2 Lokale Handbedienung .....	12
3.1.3 Aktivierung der Statusanzeige .....	12
3.1.4 Aktivierung der Logik-Blöcke.....	12
3.1.5 Aktivierung des Gerätediagnose Objektes.....	13
3.1.6 Rücksetzen auf ETS-Parameterwerte.....	13
3.1.7 Zustand der Ausgänge.....	14
3.1.8 LED-Anzeige .....	15
3.2 Sicherheitsverriegelung .....	16
3.2.1 Aktivierungsdauer und Position.....	17
3.2.2 Statusanzeige Sicherheitsverriegelung.....	18
3.3.3 Statusanzeige Handbetrieb.....	22
3.2.4 Position nach Sicherheitsverriegelung .....	20
3.3 Handbetrieb .....	21
3.3.1 Handbetrieb Aktivierungsdauer.....	21
3.3.2 Sperre des Handbetriebs .....	22
3.3.3 Statusanzeige Handbetrieb.....	22
3.3.4 Zustand nach Handbetrieb.....	23
3.4 Statusanzeige.....	24
3.4.1 Objekt Position Status in %.....	25
3.4.2 Objekte Lamellenwinkel in % .....	26
3.4.3 Objekt Obere Endlage erreicht.....	27
3.4.4 Objekt Untere Endlage erreicht.....	28
3.5 Logik Block .....	29
3.5.1 Konfiguration der Logik Funktion .....	30
3.5.2 Freigabe logik Block.....	31
3.5.3 Logik Ausgang .....	33
3.6 Gerätediagnose .....	35
3.7 Allgemeine Definition .....	37
3.7.1 Definition .....	40
3.7.2 Szene .....	48
3.7.3 Sperrfunktion.....	50
3.7.4 Preset.....	55
3.7.5 Zwangssteuerung.....	60
3.7.6 Alarm.....	62
3.7.6.1 Alarm 1 bis 3.....	62
3.7.6.2 Statusanzeige Alarm.....	65
3.7.6.3 Überwachungszeit Alarm.....	66
3.7.7 Sonnenschutz .....	67
4. Kommunikationsobjekte .....	73
4.1 Kommunikationsobjekte Allgemein.....	73
4.1.1 Sicherheitsverriegelung.....	74
4.1.2 Handbetrieb.....	75
4.1.3 Logik Block.....	76
4.1.4 Verhalten des Geräts .....	77
4.1.5 Gerätediagnose.....	77

4.2 Kommunikationsobjekte Ausgang .....	78
4.2.1 Befehl .....	86
4.2.2 Statusanzeige .....	87
4.2.3 Szene .....	89
4.2.4 Preset .....	89
4.2.5 Sperrfunktion .....	90
4.2.6 Zwangssteuerung .....	91
4.2.7 Alarm .....	92
4.2.8 Sonnenschutz .....	93
5. Anhang .....	95
5.1 Technische Daten .....	95
5.1.1 TYA624 A/C .....	95
5.1.2 TYA624 B/D .....	95
5.1.3 TYA628 B/D .....	96
5.1.4 TYM632C .....	97
5.2 Tabelle der logischen Verknüpfungen .....	98
5.3 Kenndaten .....	98

# 1. Allgemeines

## 1.1 Zu diesem Handbuch

Gegenstand dieses Handbuchs ist die Beschreibung des Betriebs und der Parametrierung der KNX-Geräte mit Hilfe des Programms ETS. Es besteht aus 4 Teilen:

- Allgemeine Informationen.
- Parameterbeschreibung.
- KNX-Objekte Übersicht.
- Technische Eigenschaften.

## 1.2 Zum Programm

### 1.2.1 ETS-Kompatibilität

Die Applikationsprogramme sind für ETS4 und ETS5 kompatibel. Sie können auf unserer Webseite unter der Bestellnummer heruntergeladen werden.

Version ETS	Dateierweiterung der kompatiblen Dateien
ETS4 (V4.1.8 oder höher)	*.knxprod
ETS5	*.knxprod

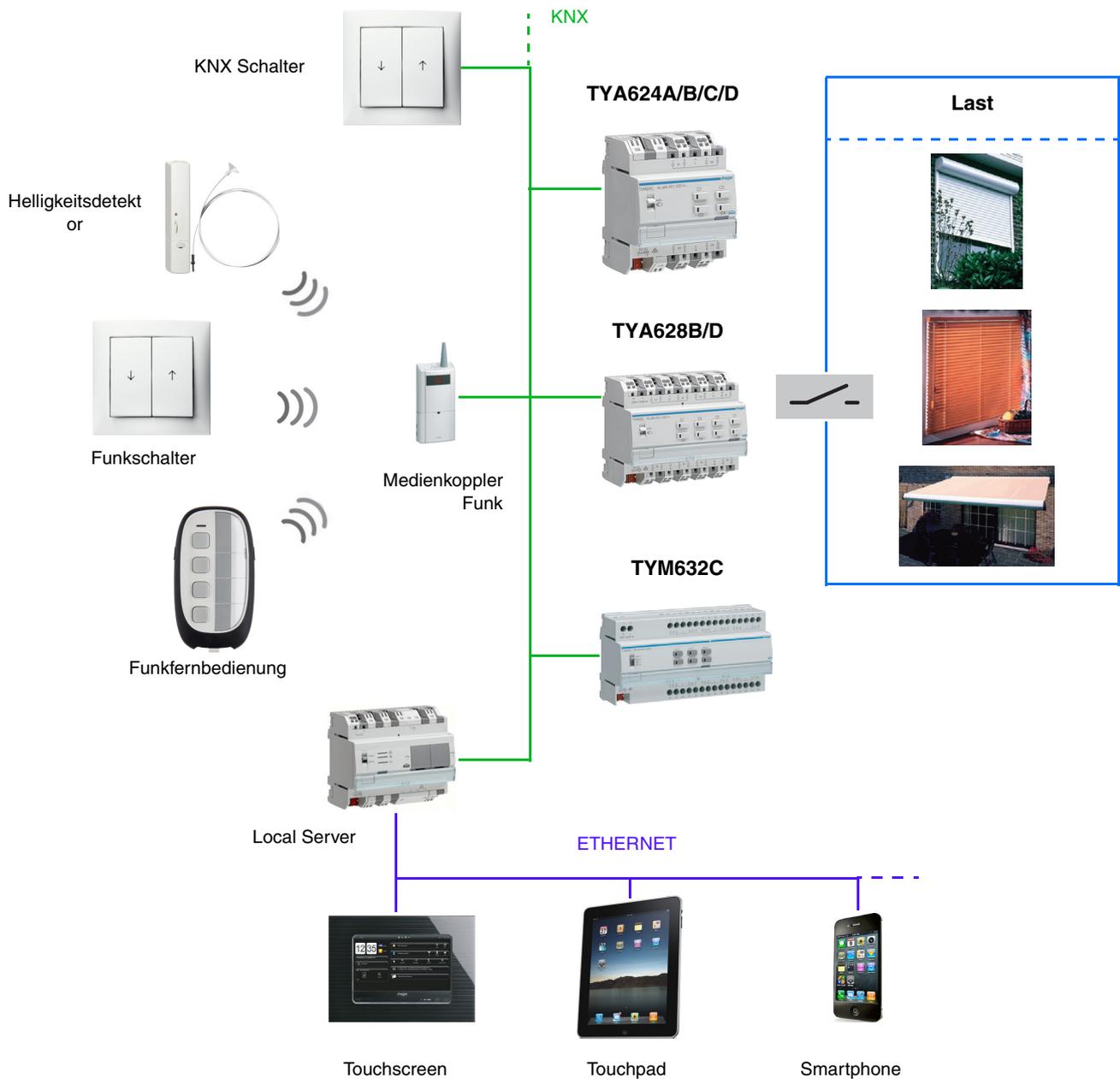
### 1.2.2 Applikationsbezeichnung

Applikation	Bestellnummer
STYA624A/B	TYA624A/B
STYA624C/D	TYA624C/D
STYA628A	TYA628A
STYA628C	TYA628C
STYM632C	TYM632C

## 2. Allgemein Beschreibung

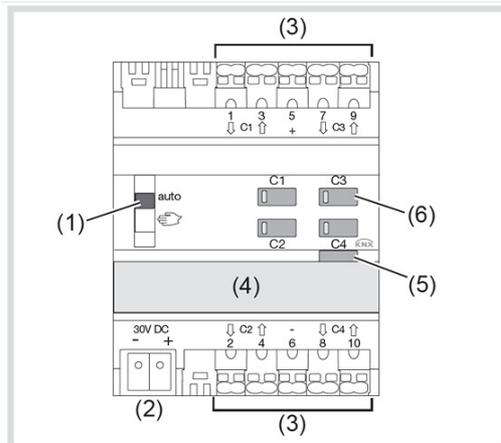
### 2.1 Installation des Geräts

#### 2.1.1 Übersichts Darstellung



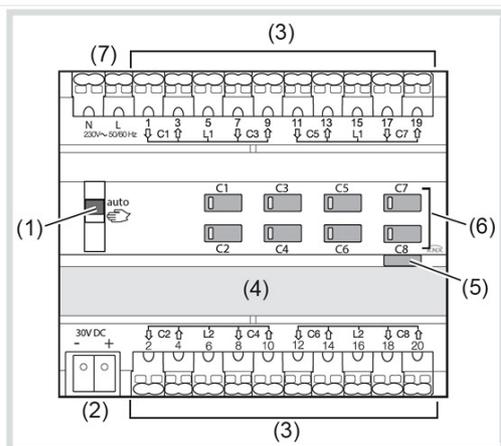
## 2.1.2 Anschluss

### - TYA624B/D



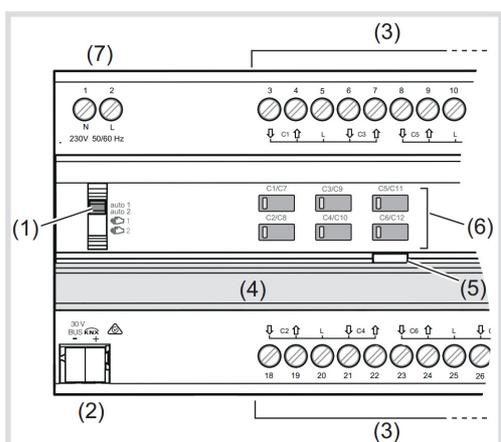
- (1) Schiebeschalter **auto**/☞
- (2) KNX Busanschlussklemme
- (3) Anschlüsse Lasten
- (4) Beschriftungsfeld mit Abdeckung
- (5) Beleuchtete Programmier-Taste
- (6) Bedientaste für Handbetrieb je Ausgang mit Status-LED

### - TYA62xA/C



- (1) Schiebeschalter **auto**/☞
  - (2) KNX Busanschlussklemme
  - (3) Anschlüsse Lasten
  - (4) Beschriftungsfeld mit Abdeckung
  - (5) Beleuchtete Programmier-Taste
  - (6) Bedientaste für Handbetrieb je Ausgang mit Status-LED
  - (7) Anschluss Netzversorgung (nur 8fach)
- i** Bei der Variante 4fach entspricht der grundsätzliche Aufbau der Gerätevariante 8fach.

### - TYM632C



- (1) Schiebeschalter **auto1/auto2**/☞1/☞2
- (2) KNX Busanschlussklemme
- (3) Anschlüsse Lasten
- (4) Beschriftungsfeld mit Abdeckung
- (5) Beleuchtete Programmier-Taste
- (6) Bedientaste für Handbetrieb je Ausgang mit Status-LED
- (7) Anschluss Netzversorgung

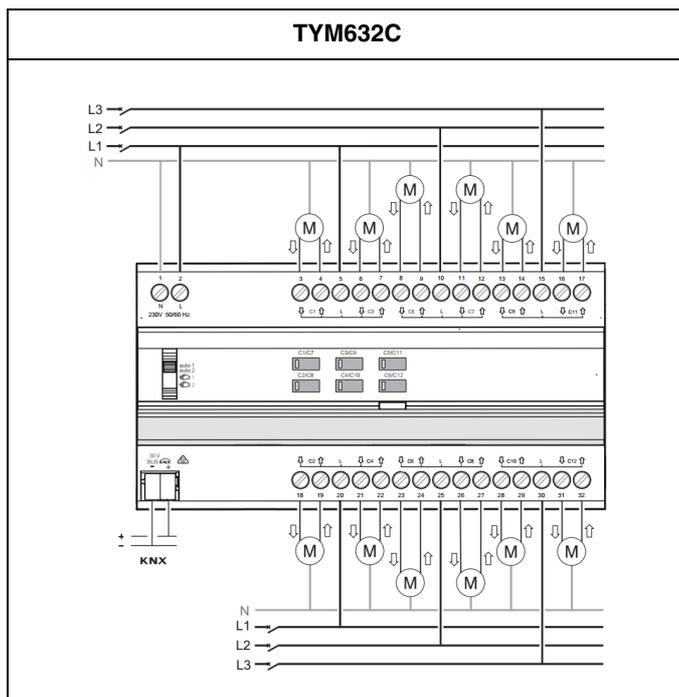
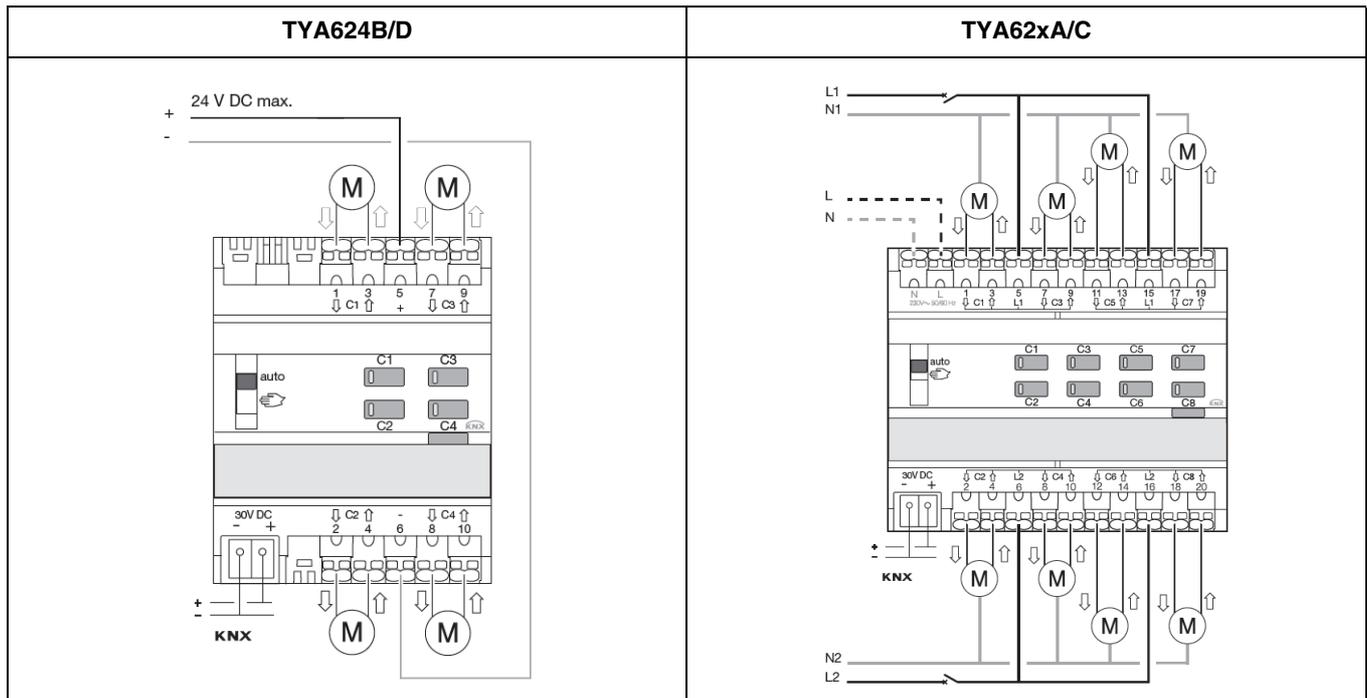
### 2.1.3 Physikalische Adressierung

Um die physikalische Adressierung durchzuführen oder zu prüfen, ob der Bus angeschlossen ist, den Leuchttaster ((5)) rechts oberhalb des Beschriftungsfeldes auf der Gerätefront betätigen.

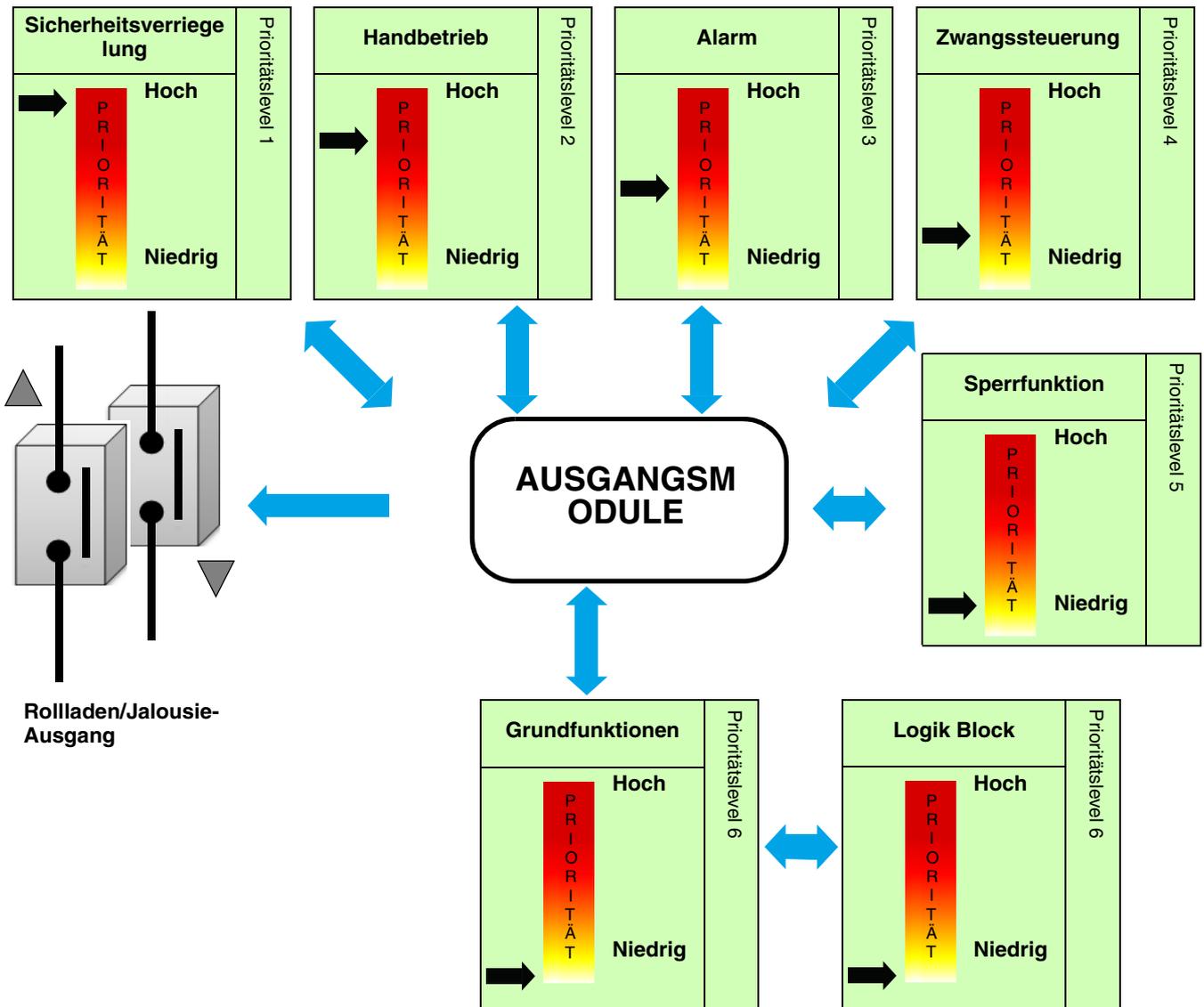
Leuchte ein = Bus angeschlossen und bereit zur physikalischen Adressierung.

Der Programmiermodus ist aktiviert bis die physikalische Adresse von der ETS übertragen wird. Durch erneutes Betätigen des Tasters wird der Programmiermodus verlassen. Die physikalische Adressierung kann im Automatik- oder Handbetrieb erfolgen.

### 2.1.4 Anschluss



## 2.2 Funktionsmodule der Applikation



## 2.2.1 Hauptfunktionen

Die Applikationen ermöglichen die individuelle Konfiguration der Geräteausgänge. Die wichtigsten Funktionen sind:

### ■ Auf/Ab

Die Funktion AUF/AB dient zum Auf- oder Abfahren von Rollläden, Jalousien, Markisen usw. Mit dieser Funktion können auch elektrische Gardinen geöffnet und geschlossen werden. Der Befehl kann von Tastsensoren (langes Drücken), Schaltern oder Automaten ausgelöst werden.

### ■ Lamellenposition/Stopp

Mit der Funktion Lamellenposition/Stopp können die Lamellen einer Jalousie verstellt oder ihre laufende Bewegung gestoppt werden. Mit dieser Funktion können Beschattung und Lichteinfall von außen verändert werden. Der Steuerbefehl wird über z.B. Taster erteilt: Kurzer Druck auf Taster AUF/AB.

### ■ Position in %

Mit der Funktion Position anfahren kann ein Rollladen oder eine Jalousie in eine gewünschte Position gebracht werden, die in % Verschluss angegeben wird.

### ■ Szene

Mit der Funktion Szene können Gruppen von Ausgängen in einen einstellbaren vordefinierten Zustand versetzt werden. Eine Szene wird durch den Empfang eines 1-Byte Befehls aktiviert. Jeder Ausgang kann in 64 verschiedene Szenen integriert werden.

### ■ Preset

Mit der Preset-Funktion kann ein Ausgang in verschiedene vordefinierte Zustände versetzt werden. Die Preset-Funktion wird über Objekte im 1-Bit-Format aktiviert.

### ■ Sonnenschutz

Mit der Sonnenschutzfunktion kann die Helligkeit in einem Raum je nach Außenhelligkeit eingestellt werden. Im Allgemeinen werden die Positionswerte von einer äußeren Vorrichtung gesendet (Zum Beispiel einer Wetterstation).

### ■ Sperrfunktion

Mit der Sperrfunktion kann ein Ausgang in einem vordefinierten Zustand gesperrt werden.

Priorität: Sicherheitsverriegelung > Handbetrieb > Alarm > Zwangssteuerung > **Sperrfunktion** > Grundfunktionen.

Die Sperrfunktion lässt bis zum Empfang eines Befehls zur Aufhebung der Sperre keine Betätigung zu. Die Dauer der Sperre kann eingestellt werden.

### ■ Zwangssteuerung

Mit der Zwangssteuerfunktion kann für einen Ausgang ein definierter Zustand erzwungen werden.

Priorität: Sicherheitsverriegelung > Handbetrieb > Alarm > **Zwangssteuerung** > Sperrfunktion > Grundfunktionen.

Nur ein Befehl Zwangssteuerung AUS gibt den Ausgang zu Steuerung frei.

Anwendung: Aufrechterhaltung einer Behangposition aus Sicherheitsgründen.

### ■ Alarm

Mit der Alarmfunktion kann ein Rollladen oder eine Jalousie in einen einstellbaren vordefinierten Zustand versetzt werden. Es sind bis zu 3 Alarmfunktionen möglich.

Priorität: Sicherheitsverriegelung > Handbetrieb > **Alarm** > Zwangssteuerung > Sperrfunktion > Grundfunktionen.

Der Alarm lässt bis zum Empfang eines Befehls zur Aufhebung des Alarms keine Betätigung zu.

## 2.2.2 Zusätzliche Funktionen

Die Applikationen ermöglichen die Konfiguration der allgemeinen Funktionsweise der Geräte. Folgende Funktionen betreffen das gesamte Gerät:

### ■ Sicherheitsverriegelung

Mit dieser Funktion können alle Ausgänge des Geräts in einem einstellbaren Zustand blockiert werden. Alle anderen Funktionen einschließlich des Handbetriebs werden verriegelt. Nur ein Befehl zur Aufhebung der Sicherheitsverriegelung gibt die anderen Befehle wieder frei.

Anwendung: Blockieren aller Behänge zur Fensterreinigung.

### ■ Handbetrieb

Der Handbetrieb ermöglicht die Trennung des Geräts vom Bus. In dieser Betriebsart kann jeder Ausgang lokal zwangsgesteuert werden.

Die Dauer des Handbetriebs kann eingestellt werden.

### ■ Statusanzeige

Das Verhalten der Statusanzeige je Rollladen/Jalousiekanal kann für das gesamte Gerät parametrierbar werden.

Mit der Funktion Statusanzeige kann über den Bus gesendet werden:

- Position Status in %: Zeigt die Position des Rollladens oder der Jalousie an.
- Lamellenposition Status in %: Zeigt die Lamellenneigung der Jalousie an.
- Obere oder untere Endlage erreicht: Zeigt das Erreichen der oberen oder unteren Endlage an.

### ■ Logik Block

Die Logikfunktion ermöglicht die Steuerung eines Ausganges in Abhängigkeit vom Ergebnis einer logischen Verknüpfung. Dieser Befehl hat die niedrigste Priorität. Das Ergebnis der Funktion kann auf dem KNX-Bus ausgegeben werden und kann einen oder mehrere Ausgänge direkt steuern. Pro Gerät sind 2 logische Logik Blöcke mit bis zu 4 Eingängen verfügbar.

### ■ Gerätediagnose

Die Diagnosefunktion ermöglicht die Meldung des Betriebszustands des Geräts über den KNX-Bus. Diese Information wird zyklisch und/oder bei Statusänderungen versendet.

## 3. Parameter

### 3.1 Definition der allgemeinen Parameter

Dieses Parametrierungsfenster ermöglicht die allgemeine Einstellung des Geräts. Alle Ausgänge haben diese Parameter gemeinsam.

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe

- A1-8: Handbetrieb
- A1-8: Statusanzeigen

Ausgang 1: Funktionsfreigabe

Ausgang 2: Funktionsfreigabe

Ausgang 3: Funktionsfreigabe

Ausgang 4: Funktionsfreigabe

Ausgang 5: Funktionsfreigabe

Ausgang 6: Funktionsfreigabe

Ausgang 7: Funktionsfreigabe

Ausgang 8: Funktionsfreigabe

Information

Sicherheitsverriegelung	Inaktiv
Lokale Handbedienung	Aktiv
Statusanzeige	Aktiv
Logik Block 1	Inaktiv
Logik Block 2	Inaktiv
Objekt Gerätediagnose	Inaktiv
Objekt Rücksetzen ETS Parameterwerte (Szenen, Zeitschaltdauer, Sollwerte)	Inaktiv
Parameterwerte bei Download überschreiben (Szenen)	Aktiv
Zustand während des Busausfalles	Zustand beibehalten
Zustand nach Busausfall	Zustand beibehalten
Zustand nach ETS Download	Zustand beibehalten
Objekt Geräte-LEDs ausschalten	Aktiv
Polarität	0 = Statusanzeige, 1 = Immer Aus

#### 3.1.1 Sicherheitsverriegelung

Parameter	Beschreibung	Wert
Sicherheitsverriegelung	<p>Die Aktivierung der Sicherheitsverriegelung ist nicht möglich.</p> <p>Die Aktivierung der Sicherheitsverriegelung ist zeitlich unbegrenzt möglich.</p> <p>Die Sicherheitsverriegelung kann für eine über die ETS Parameter einstellbare Dauer aktiviert werden.</p> <p>Nach Ablauf der Zeitbegrenzung ist die Sicherheitsverriegelung nicht mehr aktiv.</p>	<p><b>Inaktiv*</b></p> <p>Aktiv</p> <p>Zeitlich begrenzt</p>

Kommunikationsobjekte: [216 - Allgemein - Sicherheitsverriegelung \(1 bit - 1.005 DPT\\_Alarm\)](#)

Konfiguration siehe Kapitel: [Sicherheitsverriegelung](#).

\* Defaultwert

### 3.1.2 Lokale Handbedienung

Parameter	Beschreibung	Wert
Handbetrieb	Die Umschaltung in den Handbetrieb ist nicht möglich.	<b>Inaktiv*</b>
	Die Umschaltung in den Handbetrieb ist zeitlich unbegrenzt möglich.	Aktiv
	Der Handbetrieb kann für eine über die ETS Parameter einstellbare Dauer aktiviert werden.	Zeitlich begrenzt
	Nach Ablauf der Zeitbegrenzung ist der Handbetrieb nicht mehr aktiv.	

Konfiguration siehe Kapitel: [Handbetrieb](#).

### 3.1.3 Aktivierung der Statusanzeige

Parameter	Beschreibung	Wert
Statusanzeige	Kommunikationsobjekte und Parameterregister Logik Block 1 sind ausgeblendet.	Inaktiv
	Kommunikationsobjekte und Parameterregister Logik Block 1 sind eingeblendet.	<b>Aktiv*</b>

Konfiguration siehe Kapitel: [Statusanzeige](#).

### 3.1.4 Aktivierung der Logik-Blöcke

Parameter	Beschreibung	Wert
Logik Block 1	Kommunikationsobjekte und Parameterregister Logik Block 1 sind ausgeblendet.	<b>Inaktiv*</b>
	Kommunikationsobjekte und Parameterregister Logik Block 1 sind eingeblendet.	Aktiv

Konfiguration siehe Kapitel: [Logik Block](#).

*Hinweis: Die Parameter und Objekte sind für den Block 2 identisch ; Es werden lediglich die Begriffe angepasst.*

Für Logik Block 1

Kommunikationsobjekte: [221 - Logik Block 1 - Eingang 1](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)  
[225 - Logik Block 1 - Logik Ausgang](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)

Für Logik Block 2

Kommunikationsobjekte: [227 - Logik Block 2 - Eingang 1](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)  
[231 - Logik Block 2 - Logik Ausgang](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)

\* Defaultwert

### 3.1.5 Aktivierung des Gerätediagnose Objektes

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Gerätediagnose	Das Parameterregister <b>Gerätediagnose</b> und das zugehörige Kommunikationsobjekt ist ausgeblendet.	<b>Inaktiv*</b>
	Das Parameterregister <b>Gerätediagnose</b> und das zugehörige Kommunikationsobjekt sind eingeblendet.	Aktiv

Kommunikationsobjekt: [208 - Ausgänge 1-8 - Gerätediagnose \(6 byte - Specific\)](#)

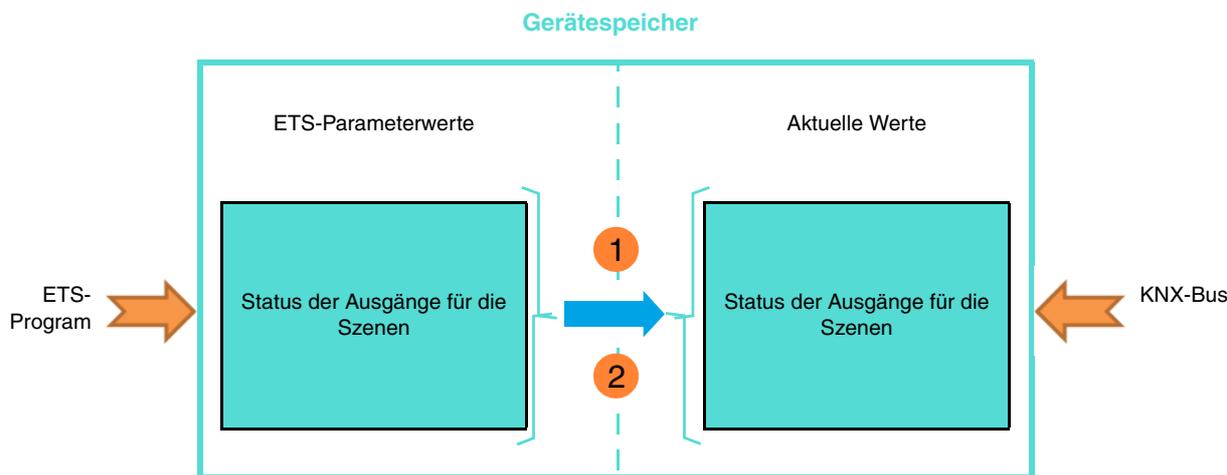
Konfiguration siehe Kapitel: [Gerätediagnose](#).

### 3.1.6 Rücksetzen auf ETS-Parameterwerte

Im Gerät gibt es 2 Arten von Parametern:

- Parameter, die nur durch ETS geändert werden können.
- Parameter, die durch ETS und durch den KNX-Bus geändert werden können.

Für Parameter, die durch ETS und durch den KNX-Bus geändert werden können, sind 2 Werte im Gerätespeicher hinterlegt: Der Wert, der dem ETS-Parameter entspricht und der aktuell verwendete Wert.



- 1 Empfang des Wertes 1 auf dem Objekt Rücksetzen ETS Parameterwerte:** Aktuelle Parameterwerte werden durch die ETS-Parameterwerte ersetzt.
- 2 Download der ETS-Anwendung:** Aktuelle Parameterwerte werden beim Download durch die ETS-Parameterwerte ersetzt.

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Rücksetzen ETS Parameterwerte (Szenen)	Das Kommunikationsobjekt <b>Rücksetzen auf ETS Parameterwerte</b> ist ausgeblendet.	<b>Inaktiv*</b>
	Das Kommunikationsobjekt <b>Rücksetzen auf ETS Parameterwerte</b> ist eingeblendet.	Aktiv
	Bei Empfang einer 1 auf diesem Objekt werden die über den Bus veränderbaren Parameter** mit vor dem letzten Download in der ETS eingestellten Werten überschrieben.	

\*\* Ausgangszustand für Szene X.

Kommunikationsobjekt: [208 - Ausgänge 1-6 - Rücksetzen auf ETS Param.Werte \(1 bit - 1.015 DPT\\_Reset\)](#)

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Parameterwerte bei Download überschreiben (Szenen)	Die im Gerät gespeicherten Parameterwerte bleiben beim nächsten Download erhalten.	<b>Inaktiv*</b>
	Die im Gerät gespeicherten Parameterwerte werden beim nächsten Download mit den in der ETS eingestellten Werten überschrieben.	Aktiv

### 3.1.7 Zustand der Ausgänge

Parameter	Beschreibung	Wert
Zustand während des Busausfalles	Beibehalten der Position, vor dem Busausfall.	<b>Zustand beibehalten*</b>
	Rollladen oder Jalousie öffnen.	Auf
	Rollladen oder Jalousie schließen.	Ab

Parameter	Beschreibung	Wert
Zustand nach Busausfall	Beibehalten der Position, vor dem Busausfall.	<b>Zustand beibehalten*</b>
	Rollladen oder Jalousie öffnen.	Auf
	Rollladen oder Jalousie schließen.	Ab
	Anfahren einer Spezifischen Position.	Spezifische Position

*Hinweis: Bei Buswiederkehr, wird das Gerät neu gestartet. Die Prioritäts Funktionen, die vor dem Busausfall vorhanden waren, sind nicht mehr aktiv (Sicherheitsverriegelung, Alarm, Zwangssteuerung, Sperrfunktion).*

Parameter	Beschreibung	Wert
Position nach Busausfall	Mit diesem Parameter wird die nach dem KNX-Busausfall zu anzufahrende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0 ... <b>5*</b> ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Zustand nach Busausfall** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100%)	Dieser Parameter definiert die Lamellenposition, der Jalousie die nach einem KNX-Busausfall einzustellen ist.	0 ... <b>5*</b> ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Zustand nach Busausfall** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Zustand nach ETS Download	Beibehalten der Position vor Download.	<b>Zustand beibehalten*</b>
	Rollladen oder Jalousie öffnen.	Auf
	Rollladen oder Jalousie schließen.	Ab
	Anfahren einer Spezifischen Position.	Spezifische Position

*Hinweis: Während eines Downloads, bleiben die Ausgänge unverändert ETS.*

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Position nach Download	Mit diesem Parameter wird die nach dem Download der ETS-Parameter zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0 ... 5* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Zustand nach Download** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100%)	Dieser Parameter definiert die Lamellenposition der Jalousie, die nach dem Download der ETS-Parameter einzustellen ist.	0 ... 5* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Zustand nach Download** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

### 3.1.8 LED-Anzeige

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Geräte-LEDs ausschalten	Das Kommunikationsobjekt <b>Geräte LEDs sperren</b> ist ausgeblendet.	<b>Inaktiv*</b>
	Das Kommunikationsobjekt <b>Geräte LEDs sperren</b> ist eingeblendet.	Aktiv

Diese Funktion wird verwendet, um den Gesamtenergieverbrauch des Geräts zu verringern. Sie ermöglicht das Ausschalten der LEDs, die sich auf der Vorderseite des Geräts befinden.

Kommunikationsobjekt: [233 - Ausgänge 1-6 - Geräte-LEDs ausschalten \(1 bit - 1.001 DPT\\_Switch\)](#)

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Objekt <b>Geräte-LEDs sperren</b> empfängt: 0 = Die LED-Anzeige wird aktiviert 1 = Die LED Anzeige wird deaktiviert 0 = Die LED Anzeige wird deaktiviert 1 = Die LED-Anzeige wird aktiviert	<b>0 = Statusanzeige, 1 = Immer Aus*</b>  0 = Immer Aus, 1 = Statusanzeige

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Geräte-LEDs ausschalten** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

\* Defaultwert

## 3.2 Sicherheitsverriegelung

Mit dieser Funktion können alle Ausgänge des Geräts in einem einstellbaren Zustand blockiert werden. Alle anderen Funktionen einschließlich des Handbetriebs werden verriegelt. Nur ein Befehl zur Aufhebung der Sicherheitsverriegelung gibt die anderen Befehle wieder frei. Die Sicherheitsverriegelung wird bei Empfang einer 1 auf dem Kommunikationsobjekt **Sicherheitsverriegelung** aktiviert.

Das Verhalten wird durch die nachstehenden Parameter bestimmt:

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe

- A1-8: Sicherheitsverriegelung
- A1-8: Handbetrieb
- A1-8: Statusanzeigen

Ausgang 1: Funktionsfreigabe

Ausgang 2: Funktionsfreigabe

Ausgang 3: Funktionsfreigabe

Ausgang 4: Funktionsfreigabe

Ausgang 5: Funktionsfreigabe

Ausgang 6: Funktionsfreigabe

Ausgang 7: Funktionsfreigabe

Ausgang 8: Funktionsfreigabe

Information

**ACHTUNG !!!**  
Die Sicherheitsverriegelung sperrt den gesamten Aktor, auch die Handbedientasten

Dauer Sicherheitsverriegelung (h)

Dauer Sicherheitsverriegelung (min)

Dauer Sicherheitsverriegelung (s)

Position während Sicherheitsverriegelung

Objekt Statusanzeige Sicherheitsverriegelung

Polarität

Senden

Überwachungszeit

Stunden (h)

Minuten (min)

Sekunden (s)

Position nach Sicherheitsverriegelung

### 3.2.1 Aktivierungsdauer und Position

Parameter	Beschreibung	Wert
Dauer Sicherheitsverriegelung	Dieser Parameter definiert die Dauer, während der die Sicherheitsverriegelung aktiv sein wird.	<b>12</b> Stunden: 0 bis 23 h <b>0</b> Minuten: 0 bis 59 min <b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Zeitlich begrenzt**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Position während Sicherheitsverriegelung	Während der Sicherheitsverriegelung wird der Rolladen /Jalousie Ausgang:  Nicht verändert. Den Auf Kontakt schließen. Den Ab Kontakt schließen. 2 Kontakte öffnen. Eine Spezifischen Position anfahren. Die in einer Szene eingestellte Position anfahren.	<b>Zustand beibehalten*</b> Auf Ab Stopp Spezifische Position Szenennummer

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100%)	Mit diesem Parameter wird die während der Sicherheitsverriegelung zu verwendende Position des Rolladens oder der Jalousie definiert.	0 ... <b>5*</b> ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position während Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100%)	Dieser Parameter definiert die Lamellenposition, der Jalousie die während der Sicherheitsverriegelung einzustellen ist.	0 ... <b>5*</b> ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position während Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Szene	Dieser Parameter definiert die Szenennummer, die während der Sicherheitsverriegelung anzuwenden ist.	Szene 1 ... 64  Defaultwert: <b>1</b>

Die Ausgänge reagieren je nach Szenennummern und zugeordneten Parametern.

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position während Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Szenennummer**.*

\* Defaultwert

### 3.2.2 Statusanzeige Sicherheitsverriegelung

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Statusanzeige Sicherheitsverriegelung	Dieser Parameter ermöglicht die Freigabe des Objekts <b>Sicherheitsverriegelung Zustd.</b> Dieses Objekt ermöglicht das Versenden des Zustands der Sicherheitsverriegelung des Geräts auf den KNX-Bus.	<b>Inaktiv*</b>  Aktiv

Kommunikationsobjekt: [217 - Ausgänge 1-8 - Sicherheitsverriegelung Zustd \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Das Objekt <b>Sicherheitsverriegelung Zustd</b> sendet: 0 = Deaktivierung der Sicherheitsverriegelung 1 = Aktivierung der Sicherheitsverriegelung  0 = Aktivierung der Sicherheitsverriegelung 1 = Deaktivierung der Sicherheitsverriegelung	<b>0 = Inaktiv, 1 = Aktiv*</b>  0 = Aktiv, 1 = Inaktiv

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Objekt <b>Sicherheitsverriegelung Zustd</b> wird gesendet bei: Bei Aktivierung oder Deaktivierung der Sicherheitsverriegelung. Zyklisch nach einstellbarer Zeit. Bei Aktivierung oder Deaktivierung der Sicherheitsverriegelung und zyklisch.	<b>Bei Statusänderung*</b>  Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h)	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts <b>Sicherheitsverriegelung Zustd.</b>	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h
Minuten (min)		<b>10</b> Minuten: 0 bis 59 min
Sekunden (s)		<b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch**.*

\* Defaultwert

### 3.2.3 Überwachungszeit

Parameter	Beschreibung	Wert
Überwachungszeit	<p>Das Objekt <b>Sicherheitsverriegelung</b>:</p> <p>Erwartet kein zyklisches Signal.</p> <p>Erwartet ein zyklisches 0 Signal.</p> <p>Bleibt dieses Signal aus wird die Sicherheitsverriegelung automatisch aktiviert und die Rollläden/Jalousien in den durch den Parameter <b>Position während Sicherheitsverriegelung</b> definierten Zustand gebracht.</p>	<p><b>Inaktiv*</b></p> <p>Aktiv</p>

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h)	Dieser Parameter definiert die maximale Dauer zwischen 2 Signalen auf dem Kommunikationsobjekt Sicherheitsverriegelung.	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h
Minuten (min)		<b>10</b> Minuten: 0 bis 59 min
Sekunden (s)		<b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Überwachungszeit** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

\* Defaultwert

### 3.2.4 Position nach Sicherheitsverriegelung

Parameter	Beschreibung	Wert
Position nach Sicherheitsverriegelung	<p>Nach der Sicherheitsverriegelung wird der Rolladen /Jalousie Ausgang:</p> <p>Nicht verändert.</p> <p>Den Auf Kontakt schließen.</p> <p>Den Ab Kontakt schließen.</p> <p>Eine Spezifischen Position anfahren.</p> <p>Die in einer Szene eingestellte Position anfahren.</p> <p>Die Position vor Sicherheitsverriegelung wieder anfahren.</p> <p>Die Position anfahren, die entsprechend anderer Kommunikationsobjekte aktiv wäre wenn keine Sicherheitsverriegelung stattgefunden hätte.</p>	<p><b>Zustand beibehalten*</b></p> <p>Auf</p> <p>Ab</p> <p>Spezifische Position</p> <p>Szenennummer</p> <p>Position vor Sicherheitsverriegelung</p> <p>Theoretischer Zustand ohne Sicherheitsverriegelung</p>

*Hinweis: Bei der Einstellung **Theoretischer Zustand ohne Sicherheitsverriegelung** werden Auf/Ab und Lamellenschritt Befehle nicht gespeichert.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100%)	Mit diesem Parameter wird die nach der Sicherheitsverriegelung zu verwendende Position des Rolladens oder der Jalousie definiert.	0 ... 5* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100%)	Dieser Parameter definiert den Lamellenposition, der nach der Sicherheitsverriegelung anzuwenden ist.	0 ... 5* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Szene	Dieser Parameter definiert die Szenennummer, die nach der Sicherheitsverriegelung zu aktivieren ist.	<p>Szene 1 ... 64</p> <p>Defaultwert: 1</p>

Die Ausgänge reagieren je nach Szenennummern und zugeordneten Parametern.

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Szenennummer**.*

\* Defaultwert

### 3.3 Handbetrieb

Bei Handbetrieb wird das Gerät vom KNX Bus getrennt. Mit den Handbedientasten kann die Funktion der angeschlossenen Last überprüft werden. Der Handbetrieb kann nur über den Schalter auf der Vorderseite des Geräts aktiviert werden. In dieser Betriebsart werden die vom KNX-Bus kommenden Telegramme ignoriert.

Das Verhalten wird durch die nachstehenden Parameter bestimmt:

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe</li> <li>- A1-8: Handbetrieb</li> <li>- A1-8: Statusanzeigen</li> <li>Ausgang 1: Funktionsfreigabe</li> <li>Ausgang 2: Funktionsfreigabe</li> <li>Ausgang 3: Funktionsfreigabe</li> <li>Ausgang 4: Funktionsfreigabe</li> <li>Ausgang 5: Funktionsfreigabe</li> <li>Ausgang 6: Funktionsfreigabe</li> <li>Ausgang 7: Funktionsfreigabe</li> <li>Ausgang 8: Funktionsfreigabe</li> <li>Information</li> </ul>	<p>Aktivierungsdauer des lokalen Handbetriebs (h) <input type="text" value="0"/></p> <p>Aktivierungsdauer des lokalen Handbetriebs (min) <input type="text" value="30"/></p> <p>Aktivierungsdauer des lokalen Handbetriebs (s) <input type="text" value="0"/></p> <p>Objekt Sperre Handbetrieb <input type="text" value="Aktiv"/></p> <p>Polarität <input type="text" value="0=Handbetrieb freigegeben, 1=Handbetrieb gesperrt"/></p> <p>Objekt Statusanzeige Handbetrieb <input type="text" value="Aktiv"/></p> <p>Polarität <input type="text" value="0=Handbetrieb inaktiv, 1=Handbetrieb aktiv"/></p> <p>Senden <input type="text" value="Bei Statusänderung"/></p> <p>Position nach Handbetrieb <input type="text" value="Zustand beibehalten"/></p>
---	---

#### 3.3.1 Handbetrieb Aktivierungsdauer

Parameter	Beschreibung	Wert
Aktivierungsdauer des lokalen Handbetriebs	Dieser Parameter definiert die Zeitdauer, die der Handbetrieb aktiviert bleibt.	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h <b>30</b> Minuten: 0 bis 59 min <b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Handbetrieb** den folgenden Wert aufweist: **Zeitlich begrenzt**.*

### 3.3.2 Sperre des Handbetriebs

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Sperre Handbetrieb	Das Kommunikationsobjekt <b>Sperre des Handbetriebs</b> ist ausgeblendet.	<b>Inaktiv*</b>
	Das Kommunikationsobjekt <b>Sperre des Handbetriebs</b> ist eingeblendet.	Aktiv

Kommunikationsobjekt: [218 - Ausgänge 1-8 - Sperre des Handbetriebs \(1 bit - 1.001 DPT\\_Switch\)](#)

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Das Objekt <b>Sperre des Handbetriebs</b> empfängt: 0 = Der Handbetrieb ist aktivierbar 1 = Der Handbetrieb ist nicht aktivierbar	<b>0 = Handbetrieb freigegeben, 1 = Handbetrieb gesperrt*</b>
	0 = Der Handbetrieb ist nicht aktivierbar 1 = Der Handbetrieb ist aktivierbar	0 = Handbetrieb gesperrt, 1 = Handbetrieb freigegeben

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Sperre Handbetrieb** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

### 3.3.3 Statusanzeige Handbetrieb

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Statusanzeige Handbetrieb	Das Kommunikationsobjekt <b>Statusanzeige Handbetrieb</b> ist ausgeblendet.	<b>Inaktiv*</b>
	Das Kommunikationsobjekt <b>Statusanzeige Handbetrieb</b> ist eingeblendet.	Aktiv

Kommunikationsobjekt: [219 - Ausgänge 1-8 - Statusanzeige Handbetrieb \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Das Kommunikationsobjekt <b>Statusanzeige Handbetrieb</b> sendet: 0 = Bei Einschalten des Handbetriebs 1 = Bei Ausschalten des Handbetriebs	0 = Handbetrieb aktiv, 1 = Handbetrieb inaktiv
	0 = Bei Ausschalten des Handbetriebs 1 = Bei Einschalten des Handbetriebs	<b>0 = Handbetrieb inaktiv, 1 = Handbetrieb aktiv*</b>

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Handbetrieb** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt <b>Statusanzeige Handbetrieb</b> wird gesendet: Bei Ein- oder Ausschalten des Handbetriebs. Zyklisch nach einstellbarer Zeit.	<b>Bei Statusänderung*</b> Zyklisch
	Bei Ein- oder Ausschalten des Handbetriebs und zyklisch nach einstellbarer Zeit.	Bei Statusänderung und zyklisch

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Handbetrieb** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h)	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts <b>Statusanzeige Handbetrieb.</b>	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h
Minuten (min)		<b>10</b> Minuten: 0 bis 59 min
Sekunden (s)		<b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch**.*

### 3.3.4 Zustand nach Handbetrieb

Parameter	Beschreibung	Wert
Zustand nach Handbetrieb	Nach Handbetrieb wird der Rolladen /Jalousie Ausgang: Nicht verändert. Den Auf Kontakt schließen. Den Ab Kontakt schließen. Eine Spezifischen Position anfahren. Die Position vor Sicherheitsverriegelung wieder anfahren. Die Position anfahren, die entsprechend anderer Kommunikationsobjekte aktiv wäre wenn keine Sicherheitsverriegelung stattgefunden hätte.	<b>Zustand beibehalten*</b> Auf Ab Spezifische Position Position vor Handbetrieb Theoretischer Zustand ohne Handbetrieb

*Bei der Einstellung **Theoretischer Zustand ohne Handbetrieb** werden Auf/Ab und Lamellenschritt Befehle nicht gespeichert.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100%)	Mit diesem Parameter wird die nach dem Handbetrieb zu verwendende Position des Rolladens oder der Jalousie definiert.	0 ... <b>5*</b> ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Zustand nach Handbetrieb** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100%)	Dieser Parameter legt den Lamellenposition der Jalousie fest, die nach Ende des Handbetriebs einzustellen ist.	0 ... <b>5*</b> ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Zustand nach Handbetrieb** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

\* Defaultwert

### 3.4 Statusanzeige

Mit der Funktion Statusanzeige kann über den Bus gesendet werden:

- Position Status in %: Zeigt die Position des Rollladens oder der Jalousie an.
- Lamellenposition Status in %: Zeigt die Lamellenneigung der Jalousie an.
- Obere oder untere Endlage erreicht: Zeigt das Erreichen der oberen oder unteren Endlage des Rollladens oder der Jalousie an.

Die Bedingungen für das Senden des Werts der Objekte sind Ausgangsänderung, zyklisch oder beide gleichzeitig.

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

<p>Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- A1-8: Handbetrieb</li> <li style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">- A1-8: Statusanzeigen</li> </ul> <p>Ausgang 1: Funktionsfreigabe</p> <p>Ausgang 2: Funktionsfreigabe</p> <p>Ausgang 3: Funktionsfreigabe</p> <p>Ausgang 4: Funktionsfreigabe</p> <p>Ausgang 5: Funktionsfreigabe</p> <p>Ausgang 6: Funktionsfreigabe</p> <p>Ausgang 7: Funktionsfreigabe</p> <p>Ausgang 8: Funktionsfreigabe</p> <p>Information</p>	<p>Objekte Position in % <span style="float: right;">Aktiv ▼</span></p> <p>Objekte Position während Handbetrieb senden <span style="float: right;">Inaktiv ▼</span></p> <p>Senden <span style="float: right;">Bei Statusänderung ▼</span></p> <p>Objekte Zeitverzögerung für Position (h) <span style="float: right;">0 <input type="text"/></span></p> <p>Objekte Zeitverzögerung für Position (min) <span style="float: right;">0 <input type="text"/></span></p> <p>Objekte Zeitverzögerung für Position (s) <span style="float: right;">20 <input type="text"/></span></p> <p>Objekte Lamellenwinkel in % <span style="float: right;">Aktiv ▼</span></p> <p>Senden bei Handbetrieb <span style="float: right;">Inaktiv ▼</span></p> <p>Senden <span style="float: right;">Bei Statusänderung ▼</span></p> <p>Objekte Zeitverzögerung für Lamellenwinkel (h) <span style="float: right;">0 <input type="text"/></span></p> <p>Objekte Zeitverzögerung für Lamellenwinkel (min) <span style="float: right;">0 <input type="text"/></span></p> <p>Objekte Zeitverzögerung für Lamellenwinkel (s) <span style="float: right;">20 <input type="text"/></span></p> <p>Objekte obere Endlage erreicht <span style="float: right;">Inaktiv ▼</span></p> <p>Objekte untere Endlage erreicht <span style="float: right;">Inaktiv ▼</span></p>
---	--

### 3.4.1 Objekt Position Status in %

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekte Position in %	Mit diesem Parameter können alle das Objekt <b>Position Status in %</b> betreffenden Parameter angezeigt werden.	<b>Aktiv*</b> Inaktiv

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekte Position während Handbetrieb senden	Das Objekts <b>Position Status in %</b> sendet: Nach einer Positionsänderung im Handbetrieb. Nach einer Positionsänderung im Handbetrieb keine Werte.	Aktiv <b>Inaktiv*</b>

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt <b>Position Status in %</b> wird gesendet: Nach jeder Positionsänderung. Zyklisch nach einstellbarer Zeit. Nach Positionsänderung und zyklisch nach einstellbarer Zeit.	<b>Bei Statusänderung*</b> Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h) Minuten (min) Sekunden (s)	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts <b>Position Status in %</b> .	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h <b>30</b> Minuten: 0 bis 59 min <b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekte Zeitverzögerung für Position	Dieser Parameter bestimmt die Verzögerung, mit der das Objekt <b>Position Status in %</b> bei der Wiederkehr des KNX-Busses nach einem Ausfall versendet wird.	<b>1</b> Stunden: 0 bis 23 h <b>0</b> Minuten: 0 bis 59 min <b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Mit Hilfe dieses Parameters kann bei Busspannungswiederkehr die KNX Buslast optimiert werden.*

\* Defaultwert

### 3.4.2 Objekte Lamellenwinkel in %

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekte Lamellenwinkel in %	Mit diesem Parameter können alle das Objekt <b>Lamellenposition Status in %</b> betreffenden Parameter angezeigt werden.	<b>Aktiv*</b> Inaktiv

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden bei Handbetrieb	Das Objekt <b>Lamellenposition Status in %</b> sendet: Nach einer Positionsänderung im Handbetrieb. Nach einer Positionsänderung im Handbetrieb keine Werte.	Aktiv <b>Inaktiv*</b>

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt <b>Lamellenposition Status in %</b> wird gesendet: Nach jeder Positionsänderung. Zyklisch nach einstellbarer Zeit. Nach Positionsänderung und zyklisch nach einstellbarer Zeit.	<b>Bei Statusänderung*</b> Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h) Minuten (min) Sekunden (s)	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts <b>Lamellenposition Status in %</b> .	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h <b>30</b> Minuten: 0 bis 59 min <b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekte Zeitverzögerung für Lamellenwinkel	Dieser Parameter bestimmt die Verzögerung, mit der das Objekt <b>Lamellenposition Status in %</b> bei der Wiederkehr des KNX-Busses nach einem Ausfall versendet wird.	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h <b>0</b> Minuten: 0 bis 59 min <b>10</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Mit Hilfe dieses Parameters kann bei Busspannungswiederkehr die KNX Buslast optimiert werden.*

\* Defaultwert

### 3.4.3 Objekt Obere Endlage erreicht

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekte obere Endlage erreicht	Mit diesem Parameter können alle das Objekt <b>Obere Endlage erreicht</b> betreffenden Parameter angezeigt werden.	Aktiv <b>Inaktiv*</b>

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Objekt <b>Obere Endlage erreicht</b> sendet:  0 bei Verlassen der Oberen Endlage 1 bei Erreichen der Oberen Endlage  0 bei Erreichen der Oberen Endlage 1 bei Verlassen der Oberen Endlage	<b>0 = Endlage nicht erreicht,</b> <b>1 = Endlage erreicht*</b>  0 = Endlage erreicht, 1 = Endlage nicht erreicht

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden bei Handbetrieb	Das Objekt <b>Obere Endlage erreicht</b> sendet:  Bei Erreichen der Endlage im Handbetrieb.  Bei Erreichen der Endlage im Handbetrieb keine Werte.	Aktiv <b>Inaktiv*</b>

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Objekt <b>Obere Endlage erreicht</b> sendet:  Nach Erreichen oder verlassen der Enlage.  Zyklisch nach einstellbarer Zeit.  Nach Positionsänderung und zyklisch nach einstellbarer Zeit.	<b>Bei Statusänderung*</b>  Zyklisch  Bei Statusänderung und zyklisch

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h) Minuten (min) Sekunden (s)	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts <b>Obere Endlage erreicht</b> .	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h <b>30</b> Minuten: 0 bis 59 min <b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekte Zeitverzögerung für obere Endlage	Dieser Parameter bestimmt die Verzögerung, mit der das Objekt <b>Obere Endlage erreicht</b> bei der Wiederkehr des KNX-Busses nach einem Ausfall versendet wird.	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h <b>0</b> Minuten: 0 bis 59 min <b>20</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Mit Hilfe dieses Parameters kann bei Busspannungswiederkehr die KNX Buslast optimiert werden.*

\* Defaultwert

### 3.4.4 Objekt Untere Endlage erreicht

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekte untere Endlage erreicht	Mit diesem Parameter können alle das Objekt <b>Untere Endlage erreicht</b> betreffenden Parameter angezeigt werden.	Aktiv <b>Inaktiv*</b>

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Objekt <b>Untere Endlage erreicht</b> sendet:  0 bei Verlassen der Unteren Endlage 1 bei Erreichen der Unteren Endlage  0 bei Erreichen der Unteren Endlage 1 bei Verlassen der Unteren Endlage	<b>0 = Endlage nicht erreicht,</b> <b>1 = Endlage erreicht*</b>  0 = Endlage erreicht, 1 = Endlage nicht erreicht

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden bei Handbetrieb	Das Objekt <b>Untere Endlage erreicht</b> sendet:  Bei Erreichen der Endlage im Handbetrieb.  Bei Erreichen der Endlage im Handbetrieb keine Werte.	Aktiv <b>Inaktiv*</b>

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt <b>Untere Endlage erreicht</b> wird gesendet:  Nach Erreichen oder verlassen der Enlage.  Zyklisch nach einstellbarer Zeit.  Nach Positionsänderung und zyklisch nach einstellbarer Zeit.	<b>Bei Statusänderung*</b>  Zyklisch  Bei Statusänderung und zyklisch

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h) Minuten (min) Sekunden (s)	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts <b>Untere Endlage erreicht</b> .	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h <b>30</b> Minuten: 0 bis 59 min <b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekte Zeitverzögerung für untere Endlage	Dieser Parameter bestimmt die Verzögerung, mit der das Objekt <b>Untere Endlage erreicht</b> bei der Wiederkehr des KNX-Busses nach einem Ausfall versendet wird.	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h <b>0</b> Minuten: 0 bis 59 min <b>20</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Mit Hilfe dieses Parameters kann bei Busspannungswiederkehr die KNX Buslast optimiert werden.*

\* Defaultwert

### 3.5 Logik Block

Die Logikfunktion ermöglicht die Steuerung eines Ausgangs in Abhängigkeit vom Ergebnis einer logischen Verknüpfung. Dieser Befehl hat die niedrigste Priorität.

Das Ergebnis der Funktion kann auf dem KNX-Bus ausgegeben werden und kann den Status eines Ausgangs oder mehrerer Ausgänge direkt betreffen. Pro Gerät sind 2 Logik Blöcke verfügbar.

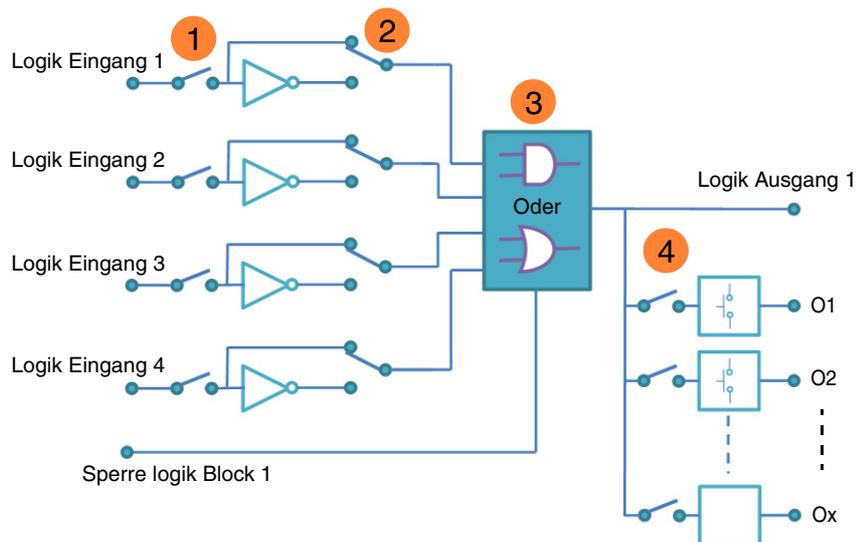
Das Verhalten wird durch die nachstehenden Parameter bestimmt:

*Hinweis: Die Beschreibung der Parameter erfolgt für den Logik Block 1. Die Parameter und Objekte sind für den Logik Block 2 identisch ; Es werden lediglich die Begriffe angepasst.*

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe</li> <li>- A1-8: Handbetrieb</li> <li>- A1-8: Statusanzeigen</li> <li style="background-color: #e0e0e0;">- A1-8: Logik Block 1</li> <li>- A1-8: Logik Block 2</li> <li>Ausgang 1: Funktionsfreigabe</li> <li>Ausgang 2: Funktionsfreigabe</li> <li>Ausgang 3: Funktionsfreigabe</li> <li>Ausgang 4: Funktionsfreigabe</li> <li>Ausgang 5: Funktionsfreigabe</li> <li>Ausgang 6: Funktionsfreigabe</li> <li>Ausgang 7: Funktionsfreigabe</li> <li>Ausgang 8: Funktionsfreigabe</li> <li>Information</li> </ul>	<p>Art der logischen Funktion: ODER</p> <p>Anzahl logischer Eingänge: 1</p> <p>Logik Eingang 1 invertieren: Zustand beibehalten</p> <p>Initialwert logik Eingang 1: Wert vor Initialisierung</p> <p>Objekt Freigabe logik Block: Inaktiv</p> <p>Logik Ausgang senden: Bei logik Ausgangsänderung</p> <p>Logik Ausgang wirkt auf Ausgänge: Aktiv</p> <p>Ausgang 1: Ja</p> <p>Ausgang 2: Ja</p> <p>Ausgang 3: Ja</p> <p>Ausgang 4: Ja</p> <p>Ausgang 5: Ja</p> <p>Ausgang 6: Ja</p> <p>Ausgang 7: Ja</p> <p>Ausgang 8: Ja</p> <p>Aktion bei logik Ausgang = 0: Zustand beibehalten</p> <p>Aktion bei logik Ausgang = 1: Zustand beibehalten</p>
--	---

Funktionsprinzip des Logik Block:



- ① Logische Eingangsanzahl: ermöglicht die Freigabe des logischen Eingangs
- ② Logischer Eingangswert: invertiert, ja oder nein
- ③ Art der Logikfunktion (UND oder ODER): Auswahl der Logikfunktion
- ④ Das logische Ergebnis wirkt auf Ausgänge: Auswahl der betroffenen Ausgänge durch die logische Verknüpfung

### 3.5.1 Konfiguration der Logik Funktion

Parameter	Beschreibung	Wert
Art der logischen Funktion	Die Eingangsobjekte werden miteinander: ODER verknüpft. UND verknüpft.	<b>Oder*</b> Und

Logiktabellen siehe: [Anhang](#).

Parameter	Beschreibung	Wert
Anzahl logischer Eingänge	Dieser Parameter bestimmt die Anzahl der Eingänge des Logik Blocks. Es können maximal 4 Eingänge verwendet werden.	<b>1*</b> 2 3 4

Kommunikationsobjekte:

- Block 1
  - 222 - Logik Block 1 - Eingang 2 (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
  - 223 - Logik Block 1 - Eingang 3 (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
  - 224 - Logik Block 1 - Eingang 4 (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
- Block 2
  - 228 - Logik Block 2 - Eingang 2 (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
  - 229 - Logik Block 2 - Eingang 3 (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
  - 230 - Logik Block 2 - Eingang 4 (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Logik Eingang x invertieren	Der Wert des Logik Eingang x wirkt auf den Logik Block: Mit seinem Objektwert (0=0, 1=1). Mit invertiertem Objektwert (0=1, 1=0).	<b>Zustand beibehalten*</b> Zustand invertieren

x = 1 bis 4

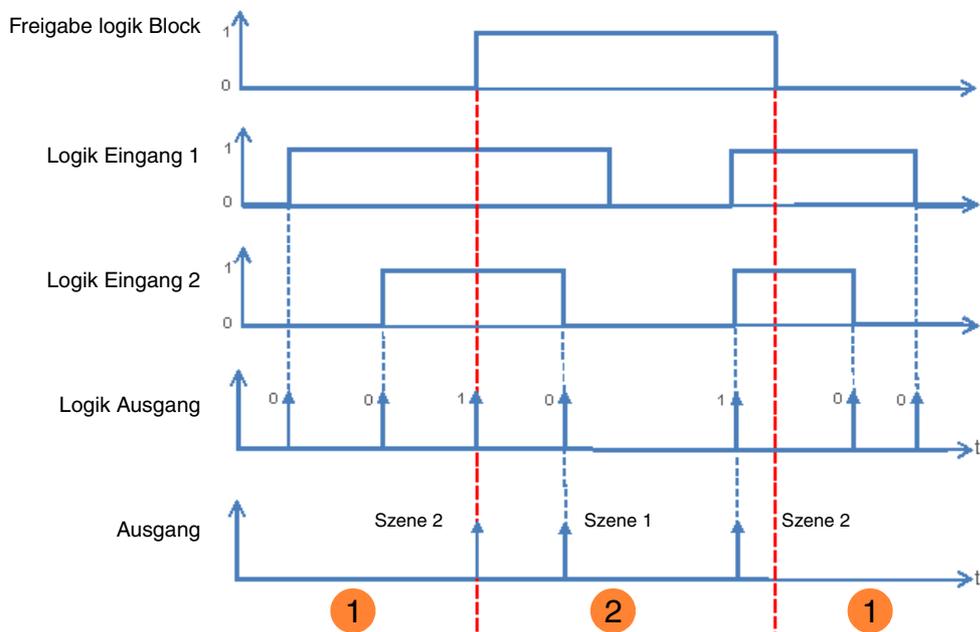
Parameter	Beschreibung	Wert
Initialwert logik Eingang x	Bei Initialisierung des Gerätes nach Download oder Busspannungswiederkehr ist der Wert des Logik Eingangs: Auf 0 gesetzt. Auf 1 gesetzt. Entsprechend dem Wert den der Logik Eingang vor der Initialisierung hatte.	0 1 <b>Wert vor Initialisierung*</b>

### 3.5.2 Freigabe logik Block

Prinzip der Logik Block Freigabe:

Die Parameter sind folgend eingestellt:

- Freigabe logik Block : 0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben.
- Aktion bei logik Ausgang = 0 : Szene 1.
- Aktion bei logik Ausgang = 1 : Szene 2.
- Logik Eingang 1 und 2 sind UND verknüpft.
- Logik Ausgang senden: Bei Eingangsänderung.



- 1 Der Logik Ausgang hat keinen Einfluss auf den Ausgang.
- 2 Die Befehle vom Logik Ausgang werden ausgeführt.

*Hinweis: Die Befehle vom Logik Ausgang werden entsprechend dem Parameter **Logik Ausgang bei Freigabe** senden werden gleich nach Freigabe ausgeführt.*

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Freigabe logik Block	Das Kommunikationsobjekt <b>Logik Block 1 – Freigabe</b> und die zugehörigen Parameter sind ausgeblendet.	<b>Inaktiv*</b>
	Das Kommunikationsobjekt <b>Logik Block 1 – Freigabe</b> und die zugehörigen Parameter sind eingeblendet.	Aktiv

*Hinweis: Wenn der Logik Block gesperrt ist wird die logische Verknüpfung nicht verarbeitet.*

Kommunikationsobjekte:           Block 1       **220 - Logik Block 1 - Freigabe** (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)  
   Block 2       **226 - Logik Block 2 - Freigabe** (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)

Parameter	Beschreibung	Wert
Initialwert	Bei Initialisierung des Gerätes nach Download oder Busspannungswiederkehr ist der Wert des Objektes <b>Logik Block 1 – Freigabe</b> :	
	Auf 0 gesetzt.	0
	Auf 1 gesetzt.	1
	Entsprechend dem Wert den das Objekt vor der Initialisierung hatte.	<b>Wert vor Initialisierung*</b>

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Freigabe Logik Block** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Bei Empfang eines Wertes auf dem Objekt <b>Logik Block 1 – Freigabe</b> wird dieser:	
	Bei Objektwert 1 gesperrt.	0 = Freigegeben, 1 = Gesperrt
	Bei Objektwert 0 gesperrt.	<b>0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben*</b>

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Freigabe Logik Block** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Logik Ausgang bei Freigabe	Bei Freigabe des Logik Blocks wird:	
	Der Wert des Logik Ausgangs sofort ermittelt.	<b>Bei Freigabe senden (Nachführung)*</b>
	Der Wert des Logik Ausgangs erst nach Empfang eines Wertes auf einem Logik Eingang ermittelt.	Bei Freigabe nicht senden

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Freigabe Logik Block** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

\* Defaultwert

### 3.5.3 Logik Ausgang

Parameter	Beschreibung	Wert
Logik Ausgang senden	Das Objekt <b>Logik Ausgang</b> wird gesendet bei: Jedem Empfang eines Telegramms auf einen der Logik Eingänge. Einer Wertänderung des Logik Ausganges.	Bei Eingangsänderung  <b>Bei logik Ausgangsänderung*</b>

Parameter	Beschreibung	Wert
Logik Ausgang wirkt auf Ausgänge	Der Logik Ausgang wirkt: Nur auf das Kommunikationsobjekt <b>Logik Ausgang</b> . Auf das Kommunikationsobjekt <b>Logik Ausgang</b> und direkt auf einen oder mehrere Ausgänge.	<b>Inaktiv*</b>  Aktiv

Der Zustand der betroffenen Ausgänge wird vom Parameter **Aktion bei Logik Ausgang = x** bestimmt.

Parameter	Beschreibung	Wert
Ausgang 1 ... x	Der Ausgang ist vom Wert des <b>Logik Ausgang</b> : Direkt abhängig. Unabhängig.	<b>Ja*</b>  Nein

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Logik Ausgang wirkt auf Ausgänge** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Aktion bei logik Ausgang = 0	Direkt vom <b>Logik Ausgang 1</b> abhängige Ausgänge werden bei Ausgangswert 0: Nicht verändert. Den Auf Kontakt schließen. Den Ab Kontakt schließen. 2 Kontakte öffnen. Eine Spezifischen Position anfahren. Die in einer Szene eingestellte Position anfahren. Die durch den Parameter <b>Zustand bei Objekt Preset 1=0</b> vorgegebene Position anfahren Die durch den Parameter <b>Zustand bei Objekt Preset 2=0</b> vorgegebene Position anfahren	<b>Zustand beibehalten*</b>  Auf Ab Stopp Spezifische Position Szenennummer Preset 1 Preset 2

*Hinweis: Die Szenefunktion oder Presetfunktion des ausgewählten Ausganges müssen konfiguriert sein. Ist dies nicht der Fall, bleibt der Zustand unverändert.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100%)	Dieser Parameter bestimmt die Position des Rollladens oder der Jalousie, die aktiviert werden soll, wenn das Ergebnis des Logikausgangs nach der Neubewertung 0 ist.	0 ... <b>5*</b> ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Aktion bei Logik Ausgang = 0** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100%)	Dieser Parameter bestimmt die Lamellenposition der Jalousie, die eingestellt werden soll, wenn das Ergebnis des Logikausgangs nach der Neubewertung 0 ist.	0 ... 5* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Aktion bei Logik Ausgang = 0** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Szene wenn logik Ausgang = 0	Dieser Parameter bestimmt die Szenennummer, die aktiviert wird wenn das Ergebnis des Logik Ausgangs nach der Neubewertung 0 ist.	Szene 1 ... 64 Defaultwert: 1

Die Ausgänge reagieren je nach Szenennummern und zugeordneten Parametern.

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Aktion bei Logik Ausgang = 0** den folgenden Wert aufweist: **Szenennummer**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Aktion bei logik Ausgang = 1	Direkt vom <b>Logik Ausgang 1</b> abhängige Ausgänge werden bei Ausgangswert 1:  Nicht verändert. Den Auf Kontakt schließen. Den Ab Kontakt schließen. 2 Kontakte öffnen. Eine Spezifischen Position anfahren. Die in einer Szene eingestellte Position anfahren. Die durch den Parameter <b>Zustand bei Objekt Preset 1=0</b> vorgegebene Position anfahren Die durch den Parameter <b>Zustand bei Objekt Preset 2=0</b> vorgegebene Position anfahren	<b>Zustand beibehalten*</b> Auf Ab Stopp Spezifische Position Szenennummer Preset 1 Preset 2

*Hinweis: Die Szenefunktion oder Presetfunktion des ausgewählten Ausgangs müssen konfiguriert sein. Ist dies nicht der Fall, bleibt der Zustand unverändert.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100%)	Dieser Parameter bestimmt die Position des Rollladens oder der Jalousie, die aktiviert werden soll, wenn das Ergebnis des Logikausgangs nach der Neubewertung 1 ist.	0 ... 5* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Aktion bei Logik Ausgang = 1** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100%)	Dieser Parameter bestimmt die Lamellenposition der Jalousie, die eingestellt werden soll, wenn das Ergebnis des Logikausgangs nach der Neubewertung 1 ist.	0 ... 5* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Aktion bei Logik Ausgang = 1** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Szene wenn logik Ausgang = 1	Dieser Parameter bestimmt die Szenennummer, die aktiviert wird wenn das Ergebnis des Logik Ausgangs nach der Neubewertung 1 ist.	Szene 1 ... 64 Defaultwert: 1

Die Ausgänge reagieren je nach Szenennummern und zugeordneten Parametern.

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Aktion bei Logik Ausgang = 1** den folgenden Wert aufweist: **Szenennummer**.*

\* Defaultwert

### 3.6 Gerätediagnose

Das Objekt **Gerätediagnose** ermöglicht die Meldung des Betriebszustands des Geräts über den KNX-Bus. Diese Information wird zyklisch und/oder bei Statusänderungen versendet.

Das Objekt **Gerätediagnose** ermöglicht je nach Gerät und verwendeter Anwendung das Melden aktueller Störungen. Es ermöglicht außerdem auch das Übermitteln der Stellung des Schalters auf der Vorderseite des Geräts und der Nummer des Ausgangs, der von der/den Störung(en) betroffen ist.

Das Objekt **Gerätediagnose** ist ein 6-Byte Objekt, das sich wie unten beschrieben zusammensetzt:

Byte- Nummer	6 (MSB)	5	4	3	2	1 (LSB)
Verwendung	Schalter-stellung	Anwendungsart	Ausgangsnummer	Fehlercodes		

#### Details zu den Bytes:

- **Bytes 1 bis 4:** Entsprechen den Fehlercodes.

MSB

LSB

b31	b30	b29	b28	b27	b26	b25	b24	b23	b22	b21	b20	b19	b18	b17	b16	b15	b14	b13	b12	b11	b10	b9	b8	b7	b6	b5	b4	b3	b2	b1	b0
32	X	X	X	28	27	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	9	X	X	X	X	X	X	X	X

N°	Störungen
27	<b>Falscher Kontext:</b> Die Parameter des Benutzers sind nicht übertragbar. Die Standardparameter werden wieder hergestellt.
28	<b>TP-Kommunikation außer Betrieb:</b> Die Kommunikation am KNX-Bus war nicht vorhanden beim vorigen Start.
32	<b>Mindestschaltzeit nicht eingehalten:</b> Das Gerät ist mit einer Vorrichtung zur Begrenzung der Schaltspielanzahl des Ausgangskontakts pro Minute ausgestattet. Falls die vom Benutzer geforderte Schaltspielanzahl über diesem Grenzwert liegt, informiert dieses Bit den Benutzer darüber, dass sein Befehl nicht ausgeführt wurde.
9	<b>Überhöhte Anzahl an Neustarts:</b> Dieses Bit ermöglicht die Meldung wiederholter Neustarts bzw. eines Neustarts infolge einer Watch-Dog-Auslösung. Von der Funktion her ist ein solcher Neustart für den Benutzer nicht unbedingt erkennbar sondern erweist einer gestörten Umgebung oder einen schlechten Kontakt der Stromversorgung.

*Hinweis: Die Verwendung der Standardbits hängt von der Art der verwendeten Geräte (Schaltausgang, Dimmer, Rollladen/ Jalousie usw....) ab. Bestimmte Bits sind für alle Geräte gleich und wieder andere sind anwendungsspezifisch.*

- **Byte 5:** Entspricht dem verwendeten Anwendungstyp und der Nummer des vom Fehler betroffenen Ausgangs.

MSB

LSB

b7	b6	b5	b4	b3	b2	b1	b0
Anwendungsart				Ausgangsnummer			
0 = Nicht definiert				0 = Gerätestörung			
1 = Schaltausgang				1 = Ausgang 1			
2 = Rollladen/Jalousie				2 = Ausgang 2			
3 = Dimmer				.....			
				Y = Ausgang Y			

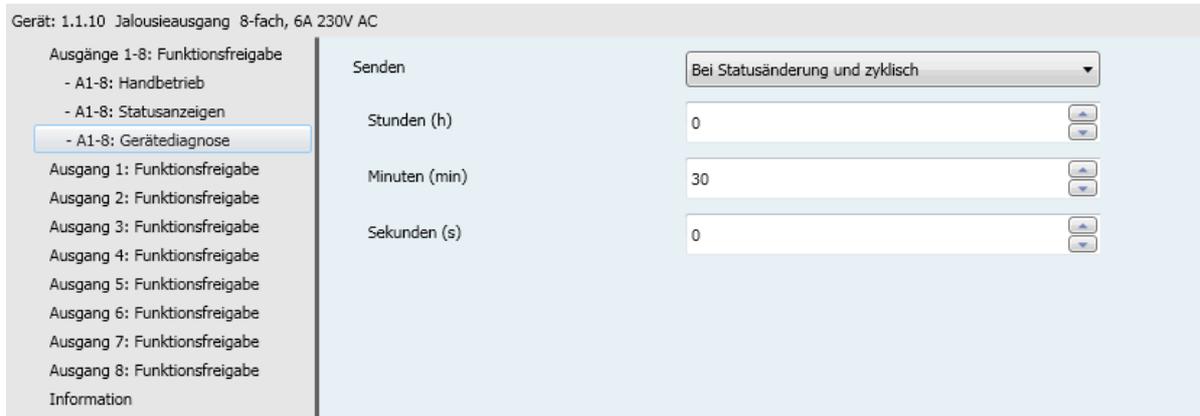
*Hinweis: Y ist der Platzhalter für die maximale Anzahl an Ausgängen.*

- **Byte 6:** Schalter-stellung.

MSB							LSB
b7	b6	b5	b4	b3	b2	b1	b0
X	X	X	X	X	X	X	1

1: 0 = Automatikbetrieb / 1 = Handbetrieb

*Hinweis: Die mit einem x versehenen Bits werden nicht verwendet.*



Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt <b>Gerätediagnose</b> wird gesendet: Bei jeder Änderung. Zyklisch nach einstellbarer Zeit. Bei Änderung und zyklisch nach einstellbarer Zeit.	<b>Bei Statusänderung*</b> Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h)	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts <b>Gerätediagnose</b> .	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h
Minuten (min)		<b>30</b> Minuten: 0 bis 59 min
Sekunden (s)		<b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch**.*

\* Defaultwert

### 3.7 Allgemeine Definition

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe	Betriebsart Ausgang 1	Rollladen und Jalousie
- A1-8: Handbetrieb	Laufzeit zur oberen Endlage (min)	2
- A1-8: Statusanzeigen	Laufzeit zur oberen Endlage (s)	0
Ausgang 1: Funktionsfreigabe	Laufzeit zur unteren Endlage (min)	2
Ausgang 2: Funktionsfreigabe	Laufzeit zur unteren Endlage (s)	0
Ausgang 3: Funktionsfreigabe	Pause bei Fahrtrichtungswechsel (ms)	600
Ausgang 4: Funktionsfreigabe	Lamellenschrittzeit (ms)	150
Ausgang 5: Funktionsfreigabe	Anzahl Lamellenschritte	12
Ausgang 6: Funktionsfreigabe	Sicherheitsabfahrt (solange gedrückt)	Inaktiv
Ausgang 7: Funktionsfreigabe	Handbetrieb aktiv für Ausgang 1	Ja
Ausgang 8: Funktionsfreigabe	Statusanzeige	Ja
Information	Statusanzeige Position in %	Aktiv
	Statusanzeige Lamellenwinkel in %	Aktiv
	Statusanzeige obere Endlage erreicht	Inaktiv
	Statusanzeige untere Endlage erreicht	Inaktiv
	Szene	Inaktiv
	Sperrfunktion	Inaktiv
	Preset	Inaktiv
	Zwangssteuerung	Inaktiv
	Alarm	Inaktiv
	Sonnenschutz	Inaktiv

#### Lamellenstellung bei Horizontal-Lamellen

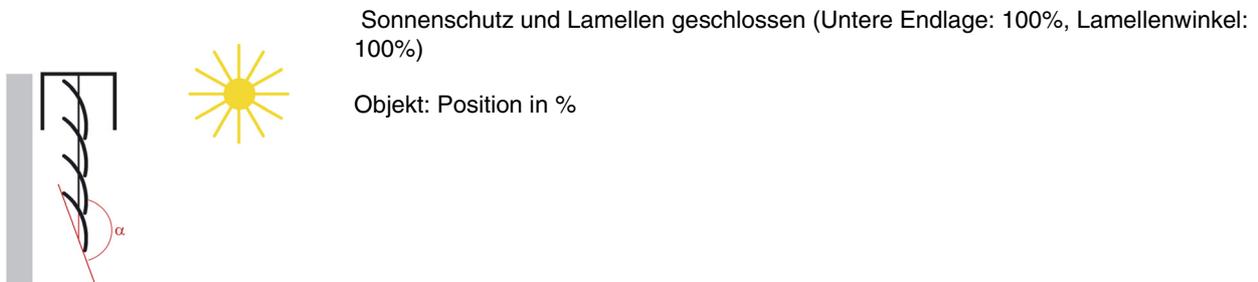
Bei den Aktoren, mit Jalousie-Antrieben mit 2 Endlageschaltern, wird das Anfahren einer Sonnenschutz-Stellung über eine Stellungsangabe in Prozent ermöglicht. Die obere Endlage (d. h. Sonnenschutz vollständig geöffnet) wird über den Wert 0% angesteuert bzw. als Status gemeldet.



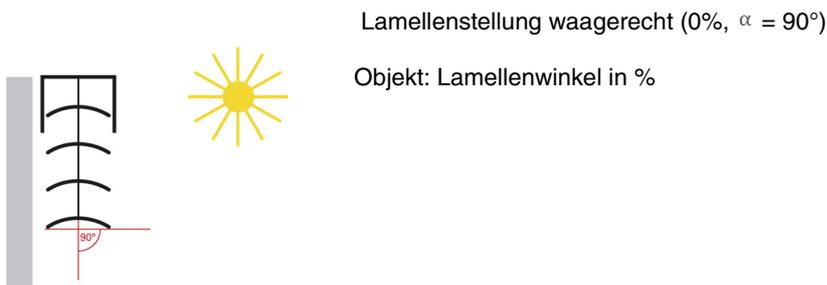
Sonnenschutz geöffnet (Obere Endlage: 0%)

Objekt: Position in %

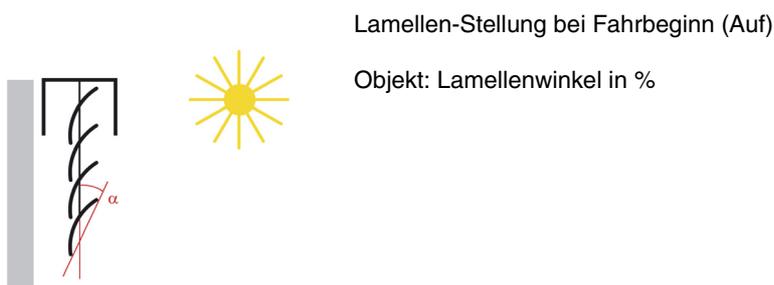
Soll die untere Endlage angefahren werden, so wird dies dem Jalousieaktor als Sonnenschutzstellung 100% vorgegeben bzw. das Erreichen der unteren Endlage (D. h. Sonnenschutz vollständig geschlossen). Dies wird über diesen Wert gemeldet. Wird eine Jalousie aus der oberen Endlage herab gefahren, so kippen die Lamellen zuerst in eine fast senkrechte Lage, und der Sonnenschutz fährt mit geschlossenen Lamellen bis in die untere Endlage. Befindet sich die Jalousie in der unteren Endlage und sind die Lamellen vollständig geschlossen, so wird diese Lamellen-Stellung als senkrecht und gleich 100% bezeichnet. Normalerweise haben vollständig geschlossene Lamellen jedoch keine exakt senkrechte Stellung ( $\alpha = 180^\circ$ ) sondern bilden einen kleinen Winkel mit der Senkrechten.



Aus ihrer senkrechten Stellung (vollständig geschlossen, 100%) können die Lamellen bis zu ihrer waagerechten Stellung (vollständig geöffnet, 0% bzw.  $= 90^\circ$ ) verstellt werden. Der verwendete Jalousie-Antrieb bestimmt hierbei, ob dieses Verstellen nahezu stufenlos in vielen kleinen Schritten erfolgen kann oder ob dies nur in wenigen großen Schritten möglich ist (Wie bei den meisten Standard-Antrieben).



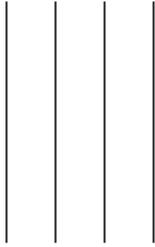
Bei Standard-Jalousien können die Lamellen über ihre waagerechte Stellung hinaus so lange weiter verstellt werden, bis die Lamellen-Verstellung endet und das Hochfahren der Jalousie beginnt. Die Lamellen bilden dann mit der Senkrechten einen Winkel zwischen  $0^\circ$  und  $90^\circ$ .



#### Lamellenstellung bei Vertikal-Lamellen

Wird ein innen liegender Blend- oder Sichtschutz mit Vertikal-Lamellen über einen Jalousieaktor angesteuert, so wird diejenige Stellung, bei der die Lamellen vollständig geöffnet sind, als Lamellen-Stellung 0% angesteuert bzw. gemeldet. Die Lamellen bilden dann mit der Fahrtrichtung von Blendschutz vollständig geöffnet nach Blendschutz vollständig geschlossen einen Winkel von  $90^\circ$ .

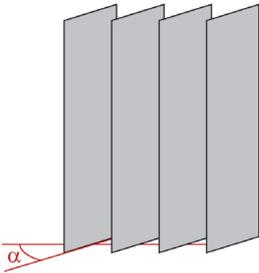
Vollständig geöffnete Vertikal-Lamellen (Lamellenwinkel 0%)



Objekt: Lamellenwinkel in %

Sind die Lamellen vollständig geschlossen, so wird diese Stellung als Lamellen-Stellung 100% angesteuert bzw. gemeldet. Dies ist diejenige Stellung, in der der Blendschutz aus seiner seitlichen Endlage vor das Fenster gefahren wird. Der Winkel, den die Lamellen mit der Fahrtrichtung bilden, ist hierbei etwas  $> 0\%$ .

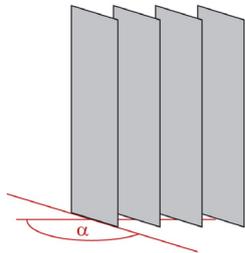
Vollständig geschlossene Vertikal-Lamellen (Lamellenwinkel 100%)



Objekt: Lamellenwinkel in %

Wird der Blendschutz wieder zurückgefahren (d. h. geöffnet), so werden hierbei die Vertikal-Lamellen in eine Stellung gedreht, die etwas kleiner als  $180^\circ$  ist.

Vertikal-Lamellen bei Fahrbeginn AUF



### 3.7.1 Definition

Parameter	Beschreibung	Wert
Betriebsart Ausgang x	Dieser Parameter definiert die für die betroffenen Ausgänge verwendete Betriebsart. Eine Betriebsart des Typs Rollladen und Jalousie gibt Zugriff auf zusätzliche Parameter zur Steuerung der Lamellenneigung.	<b>Rollladen*</b> Rollladen und Jalousie

x = 1 bis 8

*Hinweis: Diese Objekte sind immer sichtbar.*

Kommunikationsobjekte:

**0 - Ausgang 1 - Auf / Ab (Langzeit)** (1 bit - 1.008 DPT\_UpDown)

**27 - Ausgang 2 - Auf / Ab (Langzeit)** (1 bit - 1.008 DPT\_UpDown)

**54 - Ausgang 3 - Auf / Ab (Langzeit)** (1 bit - 1.008 DPT\_UpDown)

**81 - Ausgang 4 - Auf / Ab (Langzeit)** (1 bit - 1.008 DPT\_UpDown)

**108 - Ausgang 5 - Auf / Ab (Langzeit)** (1 bit - 1.008 DPT\_UpDown)

**135 - Ausgang 6 - Auf / Ab (Langzeit)** (1 bit - 1.008 DPT\_UpDown)

**162 - Ausgang 7 - Auf / Ab (Langzeit)** (1 bit - 1.008 DPT\_UpDown)

**189 - Ausgang 8 - Auf / Ab (Langzeit)** (1 bit - 1.008 DPT\_UpDown)

**1 - Ausgang 1 - Lamellenschritt/Stopp Befehl (Kurzzeit)** (1 bit - 1.007 DPT\_Step)

**28 - Ausgang 2 - Lamellenschritt/Stopp Befehl (Kurzzeit)** (1 bit - 1.007 DPT\_Step)

**55 - Ausgang 3 - Lamellenschritt/Stopp Befehl (Kurzzeit)** (1 bit - 1.007 DPT\_Step)

**82 - Ausgang 4 - Lamellenschritt/Stopp Befehl (Kurzzeit)** (1 bit - 1.007 DPT\_Step)

**109 - Ausgang 5 - Lamellenschritt/Stopp Befehl (Kurzzeit)** (1 bit - 1.007 DPT\_Step)

**136 - Ausgang 6 - Lamellenschritt/Stopp Befehl (Kurzzeit)** (1 bit - 1.007 DPT\_Step)

**163 - Ausgang 7 - Lamellenschritt/Stopp Befehl (Kurzzeit)** (1 bit - 1.007 DPT\_Step)

**190 - Ausgang 8 - Lamellenschritt/Stopp Befehl (Kurzzeit)** (1 bit - 1.007 DPT\_Step)

**2 - Ausgang 1 - Position in %** (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)

**29 - Ausgang 2 - Position in %** (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)

**56 - Ausgang 3 - Position in %** (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)

**83 - Ausgang 4 - Position in %** (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)

**110 - Ausgang 5 - Position in %** (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)

**137 - Ausgang 6 - Position in %** (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)

**164 - Ausgang 7 - Position in %** (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)

**191 - Ausgang 8 - Position in %** (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)

*Hinweis: Diese Objekte sind nur sichtbar, wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang x** den folgenden Wert aufweist: **Rollladen und Jalousie**.*

\* Defaultwert

- Kommunikationsobjekte:
- 3 - Ausgang 1 - Lamellenwinkel (0-100%) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
  - 30 - Ausgang 2 - Lamellenwinkel (0-100%) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
  - 57 - Ausgang 3 - Lamellenwinkel (0-100%) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
  - 84 - Ausgang 4 - Lamellenwinkel (0-100%) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
  - 111 - Ausgang 5 - Lamellenwinkel (0-100%) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
  - 138 - Ausgang 6 - Lamellenwinkel (0-100%) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
  - 165 - Ausgang 7 - Lamellenwinkel (0-100%) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
  - 192 - Ausgang 8 - Lamellenwinkel (0-100%) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)

Parameter	Beschreibung	Wert
Laufzeit zur oberen Endlage	Dieser Parameter definiert die Dauer, die der Kontakt geschlossen werden muss, um die obere Endlage zu erreichen.	2 Minuten: 0 bis 59 min 0 Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Laufzeit zur unteren Endlage	Dieser Parameter definiert die Dauer, die der Kontakt geschlossen werden muss, um die untere Endlage zu erreichen.	2 Minuten: 0 bis 59 min 0 Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Pause bei Fahrtrichtungswechsel (ms)	Dieser Parameter definiert, wie lange der Rollladens oder die Jalousie angehalten bleiben muss, bevor die Fahrtrichtung umgekehrt werden kann. Während dieser Dauer sind alle 2 Ausgangskontakte geöffnet.	300 ... 600* ... 10000 ms

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenschrittzeit (ms)	Dieser Parameter definiert, wie lange die Kontakte geschlossen werden müssen, um einen Winkelschritt der Lamellen durchzuführen.	50 ... 150* ... 10000 ms

*Hinweis: Diese Objekte sind nur sichtbar, wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang x** den folgenden Wert aufweist: **Rollladen und Jalousie**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Anzahl Lamellenschritte	Dieser Parameter definiert die Gesamtzahl der Lamellenschritte, um die Lamellen von der nach unten geneigten Stellung zur nach oben geneigten Stellung zu verstellen.	1 ... 12* ... 60

*Hinweis: Vor der Einstellung des Parameters **Anzahl Lamellenschritte** muss unbedingt erst die Kontaktschließdauer für einen Lamellenschritt eingestellt werden.*

*Hinweis: Diese Objekte sind nur sichtbar, wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang x** den folgenden Wert aufweist: **Rollladen und Jalousie**.*

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Sicherheitsabfahrt (solange gedrückt)	Der Ab Kontakt bleibt im Handbetrieb nur solange geschlossen wie die Handbedientaste betätigt wird.	<b>Inaktiv*</b> Aktiv

*Hinweis: Diese Funktion wird auch verwendet, um den Befehl zum Schließen einer Schwimmbadplane zu geben, was aus Sicherheitsgründen ebenfalls ein ständigen Tastendruck erfordert.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Handbetrieb aktiv für Ausgang X	Mit diesem Parameter kann der Handbetrieb für den Ausgang erlaubt werden.	<b>Ja*</b> Nein

X = 1 bis 8

Parameter	Beschreibung	Wert
Statusanzeige	Dieser Parameter erlaubt die Anzeige der verschiedenen Statusanzeigeobjekte des betroffenen Ausganges.	<b>Ja*</b> Nein

Parameter	Beschreibung	Wert
Statusanzeige Position in %	Dieser Parameter gibt das Objekt <b>Position Status in %</b> frei.	<b>Inaktiv*</b> Aktiv

Kommunikationsobjekte:

- [4 - Ausgang 1 - Position Status in % \(1 byte - 5.001 DPT\\_Scaling\)](#)
- [31 - Ausgang 2 - Position Status in % \(1 byte - 5.001 DPT\\_Scaling\)](#)
- [58 - Ausgang 3 - Position Status in % \(1 byte - 5.001 DPT\\_Scaling\)](#)
- [85 - Ausgang 4 - Position Status in % \(1 byte - 5.001 DPT\\_Scaling\)](#)
- [112 - Ausgang 5 - Position Status in % \(1 byte - 5.001 DPT\\_Scaling\)](#)
- [139 - Ausgang 6 - Position Status in % \(1 byte - 5.001 DPT\\_Scaling\)](#)
- [166 - Ausgang 7 - Position Status in % \(1 byte - 5.001 DPT\\_Scaling\)](#)
- [193 - Ausgang 8 - Position Status in % \(1 byte - 5.001 DPT\\_Scaling\)](#)

Parameter	Beschreibung	Wert
Statusanzeige Lamellenwinkel in %	Dieser Parameter gibt das Objekt <b>Lamellenposition Status in %</b> frei.	<b>Inaktiv*</b> Aktiv

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang x** den folgenden Wert aufweist: **Rollladen und Jalousie**.*

Kommunikationsobjekte:

- [5 - Ausgang 1 - Lamellenposition Status in % \(1 byte - 5.001 DPT\\_Scaling\)](#)
- [32 - Ausgang 2 - Lamellenposition Status in % \(1 byte - 5.001 DPT\\_Scaling\)](#)
- [59 - Ausgang 3 - Lamellenposition Status in % \(1 byte - 5.001 DPT\\_Scaling\)](#)
- [86 - Ausgang 4 - Lamellenposition Status in % \(1 byte - 5.001 DPT\\_Scaling\)](#)
- [113 - Ausgang 5 - Lamellenposition Status in % \(1 byte - 5.001 DPT\\_Scaling\)](#)
- [140 - Ausgang 6 - Lamellenposition Status in % \(1 byte - 5.001 DPT\\_Scaling\)](#)
- [167 - Ausgang 7 - Lamellenposition Status in % \(1 byte - 5.001 DPT\\_Scaling\)](#)
- [194 - Ausgang 8 - Lamellenposition Status in % \(1 byte - 5.001 DPT\\_Scaling\)](#)

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Statusanzeige obere Endlage erreicht	Dieser Parameter gibt das Objekt <b>Obere Endlage erreicht</b> frei.	<b>Inaktiv*</b> Aktiv

Kommunikationsobjekte:

- [6 - Ausgang 1 - Obere Endlage erreicht](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
- [33 - Ausgang 2 - Obere Endlage erreicht](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
- [60 - Ausgang 3 - Obere Endlage erreicht](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
- [87 - Ausgang 4 - Obere Endlage erreicht](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
- [114 - Ausgang 5 - Obere Endlage erreicht](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
- [141 - Ausgang 6 - Obere Endlage erreicht](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
- [168 - Ausgang 7 - Obere Endlage erreicht](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
- [195 - Ausgang 8 - Obere Endlage erreicht](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)

Parameter	Beschreibung	Wert
Statusanzeige untere Endlage erreicht	Dieser Parameter gibt das Objekt <b>Untere Endlage erreicht</b> frei.	<b>Inaktiv*</b> Aktiv

Kommunikationsobjekte:

- [7 - Ausgang 1 - Untere Endlage erreicht](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
- [34 - Ausgang 2 - Untere Endlage erreicht](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
- [61 - Ausgang 3 - Untere Endlage erreicht](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
- [88 - Ausgang 4 - Untere Endlage erreicht](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
- [115 - Ausgang 5 - Untere Endlage erreicht](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
- [142 - Ausgang 6 - Untere Endlage erreicht](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
- [169 - Ausgang 7 - Untere Endlage erreicht](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)
- [196 - Ausgang 8 - Untere Endlage erreicht](#) (1 bit - 1.002 DPT\_Bool)

Parameter	Beschreibung	Wert
Szene	Der Reiter <b>Szenen</b> , sowie die dazugehörigen Parameter und Objekte sind:  Ausgeblendet. Eingeblendet.	<b>Inaktiv*</b> Aktiv

Kommunikationsobjekte:

- [8 - Ausgang 1 - Szene](#) (1 byte - 17.001 DPT\_SceneNumber)
- [35 - Ausgang 2 - Szene](#) (1 byte - 17.001 DPT\_SceneNumber)
- [62 - Ausgang 3 - Szene](#) (1 byte - 17.001 DPT\_SceneNumber)
- [89 - Ausgang 4 - Szene](#) (1 byte - 17.001 DPT\_SceneNumber)
- [116 - Ausgang 5 - Szene](#) (1 byte - 17.001 DPT\_SceneNumber)
- [143 - Ausgang 6 - Szene](#) (1 byte - 17.001 DPT\_SceneNumber)
- [170 - Ausgang 7 - Szene](#) (1 byte - 17.001 DPT\_SceneNumber)
- [197 - Ausgang 8 - Szene](#) (1 byte - 17.001 DPT\_SceneNumber)

Konfiguration siehe Kapitel: [Szene](#).

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Sperrfunktion	Der Reiter <b>Sperrfunktion</b> , sowie die dazugehörigen Parameter und Objekte sind: Ausgeblendet. Für 1 Sperr-Objekt eingeblendet. Für 2 Sperr-Objekte eingeblendet.	<b>Inaktiv*</b> 1 Sperrobjekt 2 Sperrobjekten

Kommunikationsobjekte  
Sperrung 1

[13 - Ausgang 1 - Sperre 1](#) (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)  
[40 - Ausgang 2 - Sperre 1](#) (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)  
[67 - Ausgang 3 - Sperre 1](#) (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)  
[94 - Ausgang 4 - Sperre 1](#) (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)  
[121 - Ausgang 5 - Sperre 1](#) (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)  
[148 - Ausgang 6 - Sperre 1](#) (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)  
[175 - Ausgang 7 - Sperre 1](#) (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)  
[203 - Ausgang 8 - Sperre 1](#) (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)

Kommunikationsobjekte  
Sperrung 2

[14 - Ausgang 1 - Sperre 2](#) (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)  
[41 - Ausgang 2 - Sperre 2](#) (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)  
[68 - Ausgang 3 - Sperre 2](#) (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)  
[95 - Ausgang 4 - Sperre 2](#) (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)  
[122 - Ausgang 5 - Sperre 2](#) (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)  
[149 - Ausgang 6 - Sperre 2](#) (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)  
[176 - Ausgang 7 - Sperre 2](#) (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)  
[204 - Ausgang 8 - Sperre 2](#) (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)

Konfiguration siehe Kapitel: [Sperrfunktion](#).

Parameter	Beschreibung	Wert
Preset	Der Reiter <b>Preset</b> , sowie die dazugehörigen Parameter und Objekte sind: Ausgeblendet. Für 1 Preset-Objekt eingeblendet. Für 2 Preset-Objekte eingeblendet.	<b>Inaktiv*</b> Aktiv mit 1 Preset Objekt Aktiv mit 2 Preset Objekten

*Hinweis: Bei Wertänderung dieses Parameters werden die zugeordneten Parameter und Gruppenadressen gelöscht.*

\* Defaultwert

Kommunikationsobjekte  
Preset 1

- 9 - Ausgang 1 - Preset 1 (1 bit - 1.022 DPT\_Scene\_AB)
- 36 - Ausgang 2 - Preset 1 (1 bit - 1.022 DPT\_Scene\_AB)
- 63 - Ausgang 3 - Preset 1 (1 bit - 1.022 DPT\_Scene\_AB)
- 90 - Ausgang 4 - Preset 1 (1 bit - 1.022 DPT\_Scene\_AB)
- 117 - Ausgang 5 - Preset 1 (1 bit - 1.022 DPT\_Scene\_AB)
- 144 - Ausgang 6 - Preset 1 (1 bit - 1.022 DPT\_Scene\_AB)
- 171 - Ausgang 7 - Preset 1 (1 bit - 1.022 DPT\_Scene\_AB)
- 198 - Ausgang 8 - Preset 1 (1 bit - 1.022 DPT\_Scene\_AB)

Kommunikationsobjekte  
Preset 2

- 10 - Ausgang 1 - Preset 2 (1 bit - 1.022 DPT\_Scene\_AB)
- 37 - Ausgang 2 - Preset 2 (1 bit - 1.022 DPT\_Scene\_AB)
- 64 - Ausgang 3 - Preset 2 (1 bit - 1.022 DPT\_Scene\_AB)
- 91 - Ausgang 4 - Preset 2 (1 bit - 1.022 DPT\_Scene\_AB)
- 118 - Ausgang 5 - Preset 2 (1 bit - 1.022 DPT\_Scene\_AB)
- 145 - Ausgang 6 - Preset 2 (1 bit - 1.022 DPT\_Scene\_AB)
- 172 - Ausgang 7 - Preset 2 (1 bit - 1.022 DPT\_Scene\_AB)
- 199 - Ausgang 8 - Preset 2 (1 bit - 1.022 DPT\_Scene\_AB)

Konfiguration siehe Kapitel: [Preset](#).

Parameter	Beschreibung	Wert
Zwangssteuerung	Der Reiter <b>Zwangssteuerung</b> , sowie die dazugehörigen Parameter und Objekte sind: Ausgeblendet. Eingeblendet.	<b>Inaktiv*</b> Aktiv

Das Gerät reagiert auf Telegramme, die über das Objekt **Zwangssteuerung** eingehen, wie in der nachstehenden Tabelle angegeben:

Telegramm bei Zwangsbetriebsobjekt eingegangen		Zustand der Ausgänge
Bit 1	Bit 2	
0	0	Ende der Zwangssteuerung
0	1	Ende der Zwangssteuerung
1	0	Zwangssteuerung Aus
1	1	Zwangssteuerung Ein

Kommunikationsobjekte:

- 16 - Ausgang 1 - Zwangssteuerung (2 bit - 2.002 DPT\_Bool\_Control)
- 43 - Ausgang 2 - Zwangssteuerung (2 bit - 2.002 DPT\_Bool\_Control)
- 70 - Ausgang 3 - Zwangssteuerung (2 bit - 2.002 DPT\_Bool\_Control)
- 97 - Ausgang 4 - Zwangssteuerung (2 bit - 2.002 DPT\_Bool\_Control)
- 124 - Ausgang 5 - Zwangssteuerung (2 bit - 2.002 DPT\_Bool\_Control)
- 151 - Ausgang 6 - Zwangssteuerung (2 bit - 2.002 DPT\_Bool\_Control)
- 178 - Ausgang 7 - Zwangssteuerung (2 bit - 2.002 DPT\_Bool\_Control)
- 206 - Ausgang 8 - Zwangssteuerung (2 bit - 2.002 DPT\_Bool\_Control)

Konfiguration siehe Kapitel: [Zwangssteuerung](#).

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Alarm	Der Reiter <b>Alarm</b> , sowie die dazugehörigen Parameter und Objekte sind: Ausgeblendet. Für 1 Alarm-Objekt eingeblendet Für 2 Alarm-Objekte eingeblendet Für 3 Alarm-Objekte eingeblendet	<b>Inaktiv*</b> 1 Alarm Objekt 2 Alarm Objekte 3 Alarm Objekte

Kommunikationsobjekte:

- 18 - Ausgang 1 - Alarm 1 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 45 - Ausgang 2 - Alarm 1 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 72 - Ausgang 3 - Alarm 1 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 99 - Ausgang 4 - Alarm 1 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 126 - Ausgang 5 - Alarm 1 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 153 - Ausgang 6 - Alarm 1 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 180 - Ausgang 7 - Alarm 1 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 207 - Ausgang 8 - Alarm 1 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)

Kommunikationsobjekte:

- 19 - Ausgang 1 - Alarm 2 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 46 - Ausgang 2 - Alarm 2 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 73 - Ausgang 3 - Alarm 2 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 100 - Ausgang 4 - Alarm 2 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 127 - Ausgang 5 - Alarm 2 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 154 - Ausgang 6 - Alarm 2 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 181 - Ausgang 7 - Alarm 2 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 208 - Ausgang 8 - Alarm 2 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)

Kommunikationsobjekte:

- 20 - Ausgang 1 - Alarm 3 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 47 - Ausgang 2 - Alarm 3 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 74 - Ausgang 3 - Alarm 3 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 101 - Ausgang 4 - Alarm 3 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 128 - Ausgang 5 - Alarm 3 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 155 - Ausgang 6 - Alarm 3 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 182 - Ausgang 7 - Alarm 3 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)
- 209 - Ausgang 8 - Alarm 3 (1 bit - 1.005 DPT\_Alarm)

Konfiguration siehe Kapitel: [Alarm](#).

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Sonnenschutz	Der Reiter <b>Sonnenschutz</b> , sowie die dazugehörigen Parameter und Objekte sind: Ausgeblendet. Eingeblendet.	<b>Inaktiv*</b> Aktiv

Kommunikationsobjekte:

- [22 - Ausgang 1 - Sonnenschutz Position in %](#) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- [49 - Ausgang 2 - Sonnenschutz Position in %](#) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- [76 - Ausgang 3 - Sonnenschutz Position in %](#) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- [103 - Ausgang 4 - Sonnenschutz Position in %](#) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- [130 - Ausgang 5 - Sonnenschutz Position in %](#) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- [157 - Ausgang 6 - Sonnenschutz Position in %](#) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- [184 - Ausgang 7 - Sonnenschutz Position in %](#) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- [211 - Ausgang 8 - Sonnenschutz Position in %](#) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)

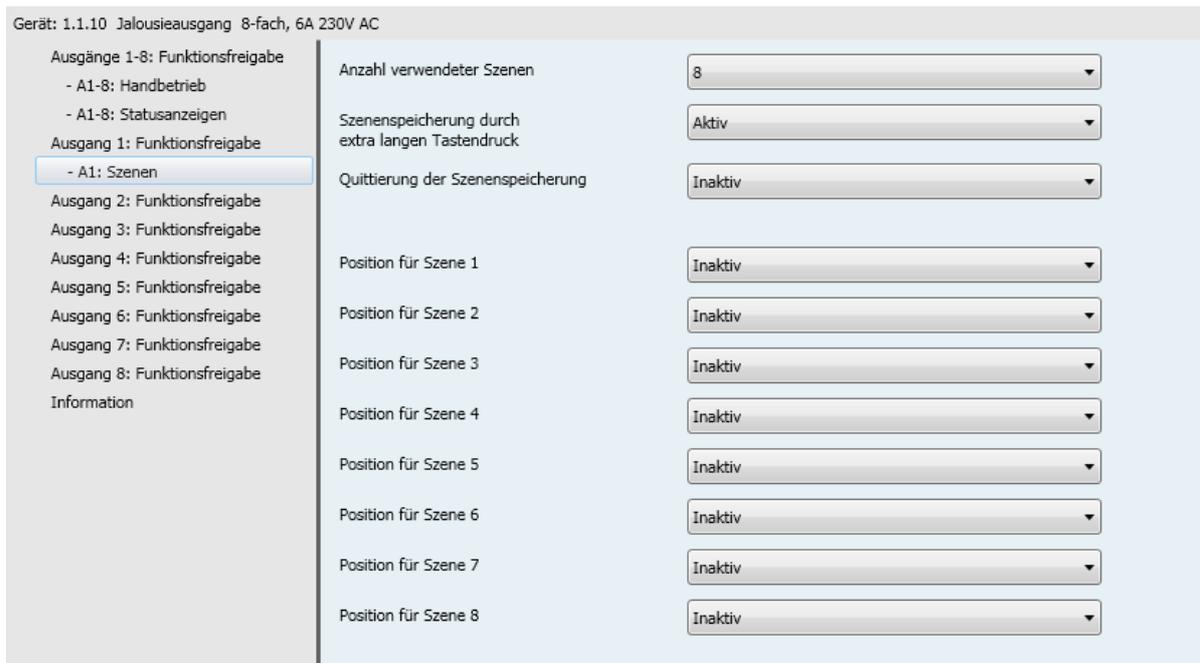
Kommunikationsobjekte:

- [23 - Ausgang 1 - Lamellenwinkel \(0-100%\)](#) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- [50 - Ausgang 2 - Lamellenwinkel \(0-100%\)](#) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- [77 - Ausgang 3 - Lamellenwinkel \(0-100%\)](#) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- [104 - Ausgang 4 - Lamellenwinkel \(0-100%\)](#) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- [131 - Ausgang 5 - Lamellenwinkel \(0-100%\)](#) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- [158 - Ausgang 6 - Lamellenwinkel \(0-100%\)](#) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- [185 - Ausgang 7 - Lamellenwinkel \(0-100%\)](#) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- [212 - Ausgang 8 - Lamellenwinkel \(0-100%\)](#) (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)

Konfiguration siehe Kapitel: [Sonnenschutz](#).

\* Defaultwert

### 3.7.2 Szene



Parameter	Beschreibung	Wert
Anzahl verwendeter Szenen	Dieser Parameter legt die Anzahl verwendeter Szenen fest.	8* - 16 - 24 - 32 - 48 - 64

*Hinweis: Falls die am Objekt Szene eingegangene Szenennummer größer ist als die maximale Szenenanzahl, bleibt der Zustand des Ausgangs unverändert.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Szenenspeicherung durch extra langen Tastendruck	Dieser Parameter ermöglicht das Einlernen und Speichern einer Szene z.B. durch die lange Betätigung > 5 Sekunden) des entsprechenden Tasters.	Inaktiv <b>Aktiv*</b>

#### Einlernen und Speichern von Szenen

Dieser Vorgang ermöglicht die Änderung und Speicherung einer Szene. Zum Beispiel durch die lokale Betätigung der Taster im Raum oder durch das senden von Werten aus einer Visualisierung.

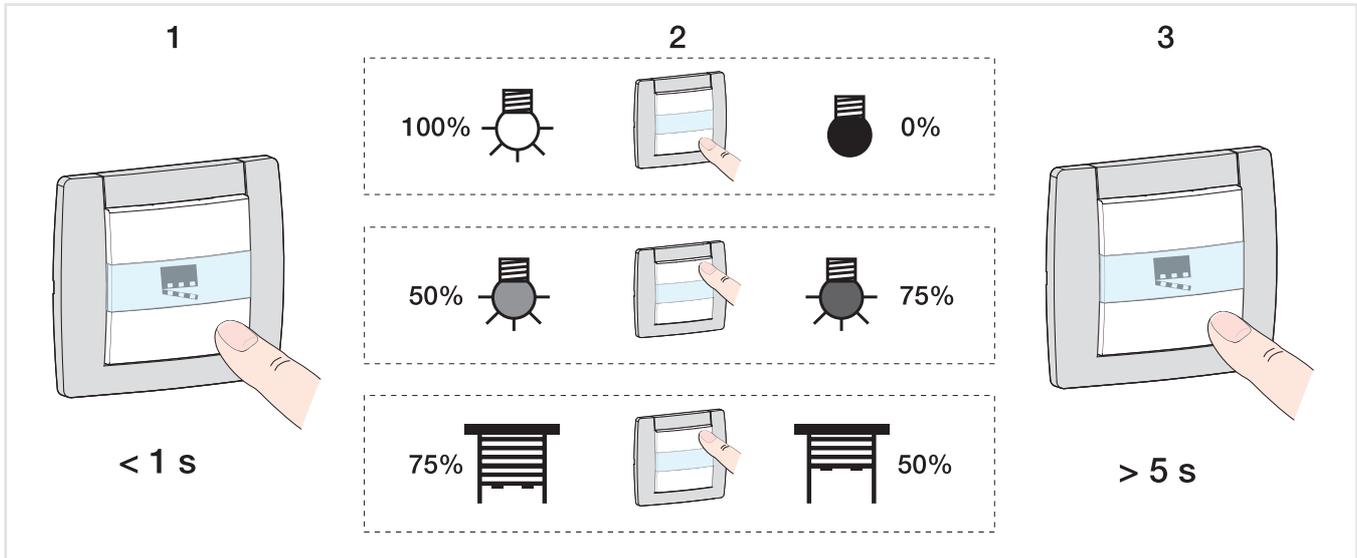
Zum aufrufen und Speichern von Szenen müssen folgende Werte gesendet werden:

Szenennummer	Szene aufrufen (Objektwert: 1 byte)	Szene Speichern (Objektwert: 1 byte)
1 - 64	= Szenennummer - 1	= Szenennummer + 128
Beispiel		
1	0	128
2	1	129
3	2	130
...	...	
64	63	191

\* Defaultwert

Hier die Szenenspeicherung am Beispiel von lokalen Tastern.

- Szene durch kurzes Betätigen des Senders, der die Szene startet, aktivieren.
- Die Ausgänge (Licht, Rollläden, ...) mit Hilfe der üblichen lokalen Bediengeräte (Taster, Fernbedienung, ...) in den gewünschten Zustand versetzen.
- Den Zustand der Ausgänge durch die mehr als 5 s lange Betätigung am Sender, der die Szene startet, speichern. Die Speicherung kann durch die kurzfristige Aktivierung der Ausgänge angezeigt werden.



Parameter	Beschreibung	Wert
Quittierung der Szenenspeicherung	Das Speichern einer Szene wird durch den Ausgang: Nicht quittiert. Durch eine 3 Sekunden andauernde Invertierung des Ausgangszustandes quittiert.	<b>Inaktiv*</b> Aktiv

Parameter	Beschreibung	Wert
Position für Szene X	Bei Aktivierung der Szene X wird der Ausgang: Nicht verändert. Den Auf Kontakt schließen. Den Ab Kontakt schließen. Eine Spezifischen Position anfahren. Die Sonnenschutzfunktion reaktiviert. Die Sonnenschutzfunktion gesperrt.	<b>Inaktiv*</b> Auf Ab Spezifische Position Sonnenschutz Reaktivierung Sonnenschutz deaktivieren

X = 1 bis 64

*Hinweis: Jeder Ausgang verfügt gemäß dem Parameter **Anzahl verwendeter Szenen** über maximal 64 Szenen.*

*Hinweis: Die Sonnenschutz-Funktion des ausgewählten Ausganges muss konfiguriert sein. Ist dies nicht der Fall, bleibt der Zustand unverändert. Ist dies nicht der Fall, bleibt der Zustand unverändert.*

*Hinweis: Die Lokale Abspeicherung der Szene wird nicht aufgenommen wenn der parameter **Position für Szene X** inaktiv ist.*

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100%)	Mit diesem Parameter wird die für Szene X zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0 ... 5* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position für Szene X** folgenden Wert hat: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100%)	Dieser Parameter definiert die Lamellenposition der Jalousie, der nach für Szene X anzuwenden ist.	0 ... 5* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position für Szene X** den Wert **Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang** den Wert **Jalousie** hat.*

### 3.7.3 Sperrfunktion

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

- Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe
  - A1-8: Handbetrieb
  - A1-8: Statusanzeigen
- Ausgang 1: Funktionsfreigabe
  - A1: Sperrfunktion
- Ausgang 2: Funktionsfreigabe
- Ausgang 3: Funktionsfreigabe
- Ausgang 4: Funktionsfreigabe
- Ausgang 5: Funktionsfreigabe
- Ausgang 6: Funktionsfreigabe
- Ausgang 7: Funktionsfreigabe
- Ausgang 8: Funktionsfreigabe
- Information

Art der Sperre	Ausgang sperren
Dauer der Sperre	Permanent
Polarität des Objektes Sperre 1	0 = Sperre inaktiv, 1 = Sperre aktiv
Polarität des Objektes Sperre 2	0 = Sperre inaktiv, 1 = Sperre aktiv
Priorität zwischen Sperre 1 und Sperre 2	Sperre 1 > Sperre 2
Position während Sperre 1	Zustand beibehalten
Position während Sperre 2	Zustand beibehalten
Position nach Sperre 1	Zustand beibehalten
Position nach Sperre 2	Zustand beibehalten
Objekt Statusanzeige Sperre	Aktiv
Polarität	0 = Sperre inaktiv, 1 = Sperre aktiv
Senden	Bei Statusänderung und zyklisch
Stunden (h)	0
Minuten (min)	10
Sekunden (s)	0

Mit der Sperrfunktion kann ein Ausgang in einem vordefinierten Zustand gesperrt werden.

Priorität: Handbetrieb > Zwangssteuerung > **Sperrfunktion** > Grundfunktionen.

Die Sperrfunktion lässt bis zum Empfang eines Befehls zur Aufhebung der Sperre keine Betätigung zu.

Die Dauer der Sperre kann eingestellt werden.

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Art der Sperre	Die Sperrfunktion wirkt: Direkt auf den Schaltausgang. Solange die Sperre aktiv ist kann der Ausgang nur von Befehlen höherer Priorität gesteuert werden.  Ausgangszustand am Ende der Sperre ist einstellbar auf ausgewählte Kommunikationsobjekte. Solange die Sperre aktiv ist kann der Ausgang nur über gezieht auswählbare Objekte gesteuert werden.	<b>Ausgang sperren*</b>  Objekte sperren

Parameter	Beschreibung	Wert
Dauer der Sperre	Die Dauer der Sperre ist  Zeitlich nicht beschränkt, die Sperre wird erst durch ein Telegramm auf dem Objekt <b>Sperre 1</b> aufgehoben werden.  Ist zeitlich begrenzt, nach Ablauf der Zeit wird die Steuerung des Ausgangs wieder freigegeben.	<b>Permanent*</b>  Zeitlich begrenzt

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h) Minuten (min) Sekunden (s)	Dieser Parameter bestimmt die Aktivierungsdauer der Sperrfunktion.	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h <b>15</b> Minuten: 0 bis 59 min <b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Dauer der Sperre** den folgenden Wert aufweist: **Zeitlich begrenzt**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität des Objektes Sperre 1	Bei Empfang eines Wertes auf dem Objekt <b>Sperre 1</b> wird die Sperre:  Bei Objektwert 1 aktiviert. Bei Objektwert 0 deaktiviert.  Bei Objektwert 0 aktiviert. Bei Objektwert 1 deaktiviert.	<b>0 = Sperre inaktiv,</b> <b>1 = Sperre aktiv*</b>  0 = Sperre aktiv, 1 = Sperre inaktiv

*Hinweis: Die Parameter und Objekte sind für die Sperre 2 identisch ; Es werden lediglich die Begriffe angepasst.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Priorität zwischen Sperre 1 und Sperre 2	Die Priorität zwischen Sperre 1 und 2 ist wie folgt festgelegt:  Sperre 1 hat Vorrang vor Sperre 2.  Sperre 2 hat Vorrang vor Sperre 1.  Sperre 1 und Sperre 2 haben gleiche Priorität.	<b>Sperre 1 &gt; Sperre 2*</b>  Sperre 1 < Sperre 2  Sperre 1 = Sperre 2

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Sperre** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv mit 2 Sperrobjecten**.*

*Hinweis: Die Priorität der Sperrfunktion funktioniert unabhängig von der Art der Sperre immer gleich (Ausgang sperren oder Objekte Sperren).*

\* Defaultwert

**Funktionsprinzip der Prioritäten:  
Falls Sperre 1 > Sperre 2**

Aktive Sperrfunktion	Aktivierungsreihenfolge der Sperre 1	Aktivierungsreihenfolge der Sperre 2
Keine	Die Sperre 1 wird aktiviert	Die Sperre 2 wird aktiviert
Sperre 1	Die Sperre 1 bleibt aktiviert	Trotz der Aktivierungsreihenfolge der Sperre 2 bleibt die Sperre 1 aktiviert
Sperre 2	Die Sperre 1 wird aktiviert	Die Sperre 2 bleibt aktiviert

**Falls Sperre 1 = Sperre 2**

Aktive Sperrfunktion	Aktivierungsreihenfolge der Sperre 1	Aktivierungsreihenfolge der Sperre 2
Keine	Die Sperre 1 wird aktiviert	Die Sperre 2 wird aktiviert
Sperre 1	Die Sperre 1 bleibt aktiviert	Die Sperre 2 wird aktiviert
Sperre 2	Die Sperre 1 wird aktiviert	Die Sperre 2 bleibt aktiviert

**Falls Sperre 1 < Sperre 2**

Aktive Sperrfunktion	Aktivierungsreihenfolge der Sperre 1	Aktivierungsreihenfolge der Sperre 2
Keine	Die Sperre 1 wird aktiviert	Die Sperre 2 wird aktiviert
Sperre 1	Die Sperre 1 bleibt aktiviert	Die Sperre 2 wird aktiviert
Sperre 2	Trotz der Aktivierungsreihenfolge der Sperre 1 bleibt die Sperre 2 aktiviert	Die Sperre 2 bleibt aktiviert

Parameter	Beschreibung	Wert
Position während Sperre 1	Während der Sperre 1 wird der Rolladen /Jalousie Ausgang: Nicht verändert. Den Auf Kontakt schließen. Den Ab Kontakt schließen. 2 Kontakte öffnen. Eine Spezifischen Position anfahren.	<b>Zustand beibehalten*</b> Auf Ab Stopp Spezifische Position

*Hinweis: Die Parameter und Objekte sind für die Sperre 2 identisch ; Es werden lediglich die Begriffe angepasst.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100%)	Mit diesem Parameter wird die zu verwendende Position des Rolladens oder der Jalousie definiert.	0 ... <b>5*</b> ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position während Sperre 1** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100%)	Dieser Parameter definiert den anzuwendenden Lamellenposition der Jalousie.	0 ... <b>5*</b> ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position während Sperre 1** den Wert **Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang** den Wert **Jalousie** hat.*

\* Defaultwert

**Steuerung ist über folgende Objekte trotz Sperre 1 möglich:**

Die untenstehenden Parameter ermöglichen die Auswahl der Objekte, über die trotz aktiver Sperrfunktion der Ausgang gesteuert werden kann.

*Hinweis: Diese Parameter sind nur sichtbar wenn der Parameter **Art der Sperre** den folgenden Wert aufweist: **Objekte sperren**.*

Parameter	Betroffene Objekte	Wert
Auf/Ab	Auf/Ab (Langzeit)	Ja <b>Nein*</b>
Lamellenwinkel/stopp	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	Ja <b>Nein*</b>
Szene	Szene	Ja <b>Nein*</b>
Position in %	Position in %	Ja <b>Nein*</b>
Lamellenwinkel in %	Lamellenwinkel in %	Ja <b>Nein*</b>
Sonnenschutz Position in %	Sonnenschutz Position in %	Ja <b>Nein*</b>
Sonnenschutz Lamellenwinkel in %	Lamellenwinkel (0-100%)	Ja <b>Nein*</b>
Preset 1	Preset 1	Ja <b>Nein*</b>
Preset 2	Preset 2	Ja <b>Nein*</b>

*Hinweis: Die Parameter und Objekte sind für die Sperre 2 identisch ; Es werden lediglich die Begriffe angepasst.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Position nach Sperre 1	Nach der Sperre 1 wird der Rolladen /Jalousie Ausgang: Nicht verändert. Den Auf Kontakt schließen. Den Ab Kontakt schließen. Eine Spezifischen Position anfahren. Die Position vor Sperre 1 wieder anfahren. Die Position anfahren, die entsprechend anderer Kommunikationsobjekte aktiv wäre wenn keine Sperre 1 stattgefunden hätte.	<b>Zustand beibehalten*</b> Auf Ab Spezifische Position Zustand vor Sperre Theoretischer Zustand ohne Sperre 1

*Hinweis: Bei **Theoretischer Zustand 1 Sperre** werden Auf/Ab und Lamellenschritt Befehle nicht gespeichert.*

*Hinweis: Die Parameter und Objekte sind für die Sperre 2 identisch ; Es werden lediglich die Begriffe angepasst.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100%)	Mit diesem Parameter wird die zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0 ... 5* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Sperre 1** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100%)	Dieser Parameter definiert den anzuwendenden Lamellenposition der Jalousie.	0 ... <b>5*</b> ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Sperre 1** den Wert **Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang** den Wert **Jalousie** hat.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Statusanzeige Sperre	Das Kommunikationsobjekt <b>Statusanzeige Sperre</b> ist ausgeblendet.	<b>Inaktiv*</b>
	Das Kommunikationsobjekt <b>Statusanzeige Sperre</b> ist eingeblendet.	Aktiv

Kommunikationsobjekte:

- [15 - Ausgang 1 - Statusanzeige Sperre \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [42 - Ausgang 2 - Statusanzeige Sperre \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [69 - Ausgang 3 - Statusanzeige Sperre \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [96 - Ausgang 4 - Statusanzeige Sperre \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [123 - Ausgang 5 - Statusanzeige Sperre \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [150 - Ausgang 6 - Statusanzeige Sperre \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [177 - Ausgang 7 - Statusanzeige Sperre \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [205 - Ausgang 8 - Statusanzeige Sperre \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Das Kommunikationsobjekt <b>Statusanzeige Sperre</b> sendet:  0 bei Deaktivierung der Sperre. 1 bei Aktivierung der Sperre.  0 bei Aktivierung der Sperre. 1 bei Deaktivierung der Sperre.	<b>0 = Sperre inaktiv, 1 = Sperre aktiv*</b>  0 = Sperre aktiv, 1 = Sperre inaktiv

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt <b>Statusanzeige Sperre</b> wird gesendet:  Bei aktivieren und deaktivieren der Sperre.  Zyklisch nach einstellbarer Zeit.  Bei aktivieren und deaktivieren der Sperre und zyklisch nach einstellbarer Zeit.	<b>Bei Statusänderung*</b>  Zyklisch  Bei Statusänderung und zyklisch

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Sperre** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h)	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts <b>Statusanzeige Sperre</b> .	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h
Minuten (min)		<b>10</b> Minuten: 0 bis 59 min
Sekunden (s)		<b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch**.*

\* Defaultwert

### 3.7.4 Preset

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

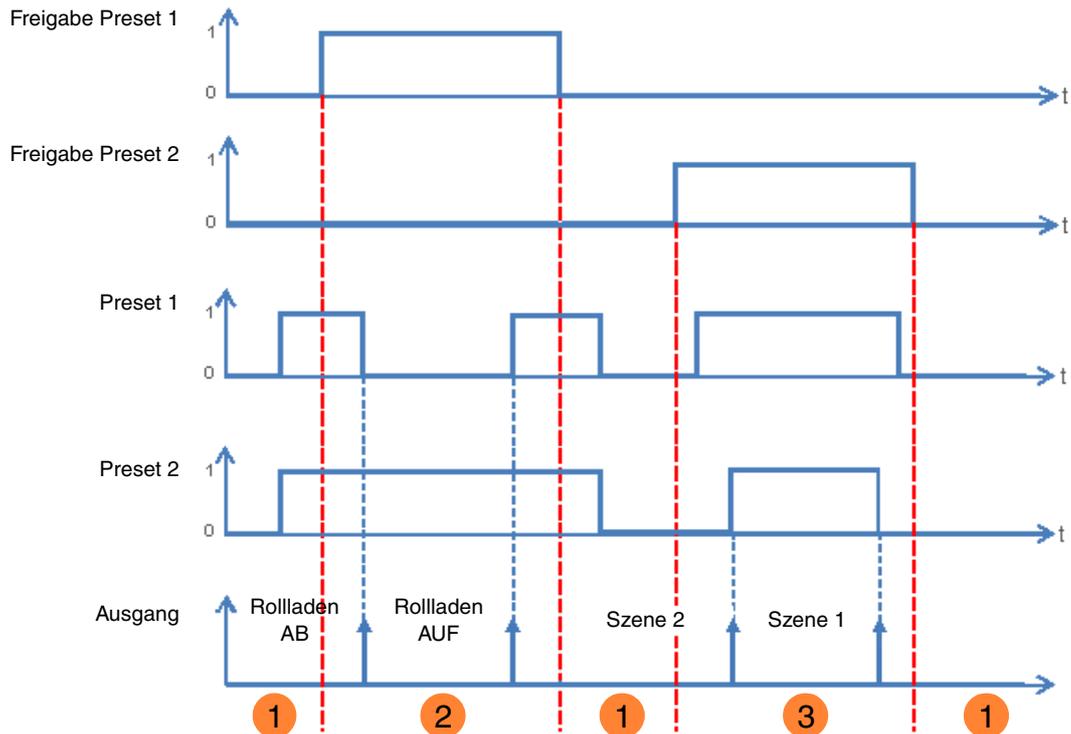
Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe - A1-8: Handbetrieb - A1-8: Statusanzeigen Ausgang 1: Funktionsfreigabe - A1: Preset Ausgang 2: Funktionsfreigabe Ausgang 3: Funktionsfreigabe Ausgang 4: Funktionsfreigabe Ausgang 5: Funktionsfreigabe Ausgang 6: Funktionsfreigabe Ausgang 7: Funktionsfreigabe Ausgang 8: Funktionsfreigabe Information	Objekte Preset Freigabe	Aktiv
	Initialwert Freigabe Objekt Preset 1	Wert vor Initialisierung
	Initialwert Freigabe Objekt Preset 2	Wert vor Initialisierung
	Polarität Freigabe Objekt Preset 1	0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben
	Polarität Freigabe Objekt Preset 2	0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben
	Position in % für Preset 1 = 0	Szenennummer
	Szene wenn Preset 1 = 0	1
	Position in % für Preset 1 = 1	Spezifische Position
	Position (0-100%)	100
	Lamellenwinkel (0-100%)	100
	Position in % für Preset 2 = 0	Zustand beibehalten
	Position in % für Preset 2 = 1	Zustand beibehalten

Mit der Preset-Funktion kann ein Ausgang in verschiedene vordefinierte Zustände versetzt werden. Die Preset-Funktion wird über Objekte im 1-Bit-Format aktiviert.

Prinzip der Preset Freigabe:

Die Parameter sind folgend eingestellt:

- Polarität Freigabe Objekt Preset 1: 0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben.
- Polarität Freigabe Objekt Preset 2: 0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben.
- Position in % für Preset 1 = 0: Rollladen AB.
- Position in % für Preset 1 = 1: Rollladen AUF.
- Position in % für Preset 2 = 0: Szene 1.
- Position in % für Preset 2 = 1: Szene 2.



- ❶ Die Preset Eingänge haben keinen Einfluss auf den Ausgang.
- ❷ Die Befehle von Preset 1 werden ausgeführt.
- ❸ Die Befehle von Preset 2 werden ausgeführt.

*Hinweis: Die Befehle vom Preset werden nicht gleich nach der Freigabe ausgeführt, sondern nur beim Wertwechsel des Presets.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekte Preset Freigabe	Das Kommunikationsobjekt <b>Freigabe-Preset 1</b> und die zugehörigen Parameter sind: Ausgeblendet. Eingeblendet. Dieses Objekt ermöglicht die Freigabe oder Sperre der Funktion Preset 1 durch ein KNX Telegramm.	<b>Inaktiv*</b> Aktiv

*Hinweis: Die Anzahl verfügbarer Preset-Objekte ist vom Parameter **Preset** abhängig. Maximal zwei dieser Objekte können verfügbar sein.*

- Kommunikationsobjekte:
- 11 - Ausgang 1 - Freigabe Preset 1 (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
  - 38 - Ausgang 2 - Freigabe Preset 1 (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
  - 65 - Ausgang 3 - Freigabe Preset 1 (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
  - 92 - Ausgang 4 - Freigabe Preset 1 (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
  - 119 - Ausgang 5 - Freigabe Preset 1 (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
  - 146 - Ausgang 6 - Freigabe Preset 1 (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
  - 173 - Ausgang 7 - Freigabe Preset 1 (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
  - 200 - Ausgang 8 - Freigabe Preset 1 (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)

\* Defaultwert

Kommunikationsobjekte:

- 12 - Ausgang 1 - Freigabe Preset 2** (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 39 - Ausgang 2 - Freigabe Preset 2** (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 66 - Ausgang 3 - Freigabe Preset 2** (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 93 - Ausgang 4 - Freigabe Preset 2** (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 120 - Ausgang 5 - Freigabe Preset 2** (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 147 - Ausgang 6 - Freigabe Preset 2** (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 174 - Ausgang 7 - Freigabe Preset 2** (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 201 - Ausgang 8 - Freigabe Preset 2** (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)

*Hinweis: Die Parameter und Objekte sind für Preset 2 identisch ; Es werden lediglich die Begriffe angepasst.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Initialwert Freigabe Objekt Preset 1	Bei Initialisierung des Gerätes nach Download oder Busspannungswiederkehr ist der Wert des Objektes <b>Freigabe Preset 1</b> : Auf 0 gesetzt. Auf 1 gesetzt. Entsprechend dem Wert den der Logik Eingang vor der Initialisierung hatte.	0 1 <b>Wert vor Initialisierung*</b>

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekte Preset Freigabe** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität Freigabe Objekt Preset 1	Bei Empfang eines Wertes auf dem Objekt <b>Freigabe Preset 1</b> wird der <b>Preset 1</b> : Bei Objektwert 1 gesperrt. Bei Objektwert 0 gesperrt.	<b>0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben*</b> 0 = Freigegeben, 1 = Gesperrt

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekte Preset Freigabe** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Position in % für Preset 1 = 0	Bei <b>Preset 1 = 0</b> wird der Rolladen /Jalousie Ausgang: Nicht verändert. Den Auf Kontakt schließen. Den Ab Kontakt schließen. 2 Kontakte öffnen. Eine Spezifischen Position anfahren. Die in einer Szene eingestellte Position anfahren. Die Sonnenschutzfunktion reaktiviert. Die Sonnenschutzfunktion gesperrt. Die Position vor Preset 1 = 1 wieder anfahren	<b>Zustand beibehalten*</b> Auf Ab Stopp Spezifische Position Szenennummer Sonnenschutz aktivieren Sonnenschutz deaktivieren Zustand vor Preset 1 = log. 1

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100%)	Mit diesem Parameter wird die zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position in % für Preset 1 = 0** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100%)	Dieser Parameter definiert den anzuwendenden Lamellenposition der Jalousie.	0* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position in % für Preset 1 = 0** den Wert **~Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang** den Wert **Jalousie** hat.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Szenennummer für Preset 1 = 0	Dieser Parameter bestimmt den Wert der Szene wenn: Das Objekt <b>Preset 1</b> den Wert 0 aufweist. Der Parameter <b>Zustand bei Objekt Preset 1 = log. 0</b> den Szenenwert aufweist.	Szene 1 ... 64  Defaultwert: 1

Parameter	Beschreibung	Wert
Position in % für Preset 1 = 1	Bei <b>Preset 1 = 0</b> wird der Rolladen /Jalousie Ausgang Nicht verändert. Den Auf Kontakt schließen. Den Ab Kontakt schließen. 2 Kontakte öffnen. Eine Spezifischen Position anfahren. Die in einer Szene eingestellte Position anfahren. Die Sonnenschutzfunktion reaktiviert. Die Sonnenschutzfunktion gesperrt.  Die Position vor Preset 1 = 0 wieder anfahren	<b>Zustand beibehalten*</b> Auf Ab Stopp Spezifische Position Szenennummer Sonnenschutz aktivieren Sonnenschutz deaktivieren Zustand vor Preset 1 = log. 0

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100%)	Mit diesem Parameter wird die zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position in % für Preset 1 = 1** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100%)	Dieser Parameter definiert den anzuwendenden Lamellenposition der Jalousie.	0* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position in % für Preset 1 = 1** den Wert **~Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang** den Wert **Jalousie** hat.*

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Szenennummer für Preset 1 = 1	<p>Dieser Parameter bestimmt den Wert der Szene wenn: Das Objekt <b>Preset 1</b> den Wert 1 aufweist.</p> <p>Der Parameter <b>Zustand bei Objekt Preset 1 = log. 1</b> den Szenenwert aufweist.</p>	<p>Szene 1 ... 64</p> <p>Defaultwert: <b>2</b></p>

### 3.7.5 Zwangssteuerung



Mit der Zwangssteuerfunktion kann für einen Ausgang ein vordefinierter Zustand erzwungen werden.

Priorität: Handbetrieb > **Zwangssteuerung** > Sperrfunktion > Grundfunktionen.

Kein anderer Befehl wird berücksichtigt, wenn die Zwangssteuerung aktiv ist. Nur durch die Beendigung der Zwangssteuerung werden die anderen Befehle wieder zugelassen.

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Statusanzeige Zwangssteuerung	Das Kommunikationsobjekt <b>Statusanzeige Zwangssteuerung</b> und die zugehörigen Parameter sind ausgeblendet.	<b>Inaktiv*</b>
	Das Kommunikationsobjekt <b>Statusanzeige Zwangssteuerung</b> und die zugehörigen Parameter sind eingeblendet.	Aktiv

Kommunikationsobjekte:

- [17 - Ausgang 1 - Statusanzeige Zwangssteuerung \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [44 - Ausgang 2 - Statusanzeige Zwangssteuerung \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [71 - Ausgang 3 - Statusanzeige Zwangssteuerung \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [98 - Ausgang 4 - Statusanzeige Zwangssteuerung \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [125 - Ausgang 5 - Statusanzeige Zwangssteuerung \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [152 - Ausgang 6 - Statusanzeige Zwangssteuerung \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [179 - Ausgang 7 - Statusanzeige Zwangssteuerung \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [206 - Ausgang 8 - Statusanzeige Zwangssteuerung \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Das Kommunikationsobjekt <b>Statusanzeige Zwangssteuerung</b> sendet:  0 bei Deaktivierung der Zwangssteuerung. 1 bei Aktivierung der Zwangssteuerung.  0 bei Aktivierung der Zwangssteuerung. 1 bei Deaktivierung der Zwangssteuerung.	<b>0 = Kein Zwang, 1 = Zwang*</b>  0 = Zwang, 1 = Kein Zwang

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Zwangssteuerung** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt <b>Statusanzeige Zwangssteuerung</b> wird gesendet: Bei Aktivierung und Deaktivierung der Zwangssteuerung. Zyklisch nach einstellbarer Zeit. Bei Aktivierung und Deaktivierung der Zwangssteuerung und zyklisch nach einstellbarer Zeit.	<b>Bei Statusänderung*</b> Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Zwangssteuerung** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h)	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts <b>Statusanzeige Zwangssteuerung</b> .	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h
Minuten (min)		<b>10</b> Minuten: 0 bis 59 min
Sekunden (s)		<b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Position nach Zwangssteuerung	Nach der Zwangssteuerung wird der Rolladen /Jalousie Ausgang: Nicht verändert. Den Auf Kontakt schließen. Den Ab Kontakt schließen. Eine Spezifischen Position anfahren. Die Position vor Zwangssteuerung wieder anfahren. Die Position anfahren, die entsprechend anderer Kommunikationsobjekte aktiv wäre wenn keine Zwangssteuerung stattgefunden hätte.	<b>Zustand beibehalten*</b> Auf Ab Spezifische Position Zustand vor Zwangssteuerung Theoretischer Zustand ohne Zwangssteuerung

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100%)	Mit diesem Parameter wird die bei Auslösen der Zwangssteuerung zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0 ... <b>5*</b> ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Zwangssteuerung** folgenden Wert hat: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100%)	Dieser Parameter definiert die bei Auslösen der Zwangssteuerung einzustellende Lamellenposition der Jalousie.	0 ... <b>5*</b> ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Zwangssteuerung** den Wert **Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang** den Wert **Jalousie** hat.*

\* Defaultwert

### 3.7.6 Alarm

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe

- A1-8: Handbetrieb
- A1-8: Statusanzeigen

Ausgang 1: Funktionsfreigabe

- A1: Alarm

Ausgang 2: Funktionsfreigabe

Ausgang 3: Funktionsfreigabe

Ausgang 4: Funktionsfreigabe

Ausgang 5: Funktionsfreigabe

Ausgang 6: Funktionsfreigabe

Ausgang 7: Funktionsfreigabe

Ausgang 8: Funktionsfreigabe

Information

Alarm 1 Permanent

Position bei Alarm 1 Zustand beibehalten

Position nach Alarm 1 Zustand beibehalten

Alarm 2 Permanent

Position bei Alarm 2 Zustand beibehalten

Position nach Alarm 2 Zustand beibehalten

Alarm 3 Permanent

Position bei Alarm 3 Zustand beibehalten

Position nach Alarm 3 Zustand beibehalten

Priorität zwischen Alarm 1, 2 und 3 Alarm 1 > Alarm 2 > Alarm 3

Objekt Statusanzeige Alarm Aktiv

Polarität 0 = Kein Alarm, 1 = Alarm

Senden Bei Statusänderung

Überwachungszeit Aktiv

Stunden (h) 0

Minuten (min) 30

Sekunden (s) 0

#### 3.7.6.1 Alarm 1 bis 3

Parameter	Beschreibung	Wert
Alarm X	Dieser Parameter definiert, ob die Alarmfunktion permanent oder zeitlich begrenzt ist.	<b>Permanent*</b> Zeitlich begrenzt

**Permanent:** Die Funktion ist bis zum Empfang einer Alarmaufhebung aktiv.

**Zeitlich begrenzt:** Die Funktion wird für eine bestimmte Dauer aktiviert. Am Ende dieser Verzögerung ist der Alarm nicht mehr aktiv. Um die Alarmfunktion wieder für eine bestimmte Dauer einzuschalten, ist eine erneute Aktivierung der Funktion erforderlich.

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h)	Dieser Parameter bestimmt die Aktivierungsdauer der Alarmfunktion.	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h
Minuten (min)		<b>30</b> Minuten: 0 bis 59 min
Sekunden (s)		<b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Alarm X** den folgenden Wert aufweist: **Zeitlich begrenzt**.*

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Position bei Alarm X	Bei Alarm X wird der Rolladen /Jalousie Ausgang: Nicht verändert. Den Auf Kontakt schließen. Den Ab Kontakt schließen. 2 Kontakte öffnen. Eine Spezifischen Position anfahren. Die in einer Szene eingestellte Position anfahren.	<b>Zustand beibehalten*</b> Auf Ab Stopp Spezifische Position Szenennummer

X = 1 bis 3

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100%)	Mit diesem Parameter wird die bei Auslösen des betroffenen Alarms zu verwendende Position des Rolladens oder der Jalousie definiert.	0 ... 5* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position bei Alarm X** folgenden Wert hat: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100%)	Dieser Parameter definiert die bei Auslösung des betroffenen Alarms einzustellende Lamellenposition der Jalousie.	0 ... 5* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position bei Alarm X** den Wert **Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang** den Wert **Jalousie** hat.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Szene	Dieser Parameter definiert die bei Auslösung des betroffenen Alarms zu aktivierende Szenennummer.	Szene 1 ... 64 Defaultwert: 1

X = 1 bis 3

Die Ausgänge reagieren je nach Szenennummern und zugeordneten Parametern.

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position bei Alarm X** folgenden Wert hat: **Szene**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Positon nach Alarm X	Nach Alarm X wird der Rolladen /Jalousie Ausgang: Nicht verändert. Den Auf Kontakt schließen. Den Ab Kontakt schließen. 2 Kontakte öffnen. Eine Spezifischen Position anfahren. Die in einer Szene eingestellte Position anfahren. Die Position vor Zwangssteuerung wieder anfahren. Die Position anfahren, die entsprechend anderer Kommunikationsobjekte aktiv wäre wenn keine Alarm stattgefunden hätte.	<b>Zustand beibehalten*</b> Auf Ab Stopp Spezifische Position Szenennummer Position vor Alarm Theoretischer Zustand ohne Alarm X

X = 1 bis 3

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100%)	Mit diesem Parameter wird die bei Auslösen des betroffenen Alarms zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0 ... 5* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Alarm X** folgenden Wert hat: **Spezifische Position**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100%)	Dieser Parameter definiert die bei Auslöschung des betroffenen Alarms einzustellende Lamellenposition der Jalousie.	0 ... 5* ... 100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der **Parameter Position nach Alarm X** den Wert **Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang** den Wert **Jalousie** hat.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Szene	Dieser Parameter definiert die bei Auslöschung des betroffenen Alarms zu aktivierende Szenennummer.	Szene 1 ... 64 Defaultwert: 1

X = 1 bis 3

Die Ausgänge reagieren je nach Szenennummern und zugeordneten Parametern.

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Alarm X** folgenden Wert hat: **Szene**.*

Wenn mehrere Alarme gleichzeitig ausgelöst werden, werden die mit dem Alarm verbundenen Befehle mit der höchsten Priorität ausgeführt. Die folgenden Parameter ermöglichen die Definition dieser Prioritäten je nach Alarmanzahl.

Parameter	Beschreibung	Wert
Priorität zwischen Alarm 1 und 2	Dieser Parameter definiert die Priorität zwischen 2 Alarmfunktionen.	<b>Alarm 1 &gt; Alarm 2*</b> Alarm 2 > Alarm 1

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Alarm** den folgenden Wert aufweist: **2 Alarm Objekte**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Priorität zwischen Alarm 1, 2 und 3	Dieser Parameter definiert die Priorität zwischen 3 Alarmfunktionen.	<b>Alarm 1 &gt; Alarm 2 &gt; Alarm 3*</b> Alarm 1 > Alarm 3 > Alarm 2 Alarm 2 > Alarm 1 > Alarm 3 Alarm 2 > Alarm 3 > Alarm 1 Alarm 3 > Alarm 1 > Alarm 2 Alarm 3 > Alarm 2 > Alarm 1

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Alarm** den folgenden Wert aufweist: **3 Alarm Objekte**.*

\* Defaultwert

### 3.7.6.2 Statusanzeige Alarm

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Statusanzeige Alarm	Dieser Parameter ermöglicht die Freigabe des Objekts <b>Alarm Statusanzeige</b> . Dieses Objekt ermöglicht das Versenden des Zustands der Alarmfunktion des Geräts an den KNX-Bus.	<b>Inaktiv*</b> Aktiv

Kommunikationsobjekte:

- [21 - Ausgang 1 - Statusanzeige Alarm \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [48 - Ausgang 2 - Statusanzeige Alarm \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [75 - Ausgang 3 - Statusanzeige Alarm \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [102 - Ausgang 4 - Statusanzeige Alarm \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [129 - Ausgang 5 - Statusanzeige Alarm \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [156 - Ausgang 6 - Statusanzeige Alarm \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [183 - Ausgang 7 - Statusanzeige Alarm \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [210 - Ausgang 8 - Statusanzeige Alarm \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Das Objekt <b>Alarm Statusanzeige</b> sendet:  0 wenn kein Alarm aktiv ist. 1 wenn einer der drei Alarme aktiv ist.  1 wenn kein Alarm aktiv ist. 0 wenn einer der drei Alarme aktiv ist.	<b>0 = Kein Alarm, 1 = Alarm*</b>  0 = Alarm, 1 = Kein Alarm

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt <b>Alarm Statusanzeige</b> wird gesendet:  Bei aktivieren und deaktivieren des Alarms.  Zyklisch nach einstellbarer Zeit.  Bei aktivieren und deaktivieren des Alarms und zyklisch nach einstellbarer Zeit.	<b>Bei Statusänderung*</b>  Zyklisch  Bei Statusänderung und zyklisch

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Objekt Alarm Statusanzeige** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h)	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts <b>Statusanzeige Sperre</b> .	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h
Minuten (min)		<b>30</b> Minuten: 0 bis 59 min
Sekunden (s)		<b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch**.*

\* Defaultwert

### 3.7.6.3 Überwachungszeit Alarm

Parameter	Beschreibung	Wert
Überwachungszeit	<p>Die Objekte <b>Alarm 1-3</b></p> <p>Erwarten kein zyklisches Signal.</p> <p>Erwarten ein zyklisches 0 Signal.</p> <p>Bleibt dieses Signal aus wird die Alarmfunktion automatisch aktiviert die Rollläden/Jalousien in die durch den Parameter <b>Position bei Alarm X</b> definierte Position gebracht.</p>	<p><b>Inaktiv*</b></p> <p>Aktiv</p>

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h)	Dieser Parameter definiert die maximale Dauer zwischen 2 Signalen auf dem Kommunikationsobjekt Sicherheitsverriegelung.	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h
Minuten (min)		<b>15</b> Minuten: 0 bis 59 min
Sekunden (s)		<b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Überwachungszeit** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

\* Defaultwert

### 3.7.7 Sonnenschutz

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe - A1-8: Handbetrieb - A1-8: Statusanzeigen	Sonnenschutzart	Positionen und Lamellenwinkel Objekte
Ausgang 1: Funktionsfreigabe - A1: Sonnenschutz	Sonnenschutz sperren bei lokaler Steuerung	Aktiv
Ausgang 2: Funktionsfreigabe	Sperren bei	Auf/Ab & Lamelle./Stopp Befehl
Ausgang 3: Funktionsfreigabe	Sonnenschutzsperre ist	Permanent
Ausgang 4: Funktionsfreigabe	Objekt Freigabe Sonnenschutz	Aktiv
Ausgang 5: Funktionsfreigabe	Polarität	0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben
Ausgang 6: Funktionsfreigabe	Initialwert	0
Ausgang 7: Funktionsfreigabe	Position nach Sonnenschutz	Zustand beibehalten
Ausgang 8: Funktionsfreigabe	Objekt Statusanzeige Sonnenschutz	Aktiv
Information	Polarität	0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben
	Senden	Bei Statusänderung

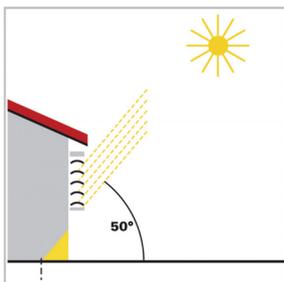
Allgemeine Beschreibung zu Sonnenschutzsteuerungen:

#### Schattenkanten- und Lamellennachführung

Bei der Schattenkantennachführung wird der Sonnenschutz nicht vollständig sondern nur so weit herab gefahren, dass die Sonne noch eine parametrierbare Strecke weit in den Raum hinein scheinen kann (z.B. 50 cm). So hat der Raumnutzer weiterhin Ausblick ins Freie, und auf der Fensterbank stehende Pflanzen können weiterhin vom Sonnenlicht profitieren.

*Hinweis: Die Schattenkantennachführung ist nur bei einem Sonnenschutz nutzbar, der von oben nach unten herab gefahren wird (Wie z.B. bei Rollläden, textilem Sonnenschutz oder Jalousien mit horizontalen Lamellen). Diese Funktion ist bei einem Sonnenschutz, der von einer Seite aus oder von beiden Seiten vor ein Fenster gezogen wird, nicht nutzbar.*

Bei der Lamellennachführung werden die waagerechten Lamellen von Jalousien nicht vollständig geschlossen, sondern dem Sonnenstand angepasst und automatisch so gestellt, dass die Sonne nicht direkt in den Raum scheinen kann. Zwischen den Lamellen kann jedoch weiterhin diffuses Tageslicht in den Raum fallen und zur blendfreien Raumbelichtung beitragen. Durch die Lamellennachführung bei einer außen liegenden Jalousie werden ein Wärme-Eintrag durch Sonnenschein in den Raum vermieden und gleichzeitig die Stromkosten der Raumbelichtung gesenkt.

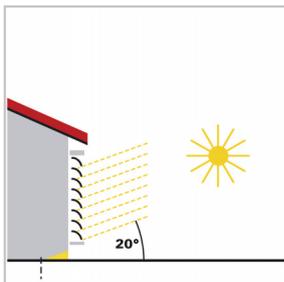


#### Sonnenschutz bei hohem Sonnenstand

Der Sonnenschutz wurde nur teilweise geschlossen und automatisch nur so weit herab gefahren, dass die Sonne nicht weiter in den Raum scheinen kann, als über die maximal zulässige Eindringtiefe vorgegeben.

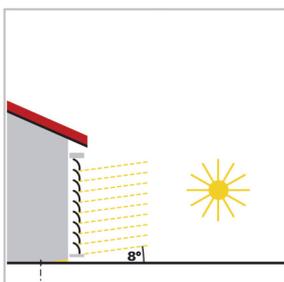
Die Lamellen können fast waagrecht gestellt werden, ohne dass die Sonne direkt in den Raum scheint.

### Sonnenschutz bei mittlerem Sonnenstand



Der Sonnenschutz wurde automatisch weiter herab gefahren, damit die maximal zulässige Eindringtiefe der Sonne in den Raum nicht berschritten wird. Die Lamellen wurden automatisch ein Stück weit geschlossen, damit die Sonne nicht direkt in den Raum scheinen kann. Trotzdem kann diffuses Tageslicht weiterhin in den Raum gelangen und so zur Raumbelichtung beitragen (Tageslichnutzung).

### Sonnenschutz bei tiefem Sonnenstand



Der Sonnenschutz wurde automatisch fast ganz herab gefahren, damit die Sonne nicht zu weit in den Raum scheint. Die Lamellen wurden automatisch weiter geschlossen, damit die Sonne nicht direkt herein scheinen kann.

Parameter	Beschreibung	Wert
Sonnenschutzart	Eine externe Sonnenschutzsteuerung sendet zur Positionierung der Behänge die folgenden Befehle: Positionierung und Lamellenverstellung. Nur Positionierung. Nur Lamellenverstellung.	<b>Positions und Lammenwinkel Objekte*</b> Nur Positions Objekt Nur Lamellenwinkel Objekt

*Hinweis: Diese Objekte sind nur sichtbar, wenn der Parameter **Sonnenschutzart** den folgenden Wert aufweist: **Positions und Lammenwinkel Objekte** oder **Nur Positions Objekt**.*

- Kommunikationsobjekte:
- 22 - Ausgang 1 - Sonnenschutz Position in % (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
  - 49 - Ausgang 2 - Sonnenschutz Position in % (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
  - 74 - Ausgang 3 - Sonnenschutz Position in % (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
  - 103 - Ausgang 4 - Sonnenschutz Position in % (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
  - 130 - Ausgang 5 - Sonnenschutz Position in % (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
  - 157 - Ausgang 6 - Sonnenschutz Position in % (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
  - 184 - Ausgang 7 - Sonnenschutz Position in % (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
  - 211 - Ausgang 8 - Sonnenschutz Position in % (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)

*Hinweis: Diese Objekte sind nur sichtbar, wenn der Parameter **Sonnenschutzart** den folgenden Wert aufweist: **Positions und Lammenwinkel Objekte** oder **Nur Lamellenwinkel Objekt**.*

\* Defaultwert

Kommunikationsobjekte:

- 23 - Ausgang 1 - Sonnenschutz Lamellenw. in % (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- 50 - Ausgang 2 - Sonnenschutz Lamellenw. in % (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- 75 - Ausgang 3 - Sonnenschutz Lamellenw. in % (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- 104 - Ausgang 4 - Sonnenschutz Lamellenw. in % (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- 131 - Ausgang 5 - Sonnenschutz Lamellenw. in % (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- 158 - Ausgang 6 - Sonnenschutz Lamellenw. in % (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- 185 - Ausgang 7 - Sonnenschutz Lamellenw. in % (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)
- 212 - Ausgang 8 - Sonnenschutz Lamellenw. in % (1 byte - 5.001 DPT\_Scaling)

Parameter	Beschreibung	Wert
Sonnenschutz sperren bei lokaler Steuerung	Dieser Parameter ermöglicht die Sperre der Objekte <b>Sonnenschutz Position in%</b> und <b>Sonnenschutz Lamellenw. in%</b> nach Betätigung der Rolllade/Jalousie mit örtlichen KNX Bedienelementen.  Bei Aktivierung dieser Funktion wird zusätzlich das Objekt <b>Sonnenschutz reaktivieren</b> , eingeblendet. Dieses erlaubt eine erneute Aktivierung der beiden Sonnenschutz Objekte.	<b>Inaktiv*</b>  Aktiv

Kommunikationsobjekte:

- 25 - Ausgang 1 - Sonnenschutz Reaktivierung (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 52 - Ausgang 2 - Sonnenschutz Reaktivierung (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 77 - Ausgang 3 - Sonnenschutz Reaktivierung (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 106 - Ausgang 4 - Sonnenschutz Reaktivierung (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 133 - Ausgang 5 - Sonnenschutz Reaktivierung (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 160 - Ausgang 6 - Sonnenschutz Reaktivierung (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 187 - Ausgang 7 - Sonnenschutz Reaktivierung (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 214 - Ausgang 8 - Sonnenschutz Reaktivierung (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)

Parameter	Beschreibung	Wert
Sperren bei	Dieser Parameter legt fest bei welchen örtlichen Steuerbefehlen der Sonnenschutz gesperrt wird:  Nur nach Auf/Ab (Langzeit.) Befehlen.  Nur nach Lamellensch. (Kurzzeit) Befehlen.  Nach Auf/Ab und Lamellensch. Befehlen.  Nach allen Basisbefehlen.	Auf/Ab Befehl  Lamellenschritt/Stopp Befehl  <b>Auf/Ab &amp; Lamelle./Stopp Befehl*</b>  Alle Basis Befehlen

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Sonnenschutz sperren bei lokaler Steuerung** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

*Hinweis: Alle Basisbefehle entspricht den Befehlen mit der niedrigsten Priorität (Szenen, Preset, usw...)*

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Sonnenschutzsperre	Dieser Parameter definiert, ob die Sperre der Sonnenschutzfunktion permanent oder zeitlich begrenzt ist.  Die Sperre ist bis zum Empfang eines 0 oder 1 Signales auf dem das Objekt <b>Sonnenschutz Reaktivierung</b> aktiv.  Die Sperre ist für eine einstellbare Zeit aktiv. Nach Ablauf der Zeit werden die Sonnenschutzobjekte wieder verarbeitet.	<b>Permanent*</b>  Zeitlich begrenzt

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Freigabe Sonnenschutz	Mit diesem Parameter kann das Objekt <b>Freigabe Sonnenschutz</b> des Geräts aktiviert oder deaktiviert werden.	<b>Inaktiv*</b>  Aktiv

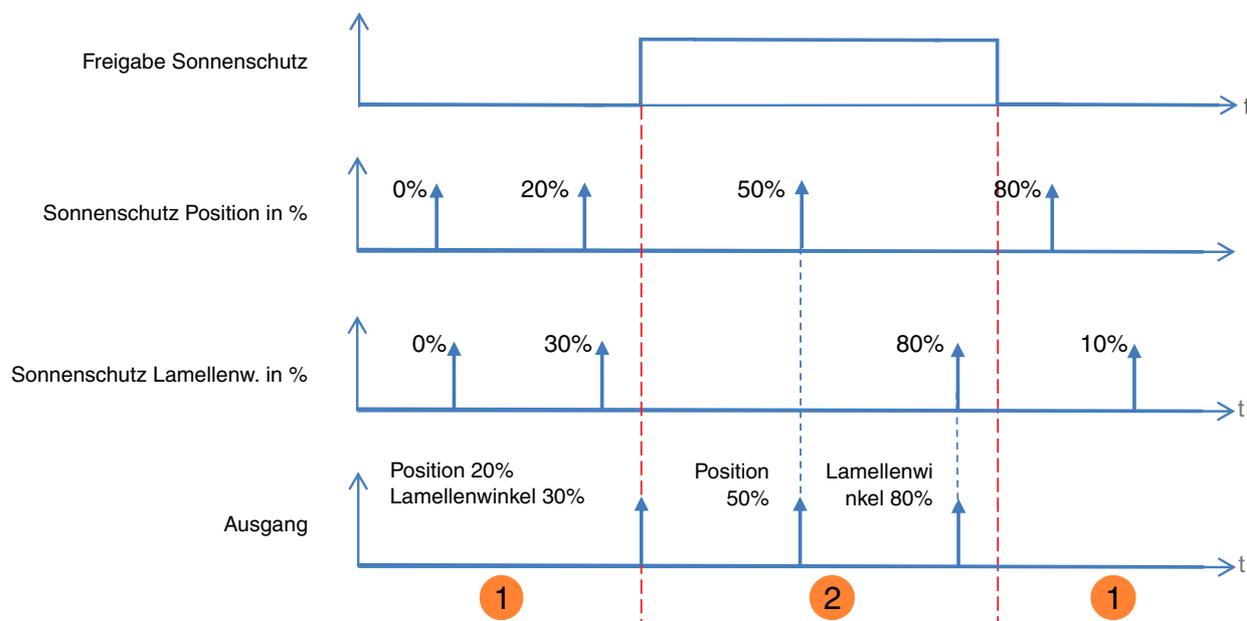
Kommunikationsobjekte:

- 24 - Ausgang 1 - Freigabe Sonnenschutz (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 51 - Ausgang 2 - Freigabe Sonnenschutz (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 76 - Ausgang 3 - Freigabe Sonnenschutz (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 105 - Ausgang 4 - Freigabe Sonnenschutz (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 132 - Ausgang 5 - Freigabe Sonnenschutz (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 159 - Ausgang 6 - Freigabe Sonnenschutz (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 186 - Ausgang 7 - Freigabe Sonnenschutz (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)
- 213 - Ausgang 8 - Freigabe Sonnenschutz (1 bit - 1.003 DPT\_Enable)

Prinzip der Sonnenschutz Funktion Freigabe

Die Parameter sind folgend eingestellt:

Freigabe Sonnenschutz: 0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben



- 1 Die Sonnenschutz Funktion hat keinen Einfluss auf den Ausgang.
- 2 Die Befehle von der Sonnenschutz Funktion werden ausgeführt.

Hinweis: Die Befehle der Sonnenschutz Funktion werden gleich nach Freigabe ausgeführt.

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Dieser Parameter definiert, wie das Gerät bei Empfang eines Telegramms am Objekt <b>Freigabe Sonnenschutz</b> reagiert:  0 = Sonnenschutz gesperrt (Aus) 1 = Sonnenschutz freigegeben (Ein)  0 = Sonnenschutz freigegeben (Ein) 1 = Sonnenschutz gesperrt (Aus)	<b>0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben*</b>  0 = Freigegeben, 1 = Gesperrt

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Objekt Freigabe Sonnenschutz** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Initialwert	Bei Initialisierung des Gerätes nach Download oder Busspannungswiederkehr ist der Wert des Objektes <b>Freigabe Sonnenschutz</b> :  Auf 0 gesetzt. Auf 1 gesetzt.  Entsprechend dem Wert den das Objekt vor der Initialisierung hatte.	<b>0*</b>  1  Wert vor Initialisierung

Parameter	Beschreibung	Wert
Position nach Sonnenschutz	Nach Sperre des Sonnenschutzes durch eine 0 auf dem Objekt <b>Freigabe Sonnenschutz</b> wird der Ausgang:  Nicht verändert. Den Auf Kontakt schließen. Den Ab Kontakt schließen. Eine Spezifischen Position anfahren. Die in einer Szene eingestellte Position anfahren. Die Position vor Zwang wieder anfahren.	<b>Zustand beibehalten*</b>  Auf Ab Spezifische Position Szenennummer Position vor Sonnenschutz

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100%)	Mit diesem Parameter wird die zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	<b>0* ... 100</b>

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Sonnenschutz** den Wert **Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Sonnenschutzart** den Wert **Positions- und Lamellenpositionobjekt** oder **Nur Positionsobjekte** hat.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100%)	Dieser Parameter definiert den anzuwendenden Lamellenposition der Jalousie.	<b>0* ... 100</b>

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Sonnenschutz** den Wert **Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Sonnenschutzart** den Wert **Positions- und Lamellenpositionobjekt** oder **Nur Lamellenpositionobjekte** hat.*

\* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Szene	Dieser Parameter definiert die Szenennummer, die nach dem Sonnenschutz zu aktivieren ist.	Szene 1 ... 64 Defaultwert: 1

Die Ausgänge reagieren je nach Szenennummern und zugeordneten Parametern.

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Sonnenschutz** den folgenden Wert aufweist: **Szene**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Statusanzeige Sonnenschutz.	Des Objekts <b>Statusanzeige Sonnenschutz</b> . Dieses Objekt ermöglicht das Versenden des Zustands des Sonnenschutzes des Geräts an den KNX-Bus.	<b>Inaktiv*</b> Aktiv

Kommunikationsobjekte:

- [26 - Ausgang 1 - Statusanzeige Sonnenschutz \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [53 - Ausgang 2 - Statusanzeige Sonnenschutz \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [78 - Ausgang 3 - Statusanzeige Sonnenschutz \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [107 - Ausgang 4 - Statusanzeige Sonnenschutz \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [134 - Ausgang 5 - Statusanzeige Sonnenschutz \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [161 - Ausgang 6 - Statusanzeige Sonnenschutz \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [188 - Ausgang 7 - Statusanzeige Sonnenschutz \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)
- [215 - Ausgang 8 - Statusanzeige Sonnenschutz \(1 bit - 1.011 DPT\\_State\)](#)

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Dieser Parameter definiert, die Polarität des Objektes <b>Statusanzeige Sonnenschutz</b> : 0 = Sonnenschutz gesperrt 1 = Sonnenschutz freigegeben 0 = Sonnenschutz freigegeben 1 = Sonnenschutz gesperrt	<b>0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben*</b> 0 = Freigegeben, 1 = Gesperrt

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Sonnenschutz** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt <b>Statusanzeige Sonnenschutz</b> wird gesendet: Bei aktivieren und deaktivieren der Sperre. Zyklisch nach einstellbarer Zeit. Bei aktivieren und deaktivieren der Sperre und zyklisch nach einstellbarer Zeit.	<b>Bei Statusänderung*</b> Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Sonnenschutz** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h)	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts <b>Statusanzeige Sonnenschutz</b> .	<b>0</b> Stunden: 0 bis 23 h
Minuten (min)		<b>30</b> Minuten: 0 bis 59 min
Sekunden (s)		<b>0</b> Sekunden: 0 bis 59 s

*Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch**.*

\* Defaultwert

## 4. Kommunikationsobjekte

### 4.1 Kommunikationsobjekte Allgemein

	Anzahl	Name	Funktion des Objekts	Länge	K	L	S	Ü
	216	Ausgänge 1-8	Sicherheitsverriegelung	1 Bit	K	L	S	-
	217	Ausgänge 1-8	Sicherheitsverriegelung Zustd	1 Bit	K	L	-	Ü
	218	Ausgänge 1-8	Sperre des Handbetriebs	1 Bit	K	L	S	-
	219	Ausgänge 1-8	Statusanzeige Handbetrieb	1 Bit	K	L	-	Ü
	220	Logik Block 1	Freigabe	1 Bit	K	L	S	-
	221	Logik Block 1	Eingang 1	1 Bit	K	L	S	-
	222	Logik Block 1	Eingang 2	1 Bit	K	L	S	-
	223	Logik Block 1	Eingang 3	1 Bit	K	L	S	-
	224	Logik Block 1	Eingang 4	1 Bit	K	L	S	-
	225	Logik Block 1	Logik Ausgang	1 Bit	K	L	-	Ü
	226	Logik Block 2	Freigabe	1 Bit	K	L	S	-
	227	Logik Block 2	Eingang 1	1 Bit	K	L	S	-
	228	Logik Block 2	Eingang 2	1 Bit	K	L	S	-
	229	Logik Block 2	Eingang 3	1 Bit	K	L	S	-
	230	Logik Block 2	Eingang 4	1 Bit	K	L	S	-
	231	Logik Block 2	Logik Ausgang	1 Bit	K	L	-	Ü
	232	Ausgänge 1-8	Rücksetzen auf ETS Param.Werte	1 Bit	K	L	S	-
	233	Ausgänge 1-8	Geräte-LEDs ausschalten	1 Bit	K	L	S	-
	234	Ausgänge 1-8	Gerätediagnose	6 byte	K	L	-	Ü

### 4.1.1 Sicherheitsverriegelung

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
216	Ausgänge 1-8	Sicherheitsverriegelung	1 bit - 1.005 DPT_Alarm	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert, wenn der Parameter <b>Sicherheitsverriegelung</b> aktiv ist.            Mit dieser Funktion können alle Ausgänge des Geräts in einem einstellbaren Zustand blockiert werden.            Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, werden alle Ausgänge des Geräts in einen vordefinierten Zustand versetzt. Alle andere Modi einschließlich des Handbetriebs werden nicht berücksichtigt. Alle anderen Funktionen einschließlich des Handbetriebs werden verriegelt.            Nur der Empfang eines Telegramms mit dem Wert 0 beendet die Funktion.</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Sicherheitsverriegelung</a>.</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
217	Ausgänge 1-8	Sicherheitsverriegelung Zustd	1 bit - 1.005 DPT_Alarm	K, L, Ü
<p>Dieses Objekt wird aktiviert, wenn der Parameter <b>Objekt Statusanzeige Sicherheitsverriegelung</b> aktiv ist.            Dieses Objekt ermöglicht das Versenden des Zustands der Sicherheitsverriegelung an den KNX-Bus.            Objektwert: Er hängt vom Parameter <b>Polarität</b> ab.</p> <p><b>0 = aktiv, 1 = inaktiv</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn die Sicherheitsverriegelung deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert 1 auf den KNX-Bus gesendet.</li> <li>- Wenn die Sicherheitsverriegelung aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert 0 auf den KNX-Bus gesendet.</li> </ul> <p><b>0 = inaktiv, 1 = aktiv</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn die Sicherheitsverriegelung aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert 1 auf den KNX-Bus gesendet.</li> <li>- Wenn die Sicherheitsverriegelung deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert 0 auf den KNX-Bus gesendet.</li> </ul> <p>Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.            Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Sicherheitsverriegelung</a>.</p>				

## 4.1.2 Handbetrieb

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
218	Ausgänge 1-8	Sperre des Handbetriebs	1 bit - 1.001 DPT_Switch	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn die Parameter <b>Lokale Handbedienung</b> und Objekt <b>Sperre Handbetrieb</b> aktiv sind.  Dieses Objekt ermöglicht die Steuerung der lokalen Handbedienung durch den KNX-Bus.  Objektwert: Er hängt vom Parameter <b>Polarität</b> ab.</p> <p><b>0 = Handbetrieb gesperrt, 1 = Handbetrieb freigegeben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, wird der Handbetrieb aktiviert.</li> <li>- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, wird der Handbetrieb deaktiviert.</li> </ul> <p><b>0 = Handbetrieb freigegeben, 1 = Handbetrieb gesperrt:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, wird der Handbetrieb deaktiviert.</li> <li>- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, wird der Handbetrieb aktiviert.</li> </ul> <p>Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Handbetrieb</a>.</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
219	Ausgänge 1-8	Statusanzeige Handbetrieb	1 bit - 1.011 DPT_State	K, L, Ü
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn die Parameter <b>Lokale Handbedienung</b> und Objekt <b>Sperre Handbetrieb</b> aktiv sind.  Dieses Objekt ermöglicht die Übermittlung des Handbetriebszustands des Geräts an den KNX-Bus.  Objektwert: Er hängt vom Parameter <b>Polarität</b> ab.</p> <p><b>0 = Handbetrieb aktiv, 1 = Handbetrieb inaktiv:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn der Handbetrieb deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert 1 gesendet.</li> <li>- Wenn der Handbetrieb aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert 0 gesendet.</li> </ul> <p><b>0 = Handbetrieb inaktiv, 1 = Handbetrieb aktiv:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn der Handbetrieb aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert 1 gesendet.</li> <li>- Wenn der Handbetrieb deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert 0 gesendet.</li> </ul> <p>Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.  Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Handbetrieb</a>.</p>				

### 4.1.3 Logik Block

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
220	Logik Block 1	Freigabe	1 bit - 1.003 DPT_Enable	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn die Parameter <b>Logik Block 1</b> und <b>Objekt Sperre Logik Block</b> aktiv sind.  Dieses Objekt ermöglicht die Aktivierung oder Deaktivierung des Logik Blocks des Geräts durch den KNX-Bus.  Objektwert: Er hängt vom Parameter <b>Polarität</b> ab.</p> <p><b>0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, wird der Logik Block 1 deaktiviert.</li> <li>- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, wird der Logik Block 1 aktiviert.</li> </ul> <p><b>0 = Freigegeben, 1 = Gesperrt:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, wird der Logik Block 1 aktiviert.</li> <li>- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, wird der Logik Block 1 deaktiviert.</li> </ul> <p>Der Wert dieses Objekts kann beim Starten des Geräts initialisiert werden.  Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Logik Block</a>.</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
221	Logik Block 1	Eingang 1	1 bit - 1.002 DPT_Bool	K, L, S
222	Logik Block 1	Eingang 2	1 bit - 1.002 DPT_Bool	K, L, S
223	Logik Block 1	Eingang 3	1 bit - 1.002 DPT_Bool	K, L, S
224	Logik Block 1	Eingang 4	1 bit - 1.002 DPT_Bool	K, L, S
<p>Diese Objekte werden in Abhängigkeit vom Wert des Parameters <b>Anzahl logischer Eingänge</b> aktiviert. Es kann maximal 4 dieser Objekte geben.  Diese Objekte ermöglichen die Herstellung des Status der logischen Eingänge für die Verarbeitung der logischen Verknüpfung.  Der Wert dieser Objekte kann beim Starten des Geräts initialisiert werden.</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Logik Block</a>.</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
225	Logik Block 1	Logik Ausgang	1 bit - 1.002 DPT_Bool	K, L, Ü
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter <b>Logik Block 1</b> aktiv ist.  Dieses Objekt ermöglicht die Ausgabe des Ergebnisses der logischen Verknüpfung auf dem Bus.  Der Wert des Objekts ist das Ergebnis einer logischen UND- bzw. ODER-Verknüpfung je nach Status der logischen Eingänge.  Es kann maximal 4 dieser Objekte geben. Dieses Ergebnis kann auch direkt dem Status der Ausgangskontakte zugewiesen werden.</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Logik Block</a>.</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
226	Logik Block 2	Freigabe	1 bit - 1.003 DPT_Enable	K, L, S
Siehe Objekt Nr 220				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
227	Logik Block 2	Eingang 1	1 bit - 1.002 DPT_Bool	K, L, S
228	Logik Block 2	Eingang 2	1 bit - 1.002 DPT_Bool	K, L, S
229	Logik Block 2	Eingang 3	1 bit - 1.002 DPT_Bool	K, L, S
230	Logik Block 2	Eingang 4	1 bit - 1.002 DPT_Bool	K, L, S
Siehe Objekt Nr 221				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
231	Logik Block 2	Logik Ausgang	1 bit - 1.002 DPT_Bool	K, L, Ü
Siehe Objekt Nr 225				

#### 4.1.4 Verhalten des Geräts

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
232	Ausgänge 1-8	Rücksetzen auf ETS Param.Werte	1 bit - 1.015 DPT_Reset	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter <b>Objekt Rücksetzen ETS Parameterwerte (Szenen, Zeitschaltdauer, Sollwerte)</b> aktiv ist.</p> <p>Dieses Objekt erlaubt es, aktuelle Parameterwerte jederzeit durch die ETS-Parameterwerte zu ersetzen.</p> <p>Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, werden die Ausgangsstatuswerte für die Szenen, die Zeitschaltdauerangaben und sämtliche Zählsollwerte, die beim letzten Download versendet wurden, zurückgesetzt.</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Rücksetzen auf ETS-Parameterwerte</a>.</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
233	Ausgänge 1-8	Geräte-LEDs ausschalten	1 bit - 1.001 DPT_Switch	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter <b>Objekt Geräte-LEDs sperren</b> aktiv ist.</p> <p>Diese Funktion wird verwendet, um den Gesamtenergieverbrauch des Geräts zu verringern. Sie ermöglicht das Ausschalten der LEDs, die sich auf der Vorderseite des Geräts befinden.</p> <p>Objektwert: Er hängt vom Parameter <b>Polarität</b> ab.</p> <p><b>0 = Statusanzeige, 1 = Immer Aus:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, wird die LED-Anzeige aktiviert.</li> <li>- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, wird die LED-Anzeige deaktiviert.</li> </ul> <p><b>0 = Immer aus, 1 = Statusanzeige:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, wird die LED-Anzeige deaktiviert.</li> <li>- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, wird die LED-Anzeige aktiviert.</li> </ul> <p>Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">LED-Anzeige</a>.</p>				

#### 4.1.5 Gerätediagnose

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags														
234	Ausgänge 1-8	Gerätediagnose	6 byte - Specific	K, L, Ü														
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter <b>Objekt Gerätediagnose</b> aktiv ist.</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht je nach Gerät und verwendeter Anwendung das Melden aktueller Störungen. Es ermöglicht außerdem auch das Übermitteln der Stellung des Schalters auf der Vorderseite des Geräts und der Nummer des Ausgangs, der von der/den Störung(en) betroffen ist.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 25%;">Byte- Nummer</td> <td style="width: 25%;">6 (MSB)</td> <td style="width: 25%;">5</td> <td style="width: 5%;">4</td> <td style="width: 5%;">3</td> <td style="width: 5%;">2</td> <td style="width: 10%;">1(LSB)</td> </tr> <tr> <td>Verwendung</td> <td>Schalter-stellung</td> <td>Anwendungsart</td> <td>Ausgangsnummer</td> <td colspan="3">Fehlercodes</td> </tr> </table> <p>Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Gerätediagnose</a>.</p>					Byte- Nummer	6 (MSB)	5	4	3	2	1(LSB)	Verwendung	Schalter-stellung	Anwendungsart	Ausgangsnummer	Fehlercodes		
Byte- Nummer	6 (MSB)	5	4	3	2	1(LSB)												
Verwendung	Schalter-stellung	Anwendungsart	Ausgangsnummer	Fehlercodes														

## 4.2 Kommunikationsobjekte Ausgang

	Anzahl	Name	Funktion des Objekts	Länge	K	L	S	Ü
	0	Ausgang 1	Auf/Ab (Langzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	1	Ausgang 1	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	2	Ausgang 1	Position in %	1 byte	K	L	S	-
	3	Ausgang 1	Lamellenwinkel (0-100%)	1 byte	K	L	S	-
	4	Ausgang 1	Position Status in %	1 byte	K	L	-	Ü
	5	Ausgang 1	Lamellenposition Status in %	1 byte	K	L	-	Ü
	6	Ausgang 1	Obere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	7	Ausgang 1	Untere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	8	Ausgang 1	Szene	1 byte	K	L	S	-
	9	Ausgang 1	Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	10	Ausgang 1	Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	11	Ausgang 1	Freigabe Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	12	Ausgang 1	Freigabe Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	13	Ausgang 1	Sperre 1	1 Bit	K	L	S	-
	14	Ausgang 1	Sperre 2	1 Bit	K	L	S	-
	15	Ausgang 1	Statusanzeige Sperre	1 Bit	K	L	-	Ü
	16	Ausgang 1	Zwangssteuerung	2 Bit	K	L	S	-
	17	Ausgang 1	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit	K	L	-	Ü
	18	Ausgang 1	Alarm 1	1 Bit	K	L	S	-
	19	Ausgang 1	Alarm 2	1 Bit	K	L	S	-
	20	Ausgang 1	Alarm 3	1 Bit	K	L	S	-
	21	Ausgang 1	Objekt Alarm Statusanzeige	1 Bit	K	L	-	Ü
	22	Ausgang 1	Sonnenschutz Position in %	1 byte	K	L	S	-
	23	Ausgang 1	Sonnenschutz Lamellenw. in %	1 byte	K	L	S	-
	24	Ausgang 1	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit	K	L	S	-
	25	Ausgang 1	Sonnenschutz Reaktivierung	1 Bit	K	L	S	-
	26	Ausgang 1	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit	K	L	-	Ü

	Anzahl	Name	Funktion des Objekts	Länge	K	L	S	Ü
	27	Ausgang 2	Auf/Ab (Langzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	28	Ausgang 2	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	29	Ausgang 2	Position in %	1 byte	K	L	S	-
	30	Ausgang 2	Lamellenwinkel (0-100%)	1 byte	K	L	S	-
	31	Ausgang 2	Position Status in %	1 byte	K	L	-	Ü
	32	Ausgang 2	Lamellenposition Status in %	1 byte	K	L	-	Ü
	33	Ausgang 2	Obere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	34	Ausgang 2	Untere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	35	Ausgang 2	Szene	1 byte	K	L	S	-
	36	Ausgang 2	Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	37	Ausgang 2	Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	38	Ausgang 2	Freigabe Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	39	Ausgang 2	Freigabe Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	40	Ausgang 2	Sperre 1	1 Bit	K	L	S	-
	41	Ausgang 2	Sperre 2	1 Bit	K	L	S	-
	42	Ausgang 2	Statusanzeige Sperre	1 Bit	K	L	-	Ü
	43	Ausgang 2	Zwangssteuerung	2 Bit	K	L	S	-
	44	Ausgang 2	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit	K	L	-	Ü
	45	Ausgang 2	Alarm 1	1 Bit	K	L	S	-
	46	Ausgang 2	Alarm 2	1 Bit	K	L	S	-
	47	Ausgang 2	Alarm 3	1 Bit	K	L	S	-
	48	Ausgang 2	Objekt Alarm Statusanzeige	1 Bit	K	L	-	Ü
	49	Ausgang 2	Sonnenschutz Position in %	1 byte	K	L	S	-
	50	Ausgang 2	Sonnenschutz Lamellenw. in %	1 byte	K	L	S	-
	51	Ausgang 2	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit	K	L	S	-
	52	Ausgang 2	Sonnenschutz Reaktivierung	1 Bit	K	L	S	-
	53	Ausgang 2	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit	K	L	-	Ü

	Anzahl	Name	Funktion des Objekts	Länge	K	L	S	Ü
	54	Ausgang 3	Auf/Ab (Langzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	55	Ausgang 3	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	56	Ausgang 3	Position in %	1 byte	K	L	S	-
	57	Ausgang 3	Lamellenwinkel (0-100%)	1 byte	K	L	S	-
	58	Ausgang 3	Position Status in %	1 byte	K	L	-	Ü
	59	Ausgang 3	Lamellenposition Status in %	1 byte	K	L	-	Ü
	60	Ausgang 3	Obere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	61	Ausgang 3	Untere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	62	Ausgang 3	Szene	1 byte	K	L	S	-
	63	Ausgang 3	Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	64	Ausgang 3	Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	65	Ausgang 3	Freigabe Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	66	Ausgang 3	Freigabe Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	67	Ausgang 3	Sperre 1	1 Bit	K	L	S	-
	68	Ausgang 3	Sperre 2	1 Bit	K	L	S	-
	69	Ausgang 3	Statusanzeige Sperre	1 Bit	K	L	-	Ü
	70	Ausgang 3	Zwangssteuerung	2 Bit	K	L	S	-
	71	Ausgang 3	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit	K	L	-	Ü
	72	Ausgang 3	Alarm 1	1 Bit	K	L	S	-
	73	Ausgang 3	Alarm 2	1 Bit	K	L	S	-
	74	Ausgang 3	Alarm 3	1 Bit	K	L	S	-
	75	Ausgang 3	Objekt Alarm Statusanzeige	1 Bit	K	L	-	Ü
	76	Ausgang 3	Sonnenschutz Position in %	1 byte	K	L	S	-
	77	Ausgang 3	Sonnenschutz Lamellenw. in %	1 byte	K	L	S	-
	78	Ausgang 3	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit	K	L	S	-
	79	Ausgang 3	Sonnenschutz Reaktivierung	1 Bit	K	L	S	-
	80	Ausgang 3	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit	K	L	-	Ü

	Anzahl	Name	Funktion des Objekts	Länge	K	L	S	Ü
	81	Ausgang 4	Auf/Ab (Langzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	82	Ausgang 4	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	83	Ausgang 4	Position in %	1 byte	K	L	S	-
	84	Ausgang 4	Lamellenwinkel (0-100%)	1 byte	K	L	S	-
	85	Ausgang 4	Position Status in %	1 byte	K	L	-	Ü
	86	Ausgang 4	Lamellenposition Status in %	1 byte	K	L	-	Ü
	87	Ausgang 4	Obere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	88	Ausgang 4	Untere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	89	Ausgang 4	Szene	1 byte	K	L	S	-
	90	Ausgang 4	Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	91	Ausgang 4	Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	92	Ausgang 4	Freigabe Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	93	Ausgang 4	Freigabe Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	94	Ausgang 4	Sperre 1	1 Bit	K	L	S	-
	95	Ausgang 4	Sperre 2	1 Bit	K	L	S	-
	96	Ausgang 4	Statusanzeige Sperre	1 Bit	K	L	-	Ü
	97	Ausgang 4	Zwangssteuerung	2 Bit	K	L	S	-
	98	Ausgang 4	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit	K	L	-	Ü
	99	Ausgang 4	Alarm 1	1 Bit	K	L	S	-
	100	Ausgang 4	Alarm 2	1 Bit	K	L	S	-
	101	Ausgang 4	Alarm 3	1 Bit	K	L	S	-
	102	Ausgang 4	Objekt Alarm Statusanzeige	1 Bit	K	L	-	Ü
	103	Ausgang 4	Sonnenschutz Position in %	1 byte	K	L	S	-
	104	Ausgang 4	Sonnenschutz Lamellenw. in %	1 byte	K	L	S	-
	105	Ausgang 4	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit	K	L	S	-
	106	Ausgang 4	Sonnenschutz Reaktivierung	1 Bit	K	L	S	-
	107	Ausgang 4	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit	K	L	-	Ü

	Anzahl	Name	Funktion des Objekts	Länge	K	L	S	Ü
	108	Ausgang 5	Auf/Ab (Langzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	109	Ausgang 5	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	110	Ausgang 5	Position in %	1 byte	K	L	S	-
	111	Ausgang 5	Lamellenwinkel (0-100%)	1 byte	K	L	S	-
	112	Ausgang 5	Position Status in %	1 byte	K	L	-	Ü
	113	Ausgang 5	Lamellenposition Status in %	1 byte	K	L	-	Ü
	114	Ausgang 5	Obere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	115	Ausgang 5	Untere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	116	Ausgang 5	Szene	1 byte	K	L	S	-
	117	Ausgang 5	Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	118	Ausgang 5	Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	119	Ausgang 5	Freigabe Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	120	Ausgang 5	Freigabe Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	121	Ausgang 5	Sperre 1	1 Bit	K	L	S	-
	122	Ausgang 5	Sperre 2	1 Bit	K	L	S	-
	123	Ausgang 5	Statusanzeige Sperre	1 Bit	K	L	-	Ü
	124	Ausgang 5	Zwangssteuerung	2 Bit	K	L	S	-
	125	Ausgang 5	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit	K	L	-	Ü
	126	Ausgang 5	Alarm 1	1 Bit	K	L	S	-
	127	Ausgang 5	Alarm 2	1 Bit	K	L	S	-
	128	Ausgang 5	Alarm 3	1 Bit	K	L	S	-
	129	Ausgang 5	Objekt Alarm Statusanzeige	1 Bit	K	L	-	Ü
	130	Ausgang 5	Sonnenschutz Position in %	1 byte	K	L	S	-
	131	Ausgang 5	Sonnenschutz Lamellenw. in %	1 byte	K	L	S	-
	132	Ausgang 5	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit	K	L	S	-
	133	Ausgang 5	Sonnenschutz Reaktivierung	1 Bit	K	L	S	-
	134	Ausgang 5	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit	K	L	-	Ü

	Anzahl	Name	Funktion des Objekts	Länge	K	L	S	Ü
	135	Ausgang 6	Auf/Ab (Langzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	136	Ausgang 6	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	137	Ausgang 6	Position in %	1 byte	K	L	S	-
	138	Ausgang 6	Lamellenwinkel (0-100%)	1 byte	K	L	S	-
	139	Ausgang 6	Position Status in %	1 byte	K	L	-	Ü
	140	Ausgang 6	Lamellenposition Status in %	1 byte	K	L	-	Ü
	141	Ausgang 6	Obere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	142	Ausgang 6	Untere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	143	Ausgang 6	Szene	1 byte	K	L	S	-
	144	Ausgang 6	Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	145	Ausgang 6	Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	146	Ausgang 6	Freigabe Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	147	Ausgang 6	Freigabe Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	148	Ausgang 6	Sperre 1	1 Bit	K	L	S	-
	149	Ausgang 6	Sperre 2	1 Bit	K	L	S	-
	150	Ausgang 6	Statusanzeige Sperre	1 Bit	K	L	-	Ü
	151	Ausgang 6	Zwangssteuerung	2 Bit	K	L	S	-
	152	Ausgang 6	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit	K	L	-	Ü
	153	Ausgang 6	Alarm 1	1 Bit	K	L	S	-
	154	Ausgang 6	Alarm 2	1 Bit	K	L	S	-
	155	Ausgang 6	Alarm 3	1 Bit	K	L	S	-
	156	Ausgang 6	Objekt Alarm Statusanzeige	1 Bit	K	L	-	Ü
	157	Ausgang 6	Sonnenschutz Position in %	1 byte	K	L	S	-
	158	Ausgang 6	Sonnenschutz Lamellenw. in %	1 byte	K	L	S	-
	159	Ausgang 6	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit	K	L	S	-
	160	Ausgang 6	Sonnenschutz Reaktivierung	1 Bit	K	L	S	-
	161	Ausgang 6	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit	K	L	-	Ü

	Anzahl	Name	Funktion des Objekts	Länge	K	L	S	Ü
	162	Ausgang 7	Auf/Ab (Langzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	163	Ausgang 7	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	164	Ausgang 7	Position in %	1 byte	K	L	S	-
	165	Ausgang 7	Lamellenwinkel (0-100%)	1 byte	K	L	S	-
	166	Ausgang 7	Position Status in %	1 byte	K	L	-	Ü
	167	Ausgang 7	Lamellenposition Status in %	1 byte	K	L	-	Ü
	168	Ausgang 7	Obere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	169	Ausgang 7	Untere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	170	Ausgang 7	Szene	1 byte	K	L	S	-
	171	Ausgang 7	Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	172	Ausgang 7	Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	173	Ausgang 7	Freigabe Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	174	Ausgang 7	Freigabe Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	175	Ausgang 7	Sperre 1	1 Bit	K	L	S	-
	176	Ausgang 7	Sperre 2	1 Bit	K	L	S	-
	177	Ausgang 7	Statusanzeige Sperre	1 Bit	K	L	-	Ü
	178	Ausgang 7	Zwangssteuerung	2 Bit	K	L	S	-
	179	Ausgang 7	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit	K	L	-	Ü
	180	Ausgang 7	Alarm 1	1 Bit	K	L	S	-
	181	Ausgang 7	Alarm 2	1 Bit	K	L	S	-
	182	Ausgang 7	Alarm 3	1 Bit	K	L	S	-
	183	Ausgang 7	Objekt Alarm Statusanzeige	1 Bit	K	L	-	Ü
	184	Ausgang 7	Sonnenschutz Position in %	1 byte	K	L	S	-
	185	Ausgang 7	Sonnenschutz Lamellenw. in %	1 byte	K	L	S	-
	186	Ausgang 7	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit	K	L	S	-
	187	Ausgang 7	Sonnenschutz Reaktivierung	1 Bit	K	L	S	-
	188	Ausgang 7	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit	K	L	-	Ü

	Anzahl	Name	Funktion des Objekts	Länge	K	L	S	Ü
	189	Ausgang 8	Auf/Ab (Langzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	190	Ausgang 8	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	191	Ausgang 8	Position in %	1 byte	K	L	S	-
	192	Ausgang 8	Lamellenwinkel (0-100%)	1 byte	K	L	S	-
	193	Ausgang 8	Position Status in %	1 byte	K	L	-	Ü
	194	Ausgang 8	Lamellenposition Status in %	1 byte	K	L	-	Ü
	195	Ausgang 8	Obere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	196	Ausgang 8	Untere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	197	Ausgang 8	Szene	1 byte	K	L	S	-
	198	Ausgang 8	Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	199	Ausgang 8	Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	200	Ausgang 8	Freigabe Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	201	Ausgang 8	Freigabe Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	202	Ausgang 8	Sperre 1	1 Bit	K	L	S	-
	203	Ausgang 8	Sperre 2	1 Bit	K	L	S	-
	204	Ausgang 8	Statusanzeige Sperre	1 Bit	K	L	-	Ü
	205	Ausgang 8	Zwangssteuerung	2 Bit	K	L	S	-
	206	Ausgang 8	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit	K	L	-	Ü
	207	Ausgang 8	Alarm 1	1 Bit	K	L	S	-
	208	Ausgang 8	Alarm 2	1 Bit	K	L	S	-
	209	Ausgang 8	Alarm 3	1 Bit	K	L	S	-
	210	Ausgang 8	Objekt Alarm Statusanzeige	1 Bit	K	L	-	Ü
	211	Ausgang 8	Sonnenschutz Position in %	1 byte	K	L	S	-
	212	Ausgang 8	Sonnenschutz Lamellenw. in %	1 byte	K	L	S	-
	213	Ausgang 8	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit	K	L	S	-
	214	Ausgang 8	Sonnenschutz Reaktivierung	1 Bit	K	L	S	-
	215	Ausgang 8	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit	K	L	-	Ü

*Hinweis: Für die Geräte, die über zusätzliche Ausgänge verfügen ist, die Objektbezeichnung identisch. Nur die Objektnummer unterscheidet sich.*

## 4.2.1 Befehl

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
0, 27, 54, 81, 108, 135, 162, 189	Ausgang x	Auf/Ab (Langzeit)	1 bit - 1.008 DPT_UpDown	K, L, S
<p>Diese Objekte sind immer aktiviert. Es ermöglicht die Steuerung der Bewegungen des Rollladens oder der Jalousie in Abhängigkeit vom Wert, der an den KNX-Bus gesendet wird.</p> <p>Objektwert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, fährt der Rollladen oder die Jalousie bis in die obere Endlage.</li> <li>- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, fährt der Rollladen oder die Jalousie bis in die untere Endlage.</li> </ul> <p>Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Definition</a>.</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
1, 28, 55, 82, 109, 136, 163, 190	Ausgang x	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 bit - 1.007 DPT_Step	K, L, S
<p>Diese Objekte sind immer aktiviert. Dieses Objekt ist immer aktiviert. Es ermöglicht das Stoppen der Bewegungen des Rollladens oder der Jalousie oder die Einstellung des Lamellenschritt in Abhängigkeit vom Wert, der an den KNX-Bus gesendet wird.</p> <p>Objektwert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Egal, welcher Wert (0 oder 1) an dieses Objekt gesendet wird, die Bewegung des Rollladens oder der Jalousie wird gestoppt.</li> <li>- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, werden die Lamellen um einen Lamellenschritt geöffnet.</li> <li>- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, werden die Lamellen um einen Lamellenschritt geschlossen.</li> </ul> <p>Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Definition</a>.</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
2, 29, 56, 83, 110, 137, 164, 191	Ausgang x	Position in %	1 byte - 5.001 DPT_Scaling	K, L, S
<p>Diese Objekte sind immer aktiviert. Es ermöglicht das Positionieren des Rollladens oder der Jalousie in der gewünschten Höhe, entsprechend dem Wert, der auf den KNX-Bus gesendet wird.</p> <p>Bei einer Jalousie haben die Lamellen nach Erreichen der Position dieselbe Neigung wie vor der Bewegung.</p> <p>Wenn während der Bewegung des Rollladens oder der Jalousie ein Telegramm empfangen wird, wird der Rollladen in der gewünschten Höhe positioniert, nachdem die ursprünglich angeforderte Position erreicht wurde.</p> <p>Objektwert: 0 bis 255</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 0 (0%): Obere Endlage</li> <li>- 255 (100%): Untere Endlage</li> </ul> <p>Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Definition</a>.</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
3, 30, 57, 84, 111, 138, 165, 192	Ausgang x	Lamellenwinkel in %	1 byte - 5.001 DPT_Scaling	K, L, S
<p>Diese Objekte sind immer aktiviert. Es ermöglicht das Positionieren der Jalousie-Lamellen in Abhängigkeit vom Wert, der an den KNX-Bus gesendet wird.</p> <p>Objektwert: 0 bis 255</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 0 (0%): Lamellen offen</li> <li>- 255 (100%): Lamellen geschlossen</li> </ul> <p>Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Definition</a>.</p>				

#### 4.2.2 Statusanzeige

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
4, 31, 58, 85, 112, 139, 166, 193	Ausgang x	Position Status in %	1 byte - 5.001 DPT_Scaling	K, L, Ü
<p>Dieses Objekt wird aktiviert, wenn der Parameter <b>Statusanzeige Position in %</b> aktiv ist.</p> <p>Dieses Objekt sendet die aktuelle Position des Rollladens oder der Jalousie über den KNX-Bus. Es wird gesendet, nachdem die Position des Rollladens oder der Jalousie erreicht wurde.</p> <p>Objektwert: 0 bis 255</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 0 (0%): Obere Endlage</li> <li>- 255 (100%): Untere Endlage</li> </ul> <p>Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Statusanzeige</a>.</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
5, 32, 59, 86, 113, 140, 167, 194	Ausgang x	Lamellenposition Status in %	1 byte - 5.001 DPT_Scaling	K, L, Ü
<p>Dieses Objekt wird aktiviert, wenn der Parameter <b>Statusanzeige Lamellenwinkel in %</b> aktiv ist.</p> <p>Dieses Objekt sendet den aktuellen Zustand der Lamellenposition an den KNX-Bus. Es wird gesendet, nachdem die Neigung der Jalousie erreicht wurde.</p> <p>Objektwert: 0 bis 255</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 0 (0%): Lamellen offen</li> <li>- 255 (100%): Lamellen geschlossen</li> </ul> <p>Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Statusanzeige</a>.</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
6, 33, 60, 87, 114, 141, 168, 195	Ausgang x	Obere Endlage erreicht	1 bit - 1.002 DPT_Bool	K, L, Ü

Dieses Objekt wird aktiviert, wenn der Parameter **Objekte obere Endlage erreicht** aktiv ist.  
Dieses Objekt sendet den Status der oberen Endlage des Rollladens oder der Jalousie über den KNX-Bus.  
Objektwert: Er hängt vom Parameter **Polarität** ab.

**0 = Endlage nicht erreicht, 1 = Endlage erreicht**

- Wenn die obere Endlage des Rollladens oder der Jalousie nicht erreicht ist, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert von 0 an den KNX-Bus gesendet.
- Wenn die obere Endlage des Rollladens oder der Jalousie erreicht ist, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert von 1 an den KNX-Bus gesendet.

**0 = Endlage erreicht, 1 = Endlage nicht erreicht**

- Wenn die obere Endlage des Rollladens oder der Jalousie erreicht ist, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert von 0 an den KNX-Bus gesendet.
- Wenn die obere Endlage des Rollladens oder der Jalousie nicht erreicht ist, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert von 1 an den KNX-Bus gesendet

Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.

Weiterführende Informationen, siehe: [Statusanzeige](#).

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
7, 34, 61, 88, 115, 142, 169, 196	Ausgang x	Untere Endlage erreicht	1 bit - 1.002 DPT_Bool	K, L, Ü

Dieses Objekt wird aktiviert, wenn der Parameter **Objekte untere Endlage erreicht** aktiv ist.  
Dieses Objekt sendet den Status der unteren Endlage des Rollladens oder der Jalousie über den KNX-Bus.  
Objektwert: Er hängt vom Parameter **Polarität** ab.

**0 = Endlage nicht erreicht, 1 = Endlage erreicht**

- Wenn die untere Endlage des Rollladens oder der Jalousie nicht erreicht ist, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert von 0 an den KNX-Bus gesendet.
- Wenn die untere Endlage des Rollladens oder der Jalousie erreicht ist, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert von 1 an den KNX-Bus gesendet.

**0 = Endlage erreicht, 1 = Endlage nicht erreicht**

- Wenn die untere Endlage des Rollladens oder der Jalousie erreicht ist, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert von 0 an den KNX-Bus gesendet.
- Wenn die untere Endlage des Rollladens oder der Jalousie nicht erreicht ist, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert von 1 an den KNX-Bus gesendet

Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.

Weiterführende Informationen, siehe: [Statusanzeige](#).

### 4.2.3 Szene

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags																
8, 35, 62, 89, 116, 143, 170, 197	Ausgang x	Szene	1 byte - 17.001 DPT_SceneNumber	K, L, S																
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter <b>Szene</b> aktiv ist.  Dieses Objekt ermöglicht den Wiederaufruf bzw. die Speicherung einer Szene.  Nachstehend finden Sie Details zum Format des Objekts.</p> <table border="1" style="margin-left: 40px;"> <tr> <td style="text-align: center;">7</td> <td style="text-align: center;">6</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: center;">4</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: center;">1</td> <td style="text-align: center;">0</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Einlernen</td> <td style="text-align: center;">Nicht verwendet</td> <td colspan="6" style="text-align: center;">Szenennummer</td> </tr> </table> <p>Bit 7: 0: Die Szene wird aufgerufen / 1: Die Szene wird gespeichert.  Bit 6: Nicht verwendet.  Bit 5 bis Bit 0: Szenennummern von 0 (Szene 1) bis 63 (Szene 64).</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Szene</a>.</p>					7	6	5	4	3	2	1	0	Einlernen	Nicht verwendet	Szenennummer					
7	6	5	4	3	2	1	0													
Einlernen	Nicht verwendet	Szenennummer																		

### 4.2.4 Preset

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
9, 36, 63, 90, 117, 144, 171, 198	Ausgang x	Preset 1	1 bit - 1.022 DPT_Scene_AB	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert, wenn der Parameter <b>Preset</b> den Wert <b>Aktiv mit 1 Preset Objekt</b> oder <b>Aktiv mit 2 Preset Objekten</b> aufweist.  Mit diesem Objekt können mehrere Ausgänge gemeinsam in einen einstellbaren vordefinierten Zustand versetzt werden.</p> <p>Objektwert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, werden die Werte der Parameter für ein Preset 1 = 0 angewendet.</li> <li>- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, werden die Werte der Parameter für ein Preset 1 = 1 angewendet.</li> </ul> <p>Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Preset</a>.</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
10, 37, 64, 91, 118, 145, 172, 199	Ausgang x	Preset 2	1 bit - 1.022 DPT_Scene_AB	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter <b>Preset</b> den Wert <b>Aktiv mit 2 Preset Objekten</b> aufweist.</p> <p>Siehe Objekt Nr 9</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
11, 38, 65, 92, 119, 146, 173, 200	Ausgang x	Freigabe Preset 1	1 bit - 1.003 DPT_Enable	K, L, S

Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter **Objekte Preset Freigabe** aktiv ist.  
Dieses Objekt ermöglicht die Freigabe oder Sperre der Funktion Preset 1 durch ein KNX Telegramm.  
Objektwert: Er ist vom Parameter **Polarität Freigabe Objekt Preset 1** abhängig.

**0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben:**

- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, wird die Funktion Preset 1 deaktiviert.
- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, wird die Funktion Preset 1 aktiviert.

**0 = Freigegeben, 1 = Gesperrt:**

- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, wird die Funktion Preset 1 aktiviert.
- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, wird die Funktion Preset 1 deaktiviert.

Weiterführende Informationen, siehe: [Preset](#).

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
12, 39, 66, 93, 120, 147, 174, 201	Ausgang x	Freigabe Preset 2	1 bit - 1.003 DPT_Enable	K, L, S

Siehe Objekt Nr 11

#### 4.2.5 Sperrfunktion

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
13, 40, 67, 94, 121, 148, 175, 202	Ausgang x	Sperre 1	1 bit - 1.003 DPT_Enable	K, L, S

Dieses Objekt wird aktiviert, wenn der Parameter **Sperre** den Wert **Aktiv mit 1 Sperrobjekt** oder **Aktiv mit 2 Sperrobjekten** aufweist.

Dieses Objekt ermöglicht die Steuerung der Aktivierung der Sperre durch den KNX-Bus.

Objektwert: Er ist vom Parameter **Polarität des Objekts Sperre 1** abhängig.

**0 = Sperre aktiv, 1 = Sperre inaktiv:**

- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, wird die Sperrfunktion aktiviert.
- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, wird die Sperrfunktion deaktiviert.

**0 = Sperre inaktiv, 1 = Sperre aktiv:**

- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, wird die Sperrfunktion deaktiviert.
- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, wird die Sperrfunktion aktiviert.

Weiterführende Informationen, siehe: [Sperrfunktion](#).

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
14, 41, 68, 95, 122, 149, 176, 203	Ausgang x	Sperre 2	1 bit - 1.003 DPT_Enable	K, L, S

Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter **Sperre** den Wert **Aktiv mit 2 Sperrobjekten** aufweist.

Siehe Objekt Nr 13.

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
15, 42, 69, 96, 123, 150, 177, 204	Ausgang x	Statusanzeige Sperre	1 bit - 1.011 DPT_Switch	K, L, Ü

Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Sperre** aktiv ist.  
 Dieses Objekt ermöglicht die Übermittlung des Status der Sperrfunktion des Geräts an den KNX-Bus.  
 Objektwert: Er hängt vom Parameter **Polarität** ab.

**0 = Sperre inaktiv, 1 = Sperre aktiv:**

- Wenn die Sperre deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert 0 an den KNX-Bus gesendet.
- Wenn die Sperre aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert 1 an den KNX-Bus gesendet.

**0 = Sperre aktiv, 1 = Sperre inaktiv:**

- Wenn die Sperre aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert 0 an den KNX-Bus gesendet.
- Wenn die Sperre deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert 1 an den KNX-Bus gesendet.

Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.  
 Weiterführende Informationen, siehe: [Sperrfunktion](#).

### 4.2.6 Zwangssteuerung

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
16, 43, 70, 97, 124, 151, 178, 205	Ausgang x	Zwangssteuerung	2 bit - 2.002 DPT_Bool_Control	K, L, S

Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter **Zwangssteuerung** aktiv ist.  
 Der Zustand des Ausgangskontakts wird direkt durch dieses Objekt bestimmt.  
 Nachstehend finden Sie Details zum Format des Objekts.

Telegramm bei Zwangsbetriebsobjekt eingegangen		Zustand der Ausgänge
Bit 1	Bit 2	
0	0	Ende der Zwangssteuerung
0	1	Ende der Zwangssteuerung
1	0	Zwangssteuerung Aus
1	1	Zwangssteuerung Ein

Das erste Bit dieses Objekts (Bit 0) bestimmt den Zustand des Ausgangskontakts, der zwangsgesteuert werden soll. Das zweite Bit aktiviert oder deaktiviert die Zwangssteuerung.

Weiterführende Informationen, siehe: [Zwangssteuerung](#).

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
17, 44, 71, 98, 125, 152, 179, 206	Ausgang x	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 bit - 1.011 DPT_State	K, L, Ü
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter <b>Objekt Statusanzeige Zwangssteuerung</b> aktiv ist.  Dieses Objekt ermöglicht die Übermittlung des Status der Zwangssteuerung des Geräts an den KNX-Bus.  Objektwert: Er hängt vom Parameter <b>Polarität</b> ab.</p> <p><b>0 = Kein Zwang, 1 = Zwang:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn die Zwangssteuerung deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert 0 gesendet.</li> <li>- Wenn die Zwangssteuerung aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert 1 gesendet.</li> </ul> <p><b>0 = Zwang, 1 = Kein Zwang:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn die Zwangssteuerung aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert 0 gesendet.</li> <li>- Wenn die Zwangssteuerung deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert 1 gesendet.</li> </ul> <p>Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.  Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Zwangssteuerung</a>.</p>				

#### 4.2.7 Alarm

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
18, 45, 72, 99, 126, 153, 180, 207	Ausgang x	Alarm 1	1 bit - 1.005 DPT_Alarm	K, S
<p>Dieses Objekt ist aktiviert, wenn der Parameter <b>Alarm</b> den folgenden Wert hat: <b>1 Alarm Objekt</b> oder <b>2 Alarm Objekte</b> oder <b>3 Alarm Objekte</b>.  Dieses Objekt setzt den Ausgang in einen bestimmten vordefinierten Zustand.</p> <p>Objektwert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, wird der Alarm nicht aktiviert.</li> <li>- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, wird der Alarm aktiviert.</li> </ul> <p>Weiterführende Informationen, siehe: <a href="#">Alarm</a>.</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
19, 46, 73, 100, 127, 154, 181, 208	Ausgang x	Alarm 2	1 bit - 1.005 DPT_Alarm	K, S
Siehe Objekt Nr 18.				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
20, 47, 74, 101, 128, 155, 182, 209	Ausgang x	Alarm 3	1 bit - 1.005 DPT_Alarm	K, S
Siehe Objekt Nr 18.				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
21, 48, 75, 102, 129, 156, 183, 210	Ausgang x	Statusanzeige Alarm	1 bit - 1.011 DPT_State	K, L, Ü

Dieses Objekt ist aktiviert, wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Alarm** aktiv ist.  
 Dieses Objekt ermöglicht das Versenden des Alarmzustands an den KNX-Bus.  
 Objektwert: Er hängt vom Parameter **Polarität** ab.

**0 = Kein Alarm, 1 = Alarm**

- Wenn alle Alarme inaktiv sind, wird ein Telegramm mit dem Logikwert 0 auf den KNX-Bus gesendet.
- Wenn einer der drei Alarme aktiv ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert 1 auf den KNX-Bus gesendet.

**0 = Alarm, 1 = Kein Alarm**

- Wenn einer der drei Alarme aktiv ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert 0 auf den KNX-Bus gesendet.
- Wenn alle Alarme inaktiv sind, wird ein Telegramm mit dem Logikwert 1 auf den KNX-Bus gesendet.

Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.  
 Weiterführende Informationen, siehe: [Alarm](#).

#### 4.2.8 Sonnenschutz

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
22, 49, 76, 103, 130, 157, 184, 211	Ausgang x	Sonnenschutz Position in %	1 byte - 5.001 DPT_Scaling	K, L, S

Dieses Objekt ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Sonnenschutzart** den folgenden Wert aufweist: **Positions und Lammenwinkel Objekte** oder **Nur Positions Objekt**.

Es ermöglicht das Positionieren des Rollladens oder der Jalousie in der gewünschten Höhe, entsprechend dem Wert, der auf den KNX-Bus gesendet wird.

Im Allgemeinen steht dieses Objekt mit einer externen Vorrichtung in Verbindung, die je nach Sonnenstand einen Positionswert an Rollladen oder Jalousie sendet.

Objektwert: 0 bis 255

- 0 (0%): Obere Endlage
- 255 (100%): Untere Endlage

Weiterführende Informationen, siehe: [Sonnenschutz](#).

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
23, 50, 77, 104, 131, 158, 185, 212	Ausgang x	Lamellenwinkel (0-100%)	1 byte - 5.001 DPT_Scaling	K, L, S

Dieses Objekt ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Sonnenschutzart** den folgenden Wert aufweist: **Positions und Lammenwinkel Objekte** oder **Nur Lamellenwinkel Objekt**.

Dieses Objekt ermöglicht das Positionieren der Lamellen der Jalousie in Abhängigkeit vom Wert, der an den KNX-Bus gesendet wird.

Im Allgemeinen steht dieses Objekt mit einer externen Vorrichtung in Verbindung, die je nach Sonnenstand einen Lamellenwinkelwert an die Jalousie sendet.

Objektwert: 0 bis 255

- 0 (0%): Lamellen offen
- 255 (100%): Lamellen geschlossen

Weiterführende Informationen, siehe: [Sonnenschutz](#).

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
24, 51, 78, 105, 132, 159, 186, 213	Ausgang x	Freigabe Sonnenschutz	1 bit - 1.003 DPT_Enable	K, L, S

Dieses Objekt ist aktiviert, wenn der Parameter **Objekt Freigabe Sonnenschutz** aktiv ist.  
Dieses Objekt ermöglicht das Aktivieren oder Deaktivieren der Sonnenschutzfunktion des Geräts über den KNX-Bus.  
Objektwert: Er hängt vom Parameter **Polarität** ab.

**0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben**

- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, wird der Sonnenschutz deaktiviert.
- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, wird der Sonnenschutz aktiviert.

**0 = Freigegeben, 1 = Gesperrt**

- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, wird der Sonnenschutz aktiviert.
- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, wird der Sonnenschutz deaktiviert.

Weiterführende Informationen, siehe: [Sonnenschutz](#).

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
25, 52, 79, 106, 133, 160, 187, 214	Ausgang x	Sonnenschutz Reaktivierung	1 bit - 1.003 DPT_Enable	K, L, S

Dieses Objekt ist aktiviert, wenn der Parameter **Sonnenschutz sperren bei lokaler Steuerung** aktiv ist.  
Mit diesem Objekt kann der Sonnenschutz des Geräts nach einer Sperre oder nach Ende einer zeitlich begrenzten Funktion wieder über den KNX-Bus aktiviert werden.

Objektwert:

- Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, wird der Sonnenschutz wieder aktiviert.
- Wenn das Objekt den Wert 0 empfängt, wird der Sonnenschutz dauerhaft deaktiviert.

Weiterführende Informationen, siehe: [Sonnenschutz](#).

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
26, 53, 80, 107, 134, 161, 188, 215	Ausgang x	Statusanzeige Sonnenschutz	1 bit - 1.011 DPT_State	K, L, Ü

Dieses Objekt ist aktiviert, wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Sonnenschutz** aktiv ist.  
Dieses Objekt ermöglicht das Versenden des Zustands des Sonnenschutzes an den KNX-Bus.  
Objektwert: Er hängt vom Parameter **Polarität** ab.

**0 = Freigegeben, 1 = Gesperrt**

- Wenn der Sonnenschutz deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert 1 auf den KNX-Bus gesendet.
- Wenn der Sonnenschutz aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert 0 auf den KNX-Bus gesendet.

**0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben**

- Wenn der Sonnenschutz aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert 1 auf den KNX-Bus gesendet.
- Wenn der Sonnenschutz deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert 0 auf den KNX-Bus gesendet.

Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.

Weiterführende Informationen, siehe: [Sonnenschutz](#).

## 5. Anhang

### 5.1 Technische Daten

#### 5.1.1 TYA624 A/C

Versorgungsspannung	30 V DC SELV
Verlustleistung	2 W
Typischer Eigenverbrauch am KNX-Bus	5,2 mA
Eigenverbrauch im Ruhezustand am KNX-Bus	4,5 mA
Abmessung	4 x 17,5 mm
Betriebstemperatur	-5 °C → + 45 °C
Lagertemperatur	- 20 °C → + 70 °C
Anschlußkapazität	  0,75 mm <sup>2</sup> → 2,5 mm <sup>2</sup>
Abschaltvermögen	μ230 V~ 6A AC1
Maximale Schalttaktzahl bei Vollast	20 Schaltzyklen/Minute
Installationsart	Tragschiene DIN
Betriebshöhe	< 2000 m
Verschmutzungsgrad	2
Stoßspannung	4 kV
Schutzgrade	IP 20 (Gehäuse) / IP30 (Gehäuse unter Frontplatte)
IK	04
Überspannungsklasse	III
Norme	EN50491-3 ; EN60669-2-1

#### 5.1.2 TYA624 B/D

Versorgungsspannung	30 V DC SELV
Verlustleistung	2 W
Typischer Eigenverbrauch am KNX-Bus	5,2 mA
Eigenverbrauch im Ruhezustand am KNX-Bus	4,5 mA
Abmessung	4 x 17,5 mm
Betriebstemperatur	-5 °C → + 45 °C
Lagertemperatur	- 20 °C → + 70 °C
Anschlußkapazität	  0,75 mm <sup>2</sup> → 2,5 mm <sup>2</sup>
Abschaltvermögen	μ 24V DC 6A DC1
Maximale Schalttaktzahl bei Vollast	20 Schaltzyklen/Minute
Installationsart	Tragschiene DIN
Betriebshöhe	< 2000 m
Verschmutzungsgrad	2
Stoßspannung	4 kV
Schutzgrade	IP 20 (Gehäuse) / IP30 (Gehäuse unter Frontplatte)
IK	04
Überspannungsklasse	III
Norme	EN50491-3 ; EN60669-2-1

### 5.1.3 TYA628 B/D

Versorgungsspannung	30 V DC SELV
Verlustleistung	2 W
Typischer Eigenverbrauch am KNX-Bus	15,8 mA
Eigenverbrauch im Ruhezustand am KNX-Bus	8,8 mA
Typischer Eigenverbrauch KNX-Bus am Netz	2 mA
Eigenverbrauch im Ruhezustand KNX-Bus am Netz	2 mA
Abmessung	6 x 17,5 mm
Betriebstemperatur	-5 °C → + 45 °C
Lagertemperatur	- 20 °C → + 70 °C
Anschlußkapazität	 0,75 mm <sup>2</sup> → 2,5 mm <sup>2</sup>
Abschaltvermögen	μ230 V~ 6A AC1
Maximale Schalttaktzahl bei Volllast	20 Schaltzyklen/Minute
Installationsart	Tragschiene DIN
Betriebshöhe	< 2000 m
Verschmutzungsgrad	2
Stoßspannung	4 kV
Schutzgrade	IP 20 (Gehäuse) / IP30 (Gehäuse unter Frontplatte)
IK	04
Überspannungsklasse	III
Norme	EN50491-3 ; EN60669-2-1

## 5.1.4 TYM632C

Versorgungsspannung KNX	DC 21...32 V SELV
Eigenverbrauch am KNX-Bus:	
--typisch	7 mA
--im Ruhezustand	5 mA
Hilfsspannung	230 V AC, + 10 % .. - 15 %
	240 V, + 6 % .. - 6%
Netzfrequenz	50/60 Hz
Verlustleistung	3 W
Eigenverbrauch am Netz:	
--maximal	5 W
--im Ruhezustand	0,2 W
Abschaltvermögen	$\mu$ 230 V, 6 A AC1
Schaltstrom bei $\cos \Phi = 0,8$ max.	4 A
Betriebshöhe max.	2000 m
Verschmutzungsgrad	2
Stoßspannung	4 kV
Schutzgrad Gehäuse	IP 20
Schutzgrad Gehäuse unter Frontplatte	IP30
Schlagschutz	IK 04
Überspannungsklasse	III
Betriebstemperatur	-5° ... +45°C
Lager-/ Transporttemperatur	-20° ... +70°C
Maximale Schalttaktzahl bei Volllast	
Schaltzyklen/Minute	6
Anschlusskapazität	0,5 mm <sup>2</sup> ...6 mm <sup>2</sup>
Normen	EN50491-3 ; EN60669-2-1
Abmessung 10 TE,	10 x 17,5 mm

## 5.2 Tabelle der logischen Verknüpfungen

Input 4	Input 3	Input 2	Input 1	OR	AND
-	-	0	0	0	0
-	-	0	1	1	0
-	-	1	0	1	0
-	-	1	1	1	1
-	0	0	0	0	0
-	0	0	1	1	0
-	0	1	0	1	0
-	0	1	1	1	0
-	1	0	0	1	0
-	1	0	1	1	0
-	1	1	0	1	0
-	1	1	1	1	1
0	0	0	0	0	0
0	0	0	1	1	0
0	0	1	0	1	0
0	0	1	1	1	0
0	1	0	0	1	0
0	1	0	1	1	0
0	1	1	0	1	0
0	1	1	1	1	0
1	0	0	0	1	0
1	0	0	1	1	0
1	0	1	0	1	0
1	0	1	1	1	0
1	1	0	0	1	0
1	1	0	1	1	0
1	1	1	0	1	0
1	1	1	1	1	1

## 5.3 Kenndaten

Gerät	TYA624A/B/C/D	TYA628A/C	TYM632C
Max. Anzahl der Gruppenadressen	254	254	500
Max. Anzahl der Zuordnungen	255	255	500
Objekte	153	193	343

Ⓓ Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG  
Zum Gunterstal  
D-66440 Blieskastel  
<http://www.hagergroup.de>  
Tel.: 0049 (0)1 83/3 23 23 28

Ⓐ Hager Electro GesmbH  
Dieselgasse 3  
A-2333 Leopoldsdorf  
[www.hagergroup.at](http://www.hagergroup.at)  
Tel.: 0043 (0)2235/44 600

ⒸH Hager AG  
Sedelstrasse 2  
6021 Emmenbrücke  
<http://www.hager.ch>  
Tel.: +41 (0)41 269 90 00